

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint wochentägl. Bezugspr. (pro Monat) f. Mitgl. ein Stck. 1/2 S. 180.—, 1/4 S. 100.—, 1/8 S. 52.—. Kleinere Anzeigen als  
kostenl., weit. Stücke z. eig. Bedarf üb. Leipzig od. Postüber-  
weis. 1.50. Nichtmitgl. 6.—. x-Bd.-Bez. haben d. Postf. u.  
Verjandgeb. zu erst. Einzel-Nr. Mitgl. 0.20, Nichtmitgl. 0.60.—  
**Umschlag-Anzeigenpreise:** Mitgl.: Erste S. (nur  
unget.) M. 150.—, 2. u. 3. S. 1/2 S. M. 60.—, 1/4 S. M. 32.—, 1/8 S.  
M. 17.—, 4. S. 1/2 S. 90.—, 1/4 S. 50.—, 1/8 S. 26.—, Nichtmitgl.:  
1. S. 300.—, 2. u. 3. S. 1/2 S. 120.—, 1/4 S. 64.—, 1/8 S. 34.—, 4. S.:  
Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 184.

Leipzig, Sonnabend den 8. August 1925.

92. Jahrgang.

Vor kurzem erschien:

## Water, ich rufe Dich!

Roman von Maria Melchers

# Der Lebensroman eines Priesters

„Ein seltenes Buch, inhaltlich wie der Form nach gleich anziehend.  
Seit Anzengruber, Rosegger, Dhorn haben sich viele Schriftsteller mit dem  
Problem des Eheverbots der katholischen Geistlichkeit beschäftigt. Vielleicht  
ist es keinem gelungen, so tief und so rein von diesen Dingen zu reden wie  
Maria Melchers; hier wird nicht Kritik geübt oder Tendenz kalt verfochten.  
Hier hat ein Dichter das schwierige Problem ganz von innen heraus angefaßt.  
Sein Pfarrer ist in erster Linie ein Mensch, sein Leben Kampf um Ideale, sein  
Ringeln ehrlich, durchpulst von Glauben und Ehrfurcht vor dem Allhergebrach-  
ten. Es ist nicht zu bezweifeln, daß dies Buch der Verfasserin den Respekt zahl-  
reicher Freunde ernster und gediegener Unterhaltungslektüre eintragen wird.“

Berliner Tageblatt

Preis broschiert Rm. 4.— in Ganzleinwand Rm. 6.—



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart

# Aus alten Bücherstänken



Soeben erschien als Großoktav-Ausgabe:

## Der Fahnenträger

Auserlesene Gedichte des

### Grafen Moritz Strachwitz

Herausgegeben von Bruno Holz-Leipzig

Ueber 170 Seiten Groß-8<sup>o</sup> mit 37 Bildern nach Gemälden u. Zeichnungen Alfred Rethels auf Matt-Kunstdruck. In Leinen gebunden M. 6.—

Das Reizvolle dieser neuen Strachwitzausgabe liegt einmal in der Beschränkung auf die Gedichte, die heute noch, besonders in der deutschen Jugend, lebendig sind, sodann in der eindrucksvollen Verschmelzung zwischen den Gedichten dieses bedeutenden Balladendichters und den Bildern Alfred Rethels. Es ist erstaunlich, festzustellen, wie Rethel aus dem gleichen Lebensgefühl seine Gemälde schuf, die fast wie Illustrationen zu den Strachwitzschen Gedichten anmuten. Beide waren Pfeile desselben Bogens, von dessen Sehne beide aus dem gleichen Urgeheimnis heraus in die irdische Erscheinung gesandt wurden. Ein großer Balladendichter fand Ergänzung und Bestätigung in dem größten deutschen Historienmaler. Dieses Gemeinsame aufgezeigt zu haben, ist das Verdienst der neuen Ausgabe.

\*

Früher erschien in der gleichen Ausstattung:

### Das alte deutsche Weihnachtslied

Eine Auswahl mit den Weisen in Klaviersatz

Herausgegeben von Karl Budde und Arnold Mendelssohn

154 Seiten Groß-8<sup>o</sup>. In Leinen gebunden M. 5.—

Hanseatische Verlagsanstalt  
Hamburg

Ⓜ

41 \*

\*



# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise im Innenteil: Umfang ganze Seite 360  
 v. erg. haltene Petitionen. Mitgliederpreis: Die Seite  
 M. 0.20 1/4 S. M. 60.— 1/2 S. M. 32.— 1/4 S. M. 17.—  
 Nichtmitgliederpreis: Die Seite M. 0.40 1/4 S. M. 120.—  
 1/2 S. M. 64.— 1/4 S. M. 34.— — **Illustrierter Teil:**  
 Mitglieder: 1. S. (nur ungeteilt) 12.—, übrige Seiten:  
 1/4 S. 105.—, 1/2 S. 58.—, 1/4 S. 30.—, Nichtmitgl. 1. S. (nur unget.)  
 240.—, übrige S.: 1/4 S. 210.—, 1/2 S. 110.—, 1/4 S. 60.—  
 Bank: ADCA, Leipzig - Postsch.-Kto.: 13463 - Fernspr.: Sammel-Nr. 70856 - Tel.-Adr.: Buchbörse

(Kleinere als viertelseitige Anzeigen sind im III. Teil nicht zu öf. (Mehrarbendrucke nach Vereinbarung. Stellen-suche 0.15 die Zeile, Chiffre-Gebühr 0.50. Bestellzettel für Mitgl. u. Nichtmitgl. d. S. 0.30. Bundst. 20.— Aufschlag. Rabatt wird nicht gewährt. Platzvorchriften unverblindlich. Rationierung des Börsenblattes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besondere Mitteilung im Einzelfall jederzeit vorbehalten. — Beiderseitiger Erf.-Ort Leipzig.)

Nr. 184 (N. 108).

Leipzig, Sonnabend den 8. August 1925.

92. Jahrgang.

## Redaktioneller Teil.

### Bekanntmachung.

Nachstehend bringen wir die Zusammensetzung des Vorstandes und der Ausschüsse des Börsenvereins zur Kenntnis der Vereinsmitglieder. Die Jahreszahlen vor den Namen bezeichnen Anfang und Ende der Zugehörigkeit zum Vorstand oder zu den Ausschüssen.

Leipzig, den 5. August 1925.

### Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Max Röder. Paul Nitschmann. Richard Linnemann.  
 Dr. Friedrich Oldenbourg Albert Diederich. Ernst Reinhardt.

#### Vorstand:

- 1918—1927. Herr Max Röder - Mülheim (Ruhr), erster Vorsteher (zweiter Schatzmeister 1918—1921, zweiter Vorsteher 1921—1924);  
 1925—1928. " Dr. Friedrich Oldenbourg - München, zweiter Vorsteher;  
 1923—1928. " Paul Nitschmann - Berlin, erster Schriftführer;  
 1923—1926. " Albert Diederich - Dresden, zweiter Schriftführer;  
 1923—1926. " Hofrat Richard Linnemann - Leipzig, erster Schatzmeister;  
 1921—1927. " Ernst Reinhardt - München, zweiter Schatzmeister.

#### Ordentliche Ausschüsse:

##### 1. Vereins-Ausschuß.

- 1920—1926. Herr Gustav Ruffer - München, Vorsitzender;  
 1922—1928. " Dr. Werner Klinkhardt - Leipzig, stellvert. Vorsitzender und Schriftführer;  
 1923—1926. " Heinrich Boysen - Hamburg;  
 1925—1928. " Eduard Faust - Heidelberg;  
 1924—1927. " Walter Jaensch - Leipzig;  
 1924—1927. " Bruno Hauff - Leipzig;  
 1924—1927. " Dr. Walter Kohlhammer - Stuttgart;  
 1922—1928. " Oscar Schmorl - Hannover;  
 1922—1928. " Theodor Steinkopff - Dresden;  
 1921—1927. " Peter Josef Tonger - Köln.

##### 2. Wahl-Ausschuß.

- 1924—1927. Herr Dr. Georg Paetel - Berlin, Vorsitzender;  
 1925—1928. " Otto Voigtländer - Leipzig, Schriftführer;  
 1924—1927. " Heinrich Boysen - Hamburg;  
 1923—1926. " Johann Heinrich Eckardt - Heidelberg;  
 1923—1928. " Otto Paetsch - Königsberg (Pr.);  
 1924—1927. " Dr. Paul Schumann - Stuttgart.

##### 3. Rechnungs-Ausschuß.

- 1922—1928. Herr Hermann Kurh - Stuttgart, Vorsitzender;  
 1921—1927. " Friedrich Steffen - Dortmund, Schriftführer;  
 1924—1927. " Arndt Beyer - Leipzig;

- 1924—1927. Herr Heinrich Heise - Berlin;  
 1925—1928. " Carl Otto - Delmenhorst;  
 1920—1926. " Dr. Ernst Reclam - Leipzig.

#### 4. Verlags-Ausschuß.

- 1923—1926. Herr Dr. Felix Meiner - Leipzig, Vorsitzender;  
 1923—1926. " Hans Brodhaus - Leipzig, Schriftführer;  
 1924—1927. " Johannes Friedrich Dürr - Leipzig;  
 1923—1926. " Wilhelm Ehrenberg - Leipzig;  
 1925—1928. " Wilhelm Göttel - Leipzig;  
 1925—1928. " Georg Merseburger - Leipzig;  
 1924—1927. " Dr. Gustav Kirstein - Leipzig;  
 1920—1926. " Dr. Ernst Reclam - Leipzig;  
 1923—1926. " Otto Zimmermann - Leipzig.

#### Unter-Ausschuß für Börsenblatt-Angelegenheiten.

- Herr Hans Brodhaus - Leipzig, Vorsitzender;  
 " Wilhelm Ehrenberg - Leipzig, Schriftführer;  
 " Georg Merseburger - Leipzig;  
 " Otto Zimmermann - Leipzig.

#### 5. Ausschuß für Urheber- und Verlagsrecht.

- 1923—1927. Herr Robert Voigtländer - Leipzig, Vorsitzender;  
 1923—1926. " Walter Bangert - Hamburg;  
 1925—1928. " Dr. Heinrich Bed - München;  
 1923—1926. " Ludwig Bloch - Berlin;  
 1923—1928. " Dr. Gustav Bod - Berlin;  
 1923—1928. " Dr. Alfred Giesecke - Leipzig;  
 1923—1927. " Dr. Gustav Kirstein - Leipzig;  
 1923—1927. " Günther Werdmeister - Berlin.

#### 6. Ausschuß für die Bibliothek.

1912. Herr Hans Boerner - Leipzig;  
 1924. " Hans Harrassowitz - Leipzig;  
 1915. " Dr. Karl W. Hiersemann - Leipzig.

#### 7. Historische Kommission.

1922. Herr Dr. Wilhelm Ruprecht - Göttingen, Vorsitzender;  
 1913. " Dr. Kurt Roehler - Leipzig, Schriftführer;  
 1923. " Dr. Alfred Drudenmüller - Stuttgart;  
 1923. " Johann Heinrich Eckardt - Heidelberg;  
 1924. " Dr. Felix Meiner - Leipzig;  
 1924. " Dr. Fritz Springer - Berlin.

**8. Verwaltungsausschuß des Deutschen Buchhändlerhauses.**

- 1922—1928. Herr Dr. Werner Klinkhardt - Leipzig, Vorsitzender;  
 1924—1927. " Dr. Wilhelm Klemm - Leipzig, Schriftführer;  
 1922—1928. " Curt Fernau - Leipzig;  
 1923—1926. " Anton Hiersemann - Leipzig;  
 1922—1928. " Hofrat Arthur Roßberg - Leipzig;  
 1924—1927. " Hans Staadmann - Leipzig.

**9. Fest-Ausschuß.**

1920. Herr Dr. Hellmuth von Hase - Leipzig;  
 1924. " Wolfgang Meiner - Leipzig;  
 1924. " Eiert Seemann - Leipzig.

**Besondere Ausschüsse:****10. Ausschuß für die Bibliographie.**

1920. Herr David Kost - Leipzig, Vorsitzender;  
 1920. " Paul Eger - Leipzig;  
 1920. " Bibliothekar Dr. Wilhelm Freis - Leipzig;  
 1920. " Carl W. Günther - Leipzig;  
 1924. " Dr. Felix Meiner - Leipzig;  
 1924. " Friedrich Meyer - Leipzig.

**11. Ausschuß Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel.**

1923. Herr Hofrat Dr. Arthur Meiner - Leipzig, Vorsitzender;  
 1923. " Walter Bangert - Hamburg;  
 1924. " Dr. Wilhelm von Crayen - Berlin;  
 1923. " Dr. Karl W. Hiersemann - Leipzig;  
 1923. " Professor Dr. Anton Rippenberg - Leipzig;  
 1923. " Dr. Gustav Kirstein - Leipzig;  
 1923. " Dr. Kurt Koehler - Leipzig;  
 1923. " Hofrat Richard Linnemann - Leipzig;  
 1923. " Dr. Friedrich Oldenbourg - München;  
 1923. " Otto Paetsch - Königsberg (Pr.);  
 1923. " Geheimrat Edmund Schüler - Berlin;  
 1923. " Otto Selke - Berlin;  
 1923. " Geh. Hofrat Kommerzienrat Dr. Karl Siegmund - Berlin;  
 1923. " Dr. Adolf Spemann - Stuttgart.

**12. Ausschuß zur Revision der Buchhändlerischen Verkehrsordnung.**

1923. Herr Max Röder - Mülheim (Ruhr), Vorsitzender;  
 1923. " Albert Diederich - Dresden;  
 1923. " Paul Eger - Leipzig;  
 1924. " Dr. Gustav Kilpper - Stuttgart;  
 1923. " Hofrat Richard Linnemann - Leipzig;  
 1923. " Paul Ritschmann - Berlin;  
 1923. " Adolf Opeß - Leipzig;  
 1923. " Dr. Georg Paetel - Berlin;  
 1923. " Otto Paetsch - Königsberg (Pr.);  
 1923. " Ernst Reinhardt - München;  
 1923. " Oscar Schmorl - Hannover;  
 1923. " Dr. Paul Schumann - Stuttgart;  
 1924. " Dr. Oskar Siebed - Tübingen;  
 1923. " Dr. Eduard Urban - Berlin;  
 1923. " Hans Boldmar - Leipzig;  
 1923. " Friß Wahle - Magdeburg.

**13. Ausschuß zur Reorganisation des Börsenvereins.**

1924. Herr Max Röder - Mülheim (Ruhr), Vorsitzender;  
 1924. " Albert Diederich - Dresden;  
 1924. " Dr. Werner Klinkhardt - Leipzig;  
 1924. " Hofrat Richard Linnemann - Leipzig;  
 1924. " Hofrat Dr. Arthur Meiner - Leipzig;  
 1924. " Paul Ritschmann - Berlin;  
 1924. " Dr. Friedrich Oldenbourg - München;

1924. Herr Ernst Reinhardt - München;  
 1924. " Oscar Schmorl - Hannover;  
 1924. " Dr. Oskar Siebed - Tübingen;  
 1924. " Dr. Friß Springer - Berlin;  
 1924. " Paul Stuermer - Rölln;  
 1924. " Hans Boldmar - Leipzig;  
 1924. " Friß Wahle - Magdeburg.

**14. Werbe-Ausschuß.**

1924. Herr Friß Schnabel - Prien, Vorsitzender;  
 1924. " Leonhard Wohlgemuth - Berlin, stellv. Vorsitzender und Schriftführer;  
 1924. " Otto Preysfelder - Berlin;  
 1924. " Friedrich Reinede - Magdeburg;  
 1924. " Max Sinz - Dresden;  
 1924. " Wilhelm Zimmermann - Leipzig.

**15. Steuer-Ausschuß.**

1925. Herr Dr. Paul Schumann - Stuttgart, Vorsitzender;  
 1925. " Paul Ritschmann - Berlin, stellv. Vorsitzender;  
 1925. " Dr. Eugen Bahr - Berlin;  
 1925. " Carl Beyer - Leipzig;  
 1925. " Dr. Kurt Eulenburg - Leipzig;  
 1925. " Dr. Felix Meiner - Leipzig;  
 1925. " Friß Schubert jun. - Leipzig;  
 1925. " Ernst Schulze - Berlin;  
 1925. " Arthur Sellier jun. - München;  
 1925. " Friß Wahle - Magdeburg.

**Bekanntmachung.**

Dem Vorstand des Börsenvereins ist umfangreiches Beweismaterial darüber zugegangen, daß die Firma

G. Ragoczy's Buchhandlung (Karl Rüd),  
 Inh. Dr. Otto Martin,  
 Freiburg i. B., Salzstr. 13,

geflissentlich die Ordnungen des Börsenvereins durch Unterbleitung des Ladenpreises umgeht.

Auf Antrag des Vorstandes des Börsenvereins ist durch Beschluß vom 21. Juli 1925 vom Vorsitzenden des Kartellgerichts die Genehmigung zur Verhängung der Lieferungsperre gegen die genannte Firma bis zum 31. Dezember 1925 erteilt worden.

Indem wir dies hiermit bekanntgeben, verweisen wir unter Bezugnahme auf § 10 der Satzung auf die Bestimmung in § 3 Ziffer 4, wonach vorgeschrieben ist, solchen Buchhändlern und Wiederverkäufern, die laut Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins gegen die Bestimmungen der Verkaufsordnung geflissentlich verstoßen haben, eigenen Verlag gar nicht oder nur mit beschränktem Rabatt zu liefern, auch gegen den Willen des Verlegers dessen Verlag nicht zu vermitteln.

Leipzig, den 5. August 1925.

**Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**

Max Röder. Paul Ritschmann. Richard Linnemann.  
 Dr. Fr. Oldenbourg. Albert Diederich. Ernst Reinhardt.

**Bekanntmachung.**

Wie wir erfahren, ersucht der

Klub der tschechoslowakischen Touristen,  
 Prag II, Jircharich c. 5,

den Verlag um unmittelbare Belieferung. Wir weisen darauf hin, daß dieses Unternehmen gemäß § 3 Ziffer 3 der buchhändlerischen Verkaufsordnung als Publikum anzusehen ist.

Leipzig, den 3. August 1925.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**

Dr. Runge, stellvertr. Syndikus.

**Schweizerischer Buchhändlerverein.**

Jahresbericht über das Vereinsjahr 1924/25.

(Hier mit einigen Kürzungen abgedruckt.)

Geehrte Herren Kollegen!

Als wir uns am 2. Juni letzten Jahres nach der Feier des fünfundsiebzigjährigen Jubiläums trennten, geschah es mit dem Ausdruck der Hoffnung, daß dem schweizerischen Buchhandel nun eine Zeit ruhiger ersprießlicher Weiterentwicklung beschieden sein möge. Wir haben uns in dieser Hoffnung nicht getäuscht; wenn auch die geschäftlichen Erfolge im einzelnen noch nicht überall befriedigend und manche Wunden, die die verfloffenen Kriegsjahre schlugen, noch nicht verheilt sind, so haben wir doch wohl alle das Gefühl, wieder unter normalen wirtschaftlichen Verhältnissen zu arbeiten.

Auch die Mitgliederbewegung unseres Vereins spiegelt diese aufsteigende Entwicklung wider. Unser Verein zählt heute 190 Mitglieder, während es anfangs Juni 1924 180 waren.

Die Wirtschaftslage des schweizerischen Buchhandels ist immer noch eine gespannte: eine Entspannung wird erst eintreten, wenn das Verhältnis der Unkosten zum Umsatz ein günstigeres wird. Nicht ohne Bedenken hat daher der Vorstand einen in zahlreichen Anmeldungen sich äussernden Zudrang zu unserm Verein wahrgenommen. Eine Reihe von Aufnahmegesuchen mußte angesichts des Fehlens der in unsern Satzungen festgelegten Voraussetzungen abgewiesen werden, doch weist die Anzahl der Aufnahmen gegenüber den Vorjahren eine bedeutende Vermehrung auf. Es wurden im ganzen 27 Mitglieder neu aufgenommen.

In der Tätigkeit des Vorstandes beanspruchte die Durchführung der Satzungen und Verkaufsbestimmungen einen breiten Raum. Der Vorstand ließ sich in diesen Fragen von der Einsicht leiten, daß Abweichungen und Verstöße unter keinen Umständen geduldet werden dürften. Grundsätzlich wurde daran festgehalten, daß Zuschläge zu den von den Verlegern festgesetzten Ladenpreisen nicht erhoben werden sollten und daß andererseits keinerlei Rabatte zu gewähren seien. Der erste Grundsatz entsprang dem Wunsche, den schweizerischen Bücherkonsum wieder in vermehrtem Maße dem schweizerischen Sortiment zuzuführen und dadurch den Umsatz zu steigern; der zweite der Erkenntnis, daß die wirtschaftliche Lage des schweizerischen Buchhandels keinerlei Rabattgewährung zuläßt.

Mehrfach war der Vorstand genötigt, den Verkaufsbestimmungen Nachsicht gegenüber unzulässigen Rabattangeboten in verschiedenen Formen und gegenüber Preisunterbietungen zu verschaffen. Unsere Mitglieder sollten es sich angelegen sein lassen, die geltenden Bestimmungen peinlich zu beobachten, damit nicht Verstöße, die von Mitgliedern begangen werden, von Outsidern gegen unsern Verein ins Feld geführt werden können.

Spezielles Einschreiten verlangte verschiedentlich das Verhalten von Versandbuchhandlungen, von denen Anzeigen erlassen wurden, in denen die vom Verleger festgesetzten Ordinärpreise erhöht und bei Barzahlung dann ein entsprechender Rabatt angeboten wurde. Ein solches Vorgehen ist dazu angetan, beim kaufenden Publikum, das in vielen Fällen über die Ladenpreise nicht orientiert ist, den Anschein zu erwecken, als ob die betreffenden Versandbuchhandlungen in der Lage wären, Rabattvorteile zu gewähren, die das reguläre Sortiment nicht zu gewähren in der Lage ist. Der Vorstand erließ deshalb im »Anzeiger« eine Bekanntmachung und wies darauf hin, daß derartige Anzeigen nur mit Angabe des nicht erhöhten Ladenpreises, der bei Barzahlung zur Anwendung gelangt, zu dem aber, sofern Teilzahlung bewilligt wird, ein Aufschlag berechnet werden kann, zulässig sind. Diese Auffassung teilt auch der Börsenvereinsvorstand, und sie entspricht den Vorschriften des deutschen Vereins der Reisebuchhandlungen.

Die Umrechnung der Preise der Bücher deutschen Ursprungs erforderte infolge der Stabilisierung und allmählichen Konsolidierung der Goldmark auf dem Vorkriegsniveau mehrfach veränderte Beschlüsse. Wie erinnerlich, war am 13. September 1923 die Verkaufsordnung für Auslandsieferungen (Valutaordnung) aufgehoben worden; aus dem weiteren beispiel-

losen Valutaverfall wuchs die »Grundzahl« oder »Grundmark« als Standard heraus, die dann bei der Stabilisierung der Mark (Ende November 1923) meistens der Goldmark gleichgesetzt wurde. Der Wert dieser Goldmark war an den Dollar gebunden (1 Goldmark =  $\frac{10}{12}$  Dollar), infolgedessen verschob sich bei Kursänderungen des Dollars gegenüber dem Schweizerfranken auch das Verhältnis der Goldmark zum Schweizerfranken.

Bei Beginn des Berichtsjahres galt für die Umrechnung der in Mark berechneten Preise der Satz 1 Goldmark = 1.40 Franken. Infolge des Sinkens des Dollar- und Markkurses wurde der Umrechnungskurs am 25. August 1924 auf 1 Goldmark = 1.30 Franken festgesetzt. Es wurde dabei der Verständigung innerhalb der Ortsgruppen überlassen, für die zu höheren Kursen eingekauften Bücher den bisher gültigen Umrechnungskurs noch für eine beschränkte Zeit beizubehalten. Unseres Wissens ist von dieser letzteren Bestimmung nirgends Gebrauch gemacht worden. Gegen die Festsetzung dieses Umrechnungskurses durch Vorstandsbeschluss wurde seitens des »Zürcher Buchhändlervereins« Einspruch erhoben, indem dieser dem Vorstande die Kompetenz bestritt, selbständig und ohne vorherige Begrüßung der Ortsvereine die Umrechnungskurse festzusetzen. Dem Einspruch konnte jedoch nicht stattgegeben werden, da die Beschlussfassung sowohl gemäß Satzungen als auch gemäß bisheriger mehrjähriger Praxis durchaus in die Kompetenz des Vorstandes fällt.

Nachdem im vierten Quartal 1924 der Markkurs weiter, und zwar unter 1.25 Franken gesunken war, wurde der Umrechnungskurs ab 10. Januar 1925 auf 1 Goldmark = 1.25 Franken festgesetzt. Maßgebend für diese Festsetzung waren der Beschluss der außerordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1918 betreffend Abschaffung der Umrechnung 1 Mark = 1.35 Franken und Einführung der Pari-Umrechnung, allerdings damals mit dem auch in Deutschland bestehenden Teuerungszuschlag von 10%, sowie die mehrheitliche Willensäußerung der ordentlichen Generalversammlung vom 1. Juni 1924, von der Erhebung von Zuschlägen absehen zu wollen. Mitbestimmend war auch der Umstand, daß eine höhere Umrechnung als 1 Mark = 1.25 Franken vom Börsenverein nicht geschützt worden wäre und daß infolgedessen Unterbietungen sowohl aus Deutschland als auch von Firmen, die dem S. B. V. nicht angeschlossen sind, zu erwarten sein würden. Ferner wurde daran erinnert, daß der überwiegende Teil des katholischen Sortiments unserm Verein erst nach dem Beschluss des Jahres 1918 beigetreten ist und daß mit einem gegenteiligen Beschluss die Vereinszugehörigkeit dieser und vielleicht auch noch anderer Gruppen in Frage gestellt werden könnte. In wirtschaftlicher Beziehung wird von der Pari-Umrechnung kein Nachteil befürchtet, da durch sie das Vertrauen der Bücherkäufer wiederkehren wird und erhöhte Umsätze zu erwarten sind.

Durch ein Communiqué wurde in der Presse und in Fachzeitschriften auf diese neue Umrechnungsart aufmerksam gemacht mit dem ausdrücklichen Vermerk, daß nunmehr der Bezug deutscher Bücher in der Schweiz billiger zu stehen komme als durch direkten Bezug in Deutschland, indem alle Spesen für Fracht, Verpackung, Zoll usw. zu Lasten des Buchhändlers fallen.

Neben der Berechnung in Mark wurde zu Beginn des Berichtsjahres von einem Teil des deutschen Verlages noch die Berechnung in Dollar oder diejenige in Schweizerfranken angewendet. Für die in Dollar berechneten Preise galt seit dem 10. Mai 1924 der Umrechnungskurs von 5.70 Franken für den Dollar. Infolge Kursrückganges wurde er am 25. August auf 5.40 Franken festgesetzt. Da die Verlage des Springerkonzerns mit dem 1. Oktober und als letzter der Verlag Gustav Fischer, Jena, am 1. Januar 1925 von der Dollar- zur Markberechnung übergingen, erübrigte sich die weitere Festsetzung eines Umrechnungskurses.

Die am Anfang des Berichtsjahres gültigen, von deutschen Verlegern festgesetzten Verkaufspreise in Schweizerfranken waren noch auf verschiedenen Umrechnungskursen von 1 Mark = 1 Franken bis 1 Mark = 1.40 Franken oder mehr basiert; soweit heute noch Preise in Frankenwährung bestehen, sind sie fast ausschließlich zum Kurse von 1.25 Franken umgerechnet. Bei Bekanntwerden von höheren Umrechnungen sind jeweils von unserem Vorstande Vorstellungen gemacht worden,

die dann in der Regel den Übergang zur ausschließlichen Berechnung in Mark zur Folge hatten. Hinsichtlich der noch bestehenden Frankenpreise auf der Umrechnungsbasis von 1.25 Franken sieht der Vorstand keinen Anlaß zu Vorstellungen, besonders dann nicht, wenn der Verlag mit dieser Berechnung günstigere Bezugsbedingungen verknüpft.

Für Zeitschriften deutschen Verlags, die öfter als 12mal im Jahre erscheinen und deren Abonnementspreis 25 Schweizerfranken im Jahr nicht übersteigt, muß ein Spesenzuschlag von 10% erhoben werden.

Für Bücher französischen Ursprungs betrug die Kursvergütung gemäß Festsetzung durch den Vorstand der Société des Libraires et Editeurs de la Suisse romande bis zu einem Ladenpreis von 50 Franken seit dem 10. Mai 1924 55%; sie wurde ab 1. August 1924 auf 60% erhöht, seit 1. Mai 1925 beträgt sie 65%. Für höhere Beträge gelten unverändert die schon im letzten Jahre in Kraft gewesenen Bestimmungen, daß bei Preisen über 50 Franken bei Barzahlung oder Vorauszahlung zum Tageskurs mit 10% Spesenzuschlag verkauft werden kann. Beim Bezuge von Einzelwerken im Betrage von 100 Franken Ladenpreis oder bei Bestellungen im Gesamtbetrage von 300 Franken kann der Spesenzuschlag wegfallen, jedoch ebenfalls nur bei Barzahlung oder Vorauszahlung. Eine Ausnahme von dieser Regel darf für Behörden, die nicht befugt sind, Vorauszahlungen zu machen, gemacht werden.

Auf Bücher italienischen Ursprungs durfte bis zu Beträgen von 50 Lire eine Kursvergütung von 60% gewährt werden. Für höhere Beträge galten die gleichen Regeln wie für Bücher französischen Ursprungs.

Als Umrechnungskurs für englischen Verlag galt gemäß Beschluß der Generalversammlung vom 1. Juni 1924 der Umrechnungskurs: 1 Schilling = 1.25 Franken plus Porto.

Ebenso sehr wie der Vorstand darauf bedacht war, die unbedingte Respektierung der Satzungen und Verkaufsbestimmungen von Seiten der Vereinsmitglieder zu erreichen, bemühte er sich, den Grundsätzen, auf denen die buchhändlerischen Ordnungen beruhen, auch im Verkehr mit Firmen, die unserem Vereine fernstehen, Geltung zu verschaffen.

Neu geordnet wurde im Berichtsjahre das ganze Wiederverkäuferwesen. Vom Vorstande des S. B. B. waren schon im Vorjahre gemeinsam mit dem Vorstande des Vereins Schweizerischer Verlagsbuchhändler Richtlinien aufgestellt worden, die für die Aufnahme von Firmen auf die Liste der als Buchhandlungen anerkannten Geschäfte maßgebend sein sollten. Die Durchführung dieser Richtlinien gestaltet sich nun folgendermaßen:

Die Anmeldung hat durch die auf die Wiederverkäuferliste Aufnahme suchende Firma selbst beim Vorstande des S. B. B. zu erfolgen. Die Anmeldung wird sodann dem betreffenden Ortsverein oder einem auf dem betreffenden Plage befindlichen oder diesem zunächstliegenden Mitgliede des S. B. B. zur Begutachtung und Antragstellung vorgelegt und wird nachher sowohl im Vorstande des S. B. B. als auch des Vereins Schweizerischer Verlagsbuchhändler in Zirkulation gesetzt. Grundsätzlich sollen auf die Liste der als Buchhandlungen anerkannten Geschäfte aufgenommen werden nur Buchhandlungen, die dem S. B. B. nicht angeschlossen sind, sowie Geschäfte, die sich im Nebenbetrieb ständig und in beträchtlichem Maße mit dem Bücherverkauf befassen und ein Lager halten. Die Aufnahme von Warenhäusern ist ausgeschlossen. Die Aufnahme ist abzulehnen, wenn am Domizil der betreffenden Firma bereits eine dem S. B. B. angeschlossene Buchhandlung besteht oder wenn die Vorbedingungen für die Aufnahme in den S. B. B. vorhanden sind.

Die Vermehrung der Zahl der Wiederverkäufer wird nach Möglichkeit eingeschränkt; bestimmend für die Zulassung ist die Rücksichtnahme auf berechnete Interessen des Verlages.

Jedes Jahr wird die Liste neu aufgestellt, indem alljährlich vorgängig der Generalversammlung von allen bisherigen Wiederverkäufern die schriftliche Erklärung neu eingefordert wird, daß sie sich verpflichten, die Verkaufsbestimmungen des S. B. B. in allen Teilen genau befolgen zu wollen und daß sie von gesperrten

Firmen weder etwas beziehen, noch denselben etwas liefern werden; alle diejenigen, welche die Erklärung nicht abgeben, werden alsdann auf der Liste gestrichen.

Bezüglich Verkaufsbestimmungen und Sperren werden die Wiederverkäufer durch den Inseratenteil des »Anzeigers« auf dem laufenden gehalten. Im Berichtsjahre sind nur ganz vereinzelt Fälle von Verstößen vorgekommen, die alsbald ohne Schwierigkeiten abgestellt werden konnten.

Infolge Zuwiderhandlungen gegen die Ordnungen des Buchhandels (Nichteinhaltung der Ladenpreise, unzulässige Rabattangebote) sind am Schlusse des Berichtsjahres neun Firmen, deren Inhaber und Geschäftsleiter sämtlich unserm Verein nicht angehören, gesperrt.

Von diesen Firmen sind vier als Hintermänner der Unionsbuchhandlung festgestellt.

Die Sperre über die Unionsbuchhandlung konnte bis heute immer noch nicht aufgehoben werden, da sich die Unionsbuchhandlung bis dahin noch weigert, den Grundsatz des festen Ladenpreises allgemein anzuerkennen und die erforderlichen Garantien für den Fall von Zuwiderhandlungen gegen unsere Verkaufsbestimmungen zu leisten.

Die Leitung der »Unionsbuchhandlung« versucht seit langem, die ihr lästige Sperre zu durchbrechen, und scheut sich nicht, bei diesem Bestreben die Motive für die Verhängung der Sperre als der Furcht vor unliebsamer Konkurrenz entspringend zu verdächtigen. Demgegenüber stellen wir fest, daß Gründe der Konkurrenz, sofern sie auf reeller Basis beruht, niemals für unsere Entscheidungen in Betracht fallen; unser Kampf mit der »Unionsbuchhandlung« ist vielmehr ein Kampf für die prinzipielle Anerkennung des festen Ladenpreises, ein Grundsatz, mit dem der Buchhandel in seiner heutigen Organisation steht und fällt. Die »Unionsbuchhandlung« hat sich bis heute immer geweigert, diesen Grundsatz anzuerkennen. Sie hat wohl mehrfach versucht, einzelne Verleger durch das Versprechen, die Ladenpreise ihrer Verlagsartikel einhalten zu wollen, zur Lieferung zu bewegen; doch dürfen derartige Versprechungen nicht bestimmend sein, solange nicht eine bindende Verpflichtung zur allgemeinen und uneingeschränkten Anerkennung der von den Verlegern festgesetzten Ladenpreise vorliegt.

Der Vorstand des Schweizerischen Buchhändlervereins hat wiederholt seine Bereitwilligkeit erklärt, die Sperre aufzuheben, sofern die Leitung der »Unionsbuchhandlung« sich verpflichtet, die Ladenpreise aller Bücher innezuhalten und dafür Garantien zu bieten. Die Unionsbuchhandlung hat dies jedoch stets abgelehnt und bis in die neueste Zeit und auch bei Neuerscheinungen der letzten Monate mit ihren Unterbietungen fortgefahren. Es ist daher wohl selbstverständlich, daß die Sperre aufrechterhalten werden muß.

Die strikte Durchführung der Sperre wird nach unserer Überzeugung die Unionsbuchhandlung schließlich zum Nachgeben zwingen. Der gesamte schweizerische Verlag liefert ihr nichts, indem der schweizerische Verleger von der Erkenntnis ausgeht, daß er durch die Festsetzung eines festen Verkaufspreises auch die Pflicht übernimmt, diesen Verkaufspreis unter allen Umständen zu schützen.

Im Januar 1925 wurden neuerdings alle deutschen Verleger durch ein gedrucktes Zirkular über die bestehenden Verhältnisse, die Unionsbuchhandlung betreffend, orientiert und darauf aufmerksam gemacht, daß die Sperre sowohl vom Börsenverein als auch vom S. B. B. unverändert fortbesteht. Sie wurden ersucht, auch fernerhin von jeglicher Belieferung der Unionsbuchhandlung abzusehen und mit Rücksicht auf die vielen von der Unionsbuchhandlung verwendeten Strohmänner, deren eine ganze Anzahl im Laufe des Jahres entlarvt und gesperrt wurde, alle eingehenden Bestellungen einer genauen Überprüfung zu unterziehen, ob diese auch wirklich dem früheren Absatze des Beziehers entsprechen und nicht an eine gesperrte Firma weitergeliefert werden. Es wurde überdies zur Sicherheit die Unterzeichnung eines Reverses empfohlen, den das Sekretariat auf Verlangen zur Verfügung stellt. Überdies liegt es ja ohne Zweifel durchaus im Interesse des deutschen Verlages, nur dem regulären schweizerischen Buchhändler zu liefern.

Ende Januar hat sich die Unionsbuchhandlung mit der Bitte an den Verein Schweizerischer Verlagsbuchhändler gewendet, ihr behilflich zu sein, mit dem S. B. V. in ein gutes Einvernehmen zu kommen. Wir haben uns selbstverständlich diesem Ansuchen nicht widerlegt und mit den Vertretern der Unionsbuchhandlung eine gemeinsame Besprechung vereinbart. Wir haben der Unionsbuchhandlung bei diesem Anlasse neuerdings erklärt, die Sperre aufzuheben, sofern sie sich verpflichtet:

1. unsere Verkaufsbestimmungen und die vom Verleger festgesetzten Ladenpreise anzuerkennen;
2. eine Sicherheit zu leisten für den Fall einer bewußten Verletzung unserer Verkaufsbestimmungen;
3. das Lager, soweit nicht Antiquariat, auf den geltenden verbindlichen Ladenpreis umzuzeichnen.

Eine Annahme dieser Bedingungen seitens der Unionsbuchhandlung ist bis heute noch nicht erfolgt.

Es wäre undankbar, bei diesem Anlasse nicht auch der jahrelangen treuen Unterstützung des Vereins Schweizerischer Verlagsbuchhändler zu gedenken. Wir sind überzeugt, daß es unsern gemeinsamen Bestrebungen schließlich gelingen wird, unsern Verkaufsbestimmungen auch bei der Unionsbuchhandlung Geltung zu verschaffen.

Angesichts der formal-administrativen Tätigkeit verblieb dem Vorstand in den letzten Jahren nur wenig Zeit zu positiver fördernder Arbeit. Der Wunsch, durch besondere Propaganda für das Buch zu dessen weiterer Verbreitung beizutragen, war je und je rege, doch fehlten oft die Mittel, um den Plänen zur Durchführung zu verhelfen. Durch Beschluß der letztjährigen Generalversammlung war ein Betrag von 500 Franken zu einer gemeinsamen Propaganda des S. B. V. und des Vereins Schweizerischer Verlagsbuchhändler bereitgestellt worden. In dankenswerter Weise stellte der Verein Schweizerischer Verlagsbuchhändler auch seinerseits einen ansehnlichen Betrag zur Verfügung. In beiderseitigem Einverständnis wurde dann auf Weihnachten in einer größeren Anzahl illustrierter Familienblätter eine Kollektivwerbung Schweizerischer Verleger durchgeführt, die sich um ein flott gezeichnetes, für das Buch als Festgeschenk werbendes Inserat gruppierte. Aus rellametechnischen und finanziellen Gründen wurden nicht Tageszeitungen, die erheblich größere und öfters wiederholte Anzeigen erfordert hätten, sondern die illustrierten Familienblätter, deren Gesamtauflage zirka 700 000 betrug, gewählt. Diese weite Verbreitung wird sicherlich zur Belebung der Kauflust des Publikums beigetragen haben.

Der in den Vorjahren in Beratung gezogene Plan einer Propagandazeitschrift wurde nicht weiter verfolgt, da sich eine Anzahl Schweizerischer Verleger zusammenschlossen hat, um gemeinsam eine Propagandazeitschrift »Der Schweizer Bücherbote« herauszugeben. Von dieser als Vierteljahrsschrift geplanten Zeitschrift sind bis jetzt zwei Hefte in einer Auflage von je 24 000 Exemplaren erschienen.

Neben allgemein interessierenden Beiträgen enthält sie auch umfangreiche Leseproben aus neuen Büchern, Verlagsberichte und sonstige Mitteilungen in Textform. Daneben in einem Inseratenteil die Verlagsankündigungen. Die Zeitschrift will dem Schweizerbuch dienen, gleichviel, wo es erscheint, ob bei uns oder im Ausland, und dann im besondern dem Schweizer Verlag. Sie bringt auch Kunstbeilagen.

Die Bearbeitung des Weihnachtskatalogs war auch im Berichtsjahre einer Katalogkommission unter dem Präsidium von Herrn Ch. Künzi-Locher anvertraut. Sie hat sorgfältig ihres Amtes gewaltet und sowohl eine ganze Anzahl sehr wichtiger älterer Titel, als auch Neuerscheinungen, die für Weihnachten Interesse hatten, in die verschiedenen Abteilungen des Katalogs aufgenommen. Rudolf v. Tavel hatte die Liebeshwürdigkeit, ein Vorwort zu verfassen. Der Inseratenanhang enthielt 120 zum Teil sehr gut illustrierte Anzeigenseiten.

Wenn in Betracht gezogen wird, daß neben diesen, der buchhändlerischen Initiative entsprungenen Propagandamitteln einige große Tageszeitungen noch Kollektivinserate über Weihnachtsbücher brachten, denen der Schweizerische Verlag seine Beteiligung nicht ganz verweigern konnte, so ergibt sich eine ganz ge-

waltige Belastung des Schweizerischen Verlages durch Propagandakosten, und es drängt sich von selbst die Frage auf, ob nicht auf dem Wege der Zusammenfassung und Organisation eine verminderte Belastung bei gleichbleibender Propaganda erzielt werden könnte. — Auf der andern Seite ist nicht zu verkennen, daß das wertvolle Propagandamittel des »Bücherboten« den vom Sortiment zu stellenden Anforderungen nicht im vollen Umfange entsprechen kann.

Auch an der Schweizerischen Mustermesse in Basel vom 18. bis 27. April 1925 hat sich der Schweizerische Verlag mit einer vielbeachteten Kollektivausstellung beteiligt. Wir wünschen und hoffen, daß dem frischen Wagen und Werben des Schweizerischen Verlages der verdiente moralische und geschäftliche Erfolg beschieden sein möge, und wir zweifeln nicht daran, daß das Schweizerische Sortiment mit seiner Pionierarbeit in erster Linie dem Schweizerischen Verlag den Weg zu bahnen bereit sein wird.

Aus unserem Mitgliederkreise ist der Wunsch geäußert worden, es möchten vom Vorstande einheitliche Lieferungsbedingungen für den Verkehr mit der Kundschaft aufgestellt werden. Eine Umfrage bei den Orts- und Bezirksvereinen hat ergeben, daß die Ansichten darüber, ob und in welchem Maße es angebracht sei, das Publikum durch Bestimmungen von Vereinen wegen der regelmäßigen pünktlichen Erledigung seiner Verpflichtungen anzuhalten, weit auseinandergehen. Der Vorstand ist der Ansicht, daß in der Regel an jedem Quartalschluß Rechnung zu stellen sei, und daß Beträge, die dann innerhalb 30 Tagen nicht gezahlt werden, anzumahnen und nach einer weiteren Frist einzukassieren seien.

Zur Regelung der Besuche der vielen ausländischen Bücherreisenden stellt das Sekretariat immer noch Ausweise aus. Leider wird diese Maßnahme in vielen Fällen dadurch illusorisch gemacht, daß sich unsere Mitglieder diesen Ausweisen nicht vorweisen lassen. Würde dies konsequent durchgeführt und allen Reisenden, die nicht im Besitze eines solchen Ausweises des Sekretariats sind, solange keine Bestellung aufgegeben, bis sie in der Lage sind, einen solchen Ausweis vorzulegen, so wäre eine sichere Kontrolle gewährleistet und zudem die Möglichkeit vorhanden, durch Orientierung und Instruktion des einzelnen Reisenden zu verhindern, daß diese sich an Nichtmitglieder wenden. Die vom Sekretariat ausgestellten Ausweise sind 1 Jahr gültig und werden nur gegen die schriftliche Erklärung abgegeben, daß der Inhaber nur Mitglieder des Schweizerischen Buchhändlervereins zu besuchen sich verpflichtet. — An der Organisation fehlt es hier jedenfalls nicht, wohl aber in vielen Fällen an der konsequenten Durchführung durch unsere eigenen Mitglieder. — Die Erfahrung hat gezeigt, daß überall da, wo seitens der Mitglieder die Vorweisung des Ausweises verlangt und eine Orientierung der Reisenden vorgenommen worden ist, welche Firmen an dem betreffenden Orte besucht werden dürfen und welche nicht, welche Firmen gesperrt sind usw., die Reisetätigkeit auf unsere Mitglieder beschränkt werden konnte.

Daneben ist nichts unversucht gelassen worden, um die Behörden von der Schädlichkeit der vielen Bücherkolportage zu überzeugen. Deren Einschränkung liegt sowohl im Interesse des Publikums als auch im Interesse des regulären Schweizerischen Buchhandels. Die Behörden wurden außerdem ersucht, eine genaue Kontrolle betreffend Entrichtung der Patenttagen durch solche Reisende durchzuführen.

**Zolltarif.** Im allgemeinen Tarif von 1902 wurde bekanntlich für Bücher eine Statistikalgebühren von 1 Franken pro 100 Kilo vorgesehen. Im Gebrauchtstarif vom Juni 1921 wurde diese Gebühr auf 5 Franken pro 100 Kilo erhöht. Der neue allgemeine Tarif hält diese Gebühr von 5 Franken für die broschierten Bücher aufrecht, erhöht sie aber auf 20 Franken für die gebundenen. Diese Erhöhung ist für den Buchhandel ein beträchtlicher Nachteil.

Der Tarif von 1902 enthielt eine Statistikalgebühren, aber keine Zollgebühren. Dies entsprach einer internationalen Vereinbarung, die darin bestand, die Bücher, die als Träger des Gedankens immer gebührenfrei gewesen sind, mit keinem Zoll zu belasten. So war jedenfalls die Art des Vorgehens unserer Nachbarländer: Deutschlands, Italiens, Belgiens und Frankreichs.

Vom Standpunkt des allgemeinen Geisteslebens aus sind die Bewohner der deutschen Schweiz ebenso abhängig von Deutschland wie die Westschweizer von Frankreich und die Tessiner von Italien. Dieser Gesichtspunkt darf nicht außer acht gelassen werden. Die schweizerischen Verleger sollten das größte Interesse daran haben, einen Schutz gegen die Bücher ausländischer Herkunft zu verlangen. Wenn sie es nicht tun, und nicht einmal daran denken, es zu tun, so geschieht dies in der richtigen Erkenntnis, daß es gegen die Ausbreitung der allgemeinen Kultur wäre. Wenn man überhaupt die schweizerischen Verleger schützen wollte, würde weder die Gebühr von 5 Franken noch die von 20 Franken pro 100 Kilo den Zweck erreichen.

Die Werke, die wir von Deutschland, Frankreich und Italien bekommen, sind durchaus notwendig. Sie können in unserm Lande nicht herausgegeben werden. Warum sollte man nun ihrer Ausbreitung irgend etwas entgegenstellen? Unsere Nachbarländer erleichtern uns die Arbeit in weiterem Maße, als wir es ihnen tun. Die in der Schweiz gedruckten Werke kommen frei von jeder Gebühr nach Deutschland, Italien und Frankreich. Müssen wir nicht seitens unserer Nachbarländer Repressalien befürchten, wenn wir die Lage verschlimmern und gebundene Bücher mit 20 statt 5 Franken pro 100 Kilo belasten? In diesem Falle wären die Interessen der schweizerischen Verleger sehr beeinträchtigt. Der Stand der Valuten erschwert bereits die Ausfuhr. Wenn die Zollgebühren noch mitwirken, so wird die Stellung der schweizerischen Verleger unhaltbar werden.

Die schweizerischen Buchhändler und Verleger haben die Wiederinkraftsetzung des Tarifs von 1902 verlangt, d. h. 1 Franken pro 100 Kilo. Sie würden eventuell mit der Aufrechterhaltung eines Tarifs von 5 Franken einverstanden sein, aber sie müssen sich gegen die Erhöhung der Gebühr für eingebundene Bücher wehren.

In einer von unserm Vorstand und der Kommission der Société gemeinsam angeregten Konferenz mit dem inzwischen leider zu früh verstorbenen Herrn Nationalrat Frey ist unser Standpunkt nochmals mit Nachdruck vertreten worden. Außerdem hat sich Herr Bayot in liebenswürdiger Weise bereit erklärt, direkt mit Herrn Ständerat Savoy, dem Mitgliede der ständerrätlichen Zollkommission, in Verbindung zu treten und ihm unsere Wünsche zu unterbreiten.

Herr Ständerat Savoy hat sich in bereitwilligster Weise zur Verfügung gestellt, die Interessen des schweizerischen Buchhandels in der Bundesversammlung bei den Zolltarifverhandlungen zu vertreten. Die gleiche Zusicherung haben wir in freundlichster Weise auch von den Herren Ständerat Dieschi und Huber, sowie von Herrn Nationalrat von Matt erhalten. Wir danken diesen Vertretern in den Bundesbehörden an dieser Stelle für die uns und dem schweizerischen Buchhandel zugesagte Unterstützung bestens. Außerdem sind wir noch mit dem schweizerischen Schriftstellerverein und mit dem Verbandschweizerischer Bibliothekare in Verbindung getreten, damit auch von dort aus rechtzeitig zum Schutze unserer gemeinsamen Interessen im Hinblick auf die Verhandlungen in den eidgenössischen Räten das Erforderliche vorgesehen werden kann.

#### Verkehr mit schweizerischen und ausländischen Berufsorganisationen.

1. Verein Schweizerischer Verlagsbuchhändler. Das Verhältnis zu diesem Verein war, wie in den Vorjahren, stets ein ungetrübtetes. Stets haben wir bei ihm volles Verständnis und Entgegenkommen für die Erfordernisse des Sortiments gefunden, und es sei ihm diesbezüglich an dieser Stelle unser bester Dank ausgesprochen. Aber die gemeinsame Tätigkeit bei Anlaß der Weihnachtspropaganda, bei der Vereinigung der Wiederverkäuferliste, im Kampfe gegen die Schleuderei der Unionsbuchhandlung ist bereits weiter oben berichtet worden.
2. Société des Libraires et Editeurs de la Suisse romande. Auch mit diesem Verein bestand ein herzliches Verhältnis. In verschiedenen, mehr internen Fragen wurde im Laufe des Berichtsjahres gegenseitig Fühlung genommen, und es ist zu hoffen, daß die gemeinsame Arbeit und das

Wirken beider Vereine zum Wohle des schweizerischen Buchhandels immer enger gestaltet werde. Dankbar gedenken wir speziell der uns in Sachen Zolltarif gewährten und noch in Aussicht gestellten Unterstützung.

3. Mit dem Verband der Schweizerischen Papterien ist auch im vergangenen Jahre eine gemeinsame Festsetzung der Kalenderpreise erfolgt.
4. Das Bureau des internationalen Verlegerkongresses in Bern stand auch dieses Jahr mit allen wünschenswerten Auskünften zur Verfügung. In verschiedenen Fällen gelang es ihm, Streitigkeiten mit ausländischen Firmen zu vermitteln, eine Tätigkeit, die für uns sehr wertvoll war und für die wir ihm zu bestem Dank verpflichtet sind.
5. Börsenverein der Deutschen Buchhändler. Die Beziehungen zum Vorstande des Börsenvereins waren dauernd gute. Die von der Werbestelle des B.-B. vorgelegten Propagandavorschläge wurden unsererseits eingehend geprüft, Gelegenheit zu aktiver Mitwirkung an dieser Werbetätigkeit bot sich jedoch nicht; die im »Börsenblatt« erscheinenden Mitteilungen der Werbestelle seien auch an dieser Stelle unsern Mitgliedern zur Beachtung empfohlen. In mehreren Fällen waren wir genötigt, die Unterstützung des B.-B. anzurufen gegenüber Verstößen gegen die buchhändlerischen Ordnungen; in allen diesen Fällen stellte sich der Vorstand des B.-B. auf den von uns vertretenen Standpunkt.

Zur Feier des hundertjährigen Jubiläums überbrachte unser Ehrenmitglied Herr Dr. A. Franke die Glückwünsche unseres Vereins, indem er gleichzeitig zur dauernden Erinnerung eine künstlerisch ausgestattete Glückwunschadresse überreichte.

An den Verhandlungen zu Kantate nahm als offizieller Delegierter unseres Vereins Herr Herbert Lang teil, dessen Bericht im »Anzeiger« vom 25. Mai erschienen ist.

6. Deutscher Verlegerverein. Ohne daß es einer Initiative unsererseits bedurfte, empfahl der Vorstand des Deutschen Verlegervereins im Herbst 1924 seinen Mitgliedern, zur Berechnung in Goldmark überzugehen. Wir freuen uns, bei der Leitung dieses Vereins ein erfreuliches Verständnis für die berechtigten Forderungen des ausländischen Sortiments feststellen zu können.

An der Herbsttagung des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine in Stuttgart vom 20.—22. September 1924 ließ sich der Vorstand durch seinen Präsidenten, Herrn Wicke, und den Vizepräsidenten, Herrn Lichtenhahn, vertreten.

Unser schweizerisches Vereinsfortiment hat sich auch im verfloffenen Berichtsjahre erfreulich weiterentwickelt; der Umsatz hat zum ersten Male den Betrag von anderthalb Millionen Franken überschritten. Das Institut hat sein Arbeitsgebiet erweitert, indem es zu der bis dahin gepflegten Lieferung ab Lager die Besorgung jedes gewünschten Buches übernommen hat, eine Tätigkeit, die im Interesse aller derjenigen Genossenschaftler liegt, die nicht regelmäßig Sendungen von einem deutschen Kommissionsplatz erhalten. Für die umsichtige Leitung und den organisatorischen Ausbau des Instituts sei dem Vorstande und dem Geschäftsführer, Herrn Rud. Marschner, bestens gedankt.

Der »Anzeiger für den schweizerischen Buchhandel«, dessen Erscheinen auch im vergangenen Jahre durch Subvention an den Verlag Art. Institut Orell Füssli als offizielles Publikationsorgan gesichert war, leistete nach wie vor gute Dienste. Allerdings lassen die Meinungsäußerungen über unsern Beruf betreffende wichtige Fragen aus dem Schoße unseres Mitgliederkreises immer noch zu wünschen übrig, und wir möchten daher nicht unterlassen, auch heute wieder auf die günstige Gelegenheit des allgemeinen Meinungsaustausches aufmerksam zu machen.

Sekretariat: Trotzdem die allgemeine Lage im Buchhandel eine stabilere und ruhigere geworden ist, haben die Arbeiten der Vereinsleitung keine Verminderung erfahren. Die Durchführung der Satzungen, Verkaufsbestimmungen und Vorstandsbeschlüsse, die zahlreichen Gesuche um Aufnahme in den Verein oder um Aufnahme auf die Wiederverkäuferliste, die dazu er-



## Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

Jeder Buchhändler sende das erste Exemplar jedes, auch des kleinsten Druckwerkes (Buch, Kunstdruck, Karte, Plan, Zeitschrift usw.), sofort an die Deutsche Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (Leipzig, Straße des 18. Oktobers 89) zur Aufnahme in die Bibliographie.

### A. Bibliographischer Teil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bücherei.

Einsendungen direkt erbeten (Deutsche Bücherei, Leipzig, Straße des 18. Oktober 89).

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises ergehen, werden mit dem Vermerk „Preis nicht mitgeteilt“ angezeigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

**Jr. Adermanns Verlag in Weinheim (Bergstr.).**

**Vöser, Joh.:** Rechenbuch für höhere Lehranstalten bearb. von Friedrich Jost, Realsch. Dir. Tl. 1. 1925. 8°  
1. 8., unveränd. Aufl. (Manusdr.) 1921. (IV, 207 S. mit Fig.) 2. 20

**Badischer Kommunalverlag in Karlsruhe (Karlsfriedrichstr. 14).**

Schriften des Badischen Kommunal-Verlags.

**Die Vorschriften für die Gemeinderichte und Schiedsmänner in Baden.** Bearb. im Sekretariat d. Justizministeriums. 1925. (IX, 106 S.) gr. 8°  
Kart., Preis nicht mitgeteilt.

**Julius Bard, Verlag f. Literatur u. Kunst in Berlin.**

Kulturgeschichte der Musik in Einzeldarstellungen.

**Mersmann, Hans:** Mozart. Mit 9 Bildtaf. u. 4 Vignetten. 7. Band [1925.]. (62 S.) gr. 8°  
Hlw. 3. 50

**G. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck) in München.**

**Die Aufwertungsgesetze.** Gesetz über die Aufwertung von Hypotheken und anderen Ansprüchen u. Gesetz über die Abfindung öffentlicher Anleihen. Vom 16. Juli 1925. Textausg. mit d. Verordnung über d. Einrichtung u. d. Verfahren d. Aufwertungsstellen vom 21. Juli 1925. 1925. (88 S.) 16°  
1. —

**H. Blazek in Freiwaldau (Tschechisch-Schlesien).**

**Reisekarte durch die Mähr.-Schles.-Sudeten.** Neue Aufl. (Umschlgt.: 9. Aufl. (18. u. 19. Tsd.)) 1:200000 [Nebst] Farbige Wegemarkierungen mit Angabe d. Entfernungen in d. Mährisch-Schles.-Sudeten mit bes. Berücks. d. Altvatergebirges (Umschlgt.: Mit Einzeichnung d. markierten Touristen- u. Fahrwege sowie d. Autostrassen). [1925.] (1 Kt., 10 S.) 49,5 x 55 cm u. kl. 8° [Kopf- u. Fusat.] [Farbendr.] Kf. 10. —; 1. 25  
[Umschlgt.:] Wege- und Strassenkarte d. Mähr.-Schles.-Sudeten.

**Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a. d. S.**

**Heintze (, Albert)] — Paul Cascorbi:** Die deutschen Familiennamen geschichtlich, geographisch, sprachlich. 6., verb. u. verm. Aufl. hrsg. von Prof. Dr. Paul Cascorbi. 1925. (VIII, 396 S.) 4°  
Lw. 15. —

**Caritas-Verlag, G. m. b. H., in Freiburg (Breisgau).**

**Wiesen, Wilhelm, O. S. C., u. Dr. Else Peerenboom:** Die Entwicklung der Caritas während des 19. Jahrhunderts im Rheinland. Im Auftr. d. Deutschen Caritasverbandes bearb. 1925. (V, 74 S., 9 Taf.) gr. 8°  
Lw. 3. 50

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachf. in Stuttgart.**

**Serzon, Rudolf:** Die Stoltenkamp und ihre Frauen. Roman. 276.—280. Tfd. 1925. (499 S.) 8°  
5. —; Lw. 7. —

**Sillern, Wilhelmine von:** Der Gewaltigste. Roman. 10.—12. Tfd. 1925. (386 S.) 8°  
4. —; Lw. 6. —

**Schiller: Werke.** Ausg. in 6 Bden hrsg. von Eduard von der Hellen. Bd 4—6. [1925.] 8°  
Bd 4—6: 9. 60;  
Lw. 16. 50; Hldr 30. —

4. Jungfrau von Orleans. Braut von Messina. Wilhelm Tell. Kleine Dramen. (369 S.)

5. Wallenstein. Demetrius. (349 S.)

6. Philosophie u. historische Schriften. (384 S.)

**Deutsche Reichs-Postreklame, G. m. b. H., Bez. Dir. Köln in Köln (Börthstr. 5).**

**Amliches Fernsprechbuch für den Oberpostdirektionsbezirk Coblenz.** (Hrsg. vom Telegraphenam Coblenz.) 1925. (168, 71 S.) gr. 8°  
1. 40

**Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.**

**Dill, Liesbet:** Unverbrannte Briefe. [Roman.] 12. u. 13. Aufl. 1925. (242 S.) 8°  
Lw. b 5. 25

**Der Falke. 28—31.**

28. **Schäfer, Wilhelm:** Die Badener Kur. (Novelle.) 1925. (56 S.) 8°  
Kart. b 1. —

29. **Paquet, Alfons:** Rufikas Stimme. Novelle. 1925. (46 S.) 8°  
Kart. b —, 90

30. **Reinacher, Eduard:** Floß. Eine Hundegeschichte. 1925. (53 S.) 8°  
Kart. 1. —

31. **Friedenthal, Richard:** Der Heuschaber. Novelle. 1925. (55 S.) 8°  
Kart. 1. —

**Deutsches biographisches Jahrbuch.** Hrsg. vom Verbands d. Deutschen Akademien. (Red. Ausschuss: Heinrich Böhmmer, Karl Brandi, Walter von Dyck [u. a.] Hrsg.: Dr. Hermann Christern.) Überleitungsbd 1. 1925. gr. 8°

Überleitungsbd 1. 1914—1916. (VII, 372 S., 1 Titelb.) Lw. b 15. —  
Schliesst an »Biographisches Jahrbuch u. Deutscher Nekrolog«, hrsg. von Anton Bettelheim an.

**Historische Stadtbilder. 6.**

**Keyser, Erich:** Die Stadt Danzig. Mit 1 Rt., 1 Stadtpl., 1 Stadtansicht [Taf.] u. 7 [eingedr.] Grundrisszeichn. 1925. (164 S.) 11. 8°  
Hlw. b 4. —

**Morig Diesterweg in Frankfurt (Main).**

**Kranz-Bücherei. 45.**

**Grimm, Brüder:** Die zwei Brüder. Ein Märchen. Mit [eingedr.] Bildern nach Federzeichn. von Otto Ubbelohde. [1925.] (26 S.) 8°  
n.n. —, 40

(Morig) **Diesterwegs Rechenbuch.** Ausg. A f. Stadtschulen. Für d. rhein.-westfäl. Industriebezirk bearb. von Oberreg.- u. -schulr. Hermann Rickol u. Schulr. Dr. Franz Knapp. In 7 Heften. H. 4. 1925. 8°

4. (5. Schul.) (80 S. mit Fig.)

n.n. 1. —

**Drei Masken Verlag A.-G. in München.**

**Graf, Oskar Maria:** Die Chronik von Flechting. Ein Dorfroman. (1925.) (241 S.) 8°  
4. 50; geb. 5. 50

**Dytsche Buchh. in Leipzig.**

**Die Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. 2. Gesamtausg. 38.**

**Ekkehart [Ekkehardus] IV.:** Casus Sancti Galli nebst Proben aus d. übrigen lateinisch geschriebenen Abteilsn d. St. Gallen Klosterchronik. Nach d. Ausg. in d. »Mitteilungen zur vaterländ. Geschichte« d. histor. Vereins von St. Gallen überf. von G[erold] Meyer von Knonau. 2. Aufl. bef. von Placid Wülfel. 1925. (LII, 325 S.) 8°  
10. —; Hlw. 12. —

**Kurt Ehrlich, Verlag in Berlin.**

[Komm.: Theod. Thomas Komm. Gesch., Leipzig.]

**Ehrlich's Kriminalbücherei. 45.**

**Richter-Frich, Devre:** In der Nacht des Silberlandes. (1925.) (158 S.) 8°  
1. 50

Preisberichtigung zur Aufn. im Bbl. Nr. 175 vom 29. 7. 25.

**H. Eisen Schmidt in Berlin.**

**Pfeifer, Waldemar:** Marschgliederung und Fliegerwirkung. 2. Aufl. [1925.] (44 S.) 8°  
3. 75

## Enßlin &amp; Paiblin's Verlagsbuchhandlung in Reutlingen.

- Dorn, Rätke:** Zwischen zwei Mächten. Erzählg. ([19]25). (156 S., 1 Titelv.) H. 8° b 2.—
- Der allzeit bewährte Haus-Arzt.** Ein ärztl. Ratgeber f. Gesunde u. Kranke, unter Mitw. mehrerer Ärzte hrsg. von S. Sartorius. 2. zeitgemäß umgearb. u. erg. Aufl. Mit vielen Abb. ([19]25). (320 S.) gr. 8° Hlw. b 3.80

## Wilhelm Ernst &amp; Sohn in Berlin.

- Kleinlogel, A[dolf], Prof. Dr.-Ing., Priv. Doz.:** Rahmenformeln. Gebrauchsfertige Formeln f. einhüftige, zweistiel-, dreieckförm. u. geschlossene Rahmen aus Eisen- oder Eisenbetonkonstruktion nebst Anh. mit Sonderfällen teilweise u. ganz eingespannter sowie durchlaufender Träger. 689 Rahmenfälle mit 1350 Abb. 5. neubearb. erw. Aufl. 1925. (XI, 412 S.) gr. 8° 18.—; Lw. 19.50

## Oskar Gulig in Stolp i. P.

- Eulitz' Verkehrskarte.** 2. 4. Je —. 75
- 2. Neue Verkehrskarte der Provinz Ostpreussen mit östl. Rest v. Westpreussen und Memelgebiet.** (Nachges. u. erg. von d. zuständ. Behörden. 78. Aufl.) 1:600000. [Mit 1 Nebenkt.] [1925.] 41,5 × 47,5 cm. 8° [Farbendr.]
- Aus: Koch u. Opitz, Eisenbahn- u. Verkehrs atlas v. Europa (J. J. Arnd, Leipzig).
- 4. Neue Verkehrskarte von (Umschlagt.: der Provinz Pommern mit Reste [!]) von Westpreussen und Posen (Grenzmark).** (Nachges. u. erg. von d. zuständ. Behörden. 65. Aufl.) 1:600000. [1925.] 60,5 × 38 cm. 8° [Farbendr.]
- Aus: Koch u. Opitz, Eisenbahn- u. Verkehrs atlas v. Europa (J. J. Arnd, Leipzig).

## Carl Flemming &amp; C. F. Wiskott in Berlin.

- Flemmings Generalkarte(n) Nr 2 (Umschlagt.: 2a).**
- Afrika (mit Spezialkarte Marokko 1:3000000 [auf d. Rücke. d. Kt. Mit 2 Nebenkt.] [1925.] 63 × 78 cm. gr. 8° 3.—**

## Frandh'sche Verlagshandlung in Stuttgart.

- Lämmel, Rudolf, Dr.:** Sozialphysik. Naturkraft, Mensch u. Wirtschaft. Mit 18 Abb., 4 [eingedr.] Vorkbildern u. farb. Umschlagb. 13. Aufl. (1925.) (78 S.) 8° 1.20; Lw. 2.—

## Friedrich Frommann's Verlag in Stuttgart.

- Schrempf, Christoph:** Vom öffentlichen Geheimnis des Lebens. 2. Aufl. 1925. (V, 213 S.) 8° n.n. 4.50; Lw. n.n. 6.—

## Führer-Verlag in Berlin.

- Aluf, A[lexej]:** Die Gewerkschaften und die Lage der Arbeiter in der Sowjetunion 1921—1925. Mit e. Vorw. von A[lexander] Lozowsky [Lozovskij]. Im Anh.: [Eingedr.] statist. Diagr. 1925. (VII, 70 S.) 8° 1.—

## Elena Gottschalk Verlag G. m. b. H. in Berlin.

- Herrmann, Max:** Die Begegnung. 4 Erz. 1925. (216 S.) 8° 3.50; geb. 4.50

## Walter de Gruyter &amp; Co. in Berlin.

- Kleine kriminalistische Bücherei.** 4.
- Schneider, Hans, Dr., Erkennungsdienst-Leiter:** Kriminalistische Spurensicherung. Sammlg dienstl. Anweisungen u. sachverständ. Rat-schläge f. d. Dienstgebr. u. f. Polizeischulen. Mit 2 Abb. 2., verm. u. verb. Aufl. 1925. (96 S.) H. 8° Hlw. 3.—
- Guttentagsche Sammlung von Textausgaben ohne Anmerkungen mit Sachregister.**
- Bürgerliches Gesetzbuch nebst Einführungsgesetz.** Vom 18. Aug. 1896 mit Berücks. der bis 1. Jan. 1925 ergangenen Abändergn. Textausg. mit ausführl. Sachreg. 15. Aufl. 1925. (748 S.) H. 8° Lw. 5.—
- Die Gesetze über die Aufwertung von Hypotheken und anderen Ansprüchen und über die Ablösung öffentlicher Anleihen vom 16. Juli 1925.** Textausg. mit Einl. über d. Entwicklg d. Aufwertungsgesetzgeb. u. e. erl. Übersicht über d. Inhalt d. Gesetze von Reichsger. R. Michaelis. 1925. (135 S.) H. 8° 1.50

## Otto Hendel Verlag in Berlin.

- Hendel-Bücher.** 1500. 1982. Je —. 30; Bibliotheksbd je —. 60
- 1500. Uhland, Ludwig:** Gedichte. Ausw. f. d. Jugend (Umschlagt.: f. Schule u. Volk). Ausgew. vom Hamburger Jugendschriften-Ausschuß. [1925.] (IV, 76 S.) H. 8°
- 1982. Schwab, Gustav:** Die deutschen Volksbücher. 5. [1925.] H. 8°
5. Herzog Ernst. Die schöne Magelone. Mit e. Vorbemerkg. (IV, 80 S.)

## Richard Hermes Verlag in Hamburg.

- Edleffen-Leitbücher zur Erlernung der Zoll- und Steuergesetze.** 3 a. 3 b. 4 a.
- 3 a. Eisenbahnzollordnung (E. Z. O.). Postzollordnung (P. Z. O.).** 12. Tfd. Hrsg. von Min. Amtm. [Karl] Kofes. 1925. (102 S.) 8° Lw. 3.—
- 3 b. Kofes, [Karl], Min. Amtm.:** Mineralölzollordnung (B. Z. O.) Deklarationscheinregulativ. Normativbestimmungen für Hafenregulativ. Zollamtliche Behandlung von Kriegsschiffen. 12. Tfd. 1925. (81 S.) 8° Lw. 2.50
- 4 a. Kofes, [Karl], Min. Amtm.:** Niederlage-, Privatlager-, Weinlagerregulativ, Zollbehandlung der Umschließungen. 12. Tfd. 1925. (110 S.) 8° Lw. 3.50

## S. Hirzel in Leipzig.

- Moriggl, Josef, Dr.:** Von Hütte zu Hütte. Führer zu den Schutzhütten der Ostalpen. Bdch. 6. 1925. kl. 8°
- 6. Kaisergebirge, Chiemgauer Alpen, Salzburgerische u. Steirische Kalkalpen, Ober- u. Niederöster., Voralpen, Cetiache Alpen.** 2., erw. u. verb. Aufl. (XIV, 388 S. mit eingedr. Kt. Skizzen.) Lw. 8.—

## Industrieverlag Spaeth &amp; Linde in Berlin.

- Belling, Kurt, Min. Amtm.:** Das neue Postbuch 1925. Übersicht über d. Gebührentarife u. Vorschriften d. Post-, Telegraphen-, Fernsprech- u. Funkverkehrs (Postschiedverkehr u. Luftpost) f. d. In- u. d. Ausland. Haftpflicht d. Postverwaltg. 1925. (247 S.) H. 8° 3.50; Hlw. 4.50

- W. John's Buchh. Geschw. Schütz, Inh.:** Karl Großkurth in Bromberg. Damaschke, Willi: Polen, ein erdkundliches Arbeits- und Lesebuch. 1925. (222 S. mit eingedr. Kt., 24 S. Abb.) 8° 3.—

- Lesebuch für Schulen mit deutscher Unterrichtssprache in Polen.** Hrsg. vom Landesverband deutscher Lehrer u. Lehrerinnen in Polen. Bearb. von d. Lesebuchkommission im Ortsverbande Poznań. Tl 1. 1925. (254 S. mit Abb.) gr. 8° Hlw. 3.20

## Arthur Kollitsch in Klagenfurt.

- Kollitsch-Führer.** [2.]
- Grueber, Paul:** Klagenfurt. Ein histor. Rückblick von d. Entstehg d. Stadt bis in d. neueste Zeit. (Im Texte als dazugehörig einiges über: Maria Wörth, Maria Loreto u. d. Lendkanal, d. Kreuzberg u. d. Loiblerstrasse mit Viktring u. Hollenburg.) Im Anh.: Maria Wörth von . . . Neckheim. 1925. (89 S. mit Abb.) 8° Öst. Sch. 2.—, † M. 1.20

- Albert Leske & Co., G. m. b. H. in Berlin (D. 27, Marfiliusstr. 11).** Das Geschäfts- und Industrie-Haus. Nachrichtenblatt f. d. ges. Gewerberaumwirtschaft. Hrsg. vom Reichsverband deutscher Geschäfts- und Industrie-Hausbesitzer. Schriftl.: Rechtsanwalt Dr. Scheuermann u. Geschäftsführer Quehl. Jg. 1925. Nr 14. Juli. (8 S.) (1925.) gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

## Carl Marhold Verlagsbuchhandlung in Halle a. S.

- Melker, Ewald, Obermed. R. Dr.:** Das Problem der Abkürzung »lebensunwerten« Lebens. 1925. (VIII, 128 S.) gr. 8° 5.—
- Wege zur Heilpädagogik.** Beihefte zur »Hilfsschule«, Organ d. Verbandes d. Hilfsschulen Deutschlands. Hrsg. von Prof. Dr. [Gustaf] Deuchler, Stadtschulr. [August] Penze u. Prof. Dr. [Wilhelm] Weygandt. H. 1. 1925. gr. 8°
- Höfel, Fritz, Dr.:** Das Hilfsschulkind. Versuch e. Charakteristik nach f. Verhaltensweisen u. Betätigungsformen. (Aus d. Seminar f. Erziehungswissenschaft d. Hamburg. Universität.) 1925. (IV, 130 S.) gr. 8° 4.50

## Mignon-Verlag G. m. b. H. in Dresden-N.

- Sir Ralf Clifford.** 183.
- Ferzin, Gero:** Der Sprung in den Tod. (1925.) (24 S.) H. 8° —. 15
- Kleine Detektiv-Romane.** 283.
- Selle-Murphy, [Erik]:** Sein erster Fall. Detektiv-Roman. (1925.) (47 S.) H. 8° —. 20
- Der neue Excentric Club.** 365.
- Gernsheim, Walter:** Die Hochzeit des Bettlerfürsten. (1925.) (24 S.) H. 8° —. 15
- Neo Ratt.** 71.
- Forst, William:** Im Kampf mit Sturm und Wellen. (1925.) (24 S.) H. 8° —. 15

## Walter Komber Verlagsbuchh. G. m. b. H. in Freiburg i. Br.

- Voelker, August:** Der Silberfuchszüchter. Silberfuchs, Blaufuchs u. Edelpelztierzucht. Ein Leitf. f. Edelpelztierzüchter mit 17 Abb. [Taf.]. 1925. (93 S.) gr. 8° 4.50

**Emil Pahl in Dresden.**

- Barber, J. Ellis:** Krebs. Seine Ursachen u. sichere Verhütung. Geleitw. von Dr. Sir W. Arbuthnot Lane, Berat. Chirurg, u. Gen. Arzt Dr. Felix Butterfack. Deutsche Bearb. von Dr. August v. Borofini. 1925. (297 S.) 8° 6.—; geb. b 7.50
- Schär, Otto, Dr., Arzt:** Der Arbeitserfolg gegen Minderwertigkeit und Unzufriedenheit. 1925. (VII, 159 S. mit Abb.) gr. 8° 6.—; geb. 7.50

**Friedrich Andreas Perthes A. G. in Stuttgart u. Gotha.**

- Taeger, Fritz:** Alkibiades. 1925. (VII, 178 S.) 8° Lw. 6.—

**Pommernblatt. Verlags-Gesellschaft m. b. H. in Stettin-Neutorney (Mleeftr. 84).**

- Schmidt, Otto, Dr. phil.:** Anbau und Anerkennung von Saatgut. 1925. (214 S. mit Abb.) 8° Preis nicht mitgeteilt.

**M. Poppelauer in Berlin.**

- Steinschneider, Moritz:** Gesammelte Schriften. Hrsg. von Dr. Heinrich Malter, Prof. u. Dr. Alexander Marx, Prof. Bd 1. 1925. gr. 8°.

1. Gelehrten-Geschichte. (XXVII, 637 S.) n.n. 16.—; Hldr n.n. 24.—  
Berichtigung d. Einbandbezeichnung zur Aufn. im Bbl. Nr. 173 vom 27. 7. 25.

**S. Pögelberger in Meran (Italien).**

- Elenco telefonico. Telephon-Buch** (für Bozen, Meran [usw.]). Halbj. 2. 1925. (82 S.) gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

**Michael Prögel, Verlagsbuchh. in Ansbach.**

- Brechtel, Heinrich, Stud. Prof.:** Handbuch für den Turnunterricht in Schule und Verein. Nach Lebensjahren u. Schulklassen bearb. f. d. Jugend vom 6. bis 14. Jahr. Mit 144 Bildern u. 26 Fig. 10. Tfd. 1925. (XXIII, 242 S.) 8° Lw. 7.—

- Markert, Karl:** Bausteine für eine kind- und lebensgemäße Rechenbildung. S. 1. 3. [1925.] 8° Je 1.40

1. Selbsttätigkeit im ersten Rechenunterricht. (56 S. mit Abb.)

3. Zeit u. Zahl. (49 S. mit Abb.)

- Markert [Karl],-[Karl] Schander-[Moritz] Werner:** Mein Rechenbuch mit [farb.] Bildern von Fritz Griebel. S. 1. [1925.] gr. 8°

S. 1. 2., verb. Aufl. 6.—11. Tfd. (46 S.) —. 96

**Methodik des Volksschulunterrichts. 2—7.**

2. **Brechtel, Heinrich, Stud. Prof.:** Die Methodik des Turnunterrichts. Mit Buchschm. von Dr. Ernst Weber-Bamberg. [1925.] (88 S., 1 Taf. Abb.) gr. 8° 3.—

3. **Stieglitz, Hans, Bez. Oberl.:** Methodik der Heimatkunde als Grundlage wahrer Erziehung und Bildung. Mit Buchschm. von Dr. Ernst Weber-Bamberg. [1925.] (52 S.) gr. 8° 1.80

4. **Vöbmann, Hugo, Dr.:** Methodik des Gesangunterrichts. Mit Buchschm. von Dr. Ernst Weber-Bamberg. [1925.] (VII, 68 S.) gr. 8° 2.—

5. **Reinlein, Hans, Schulr., Dr.:** Die Arbeitsmethoden des Unterrichts in Erd- und Himmelskunde. Mit Buchschm. von Dr. Ernst Weber-Bamberg. [1925.] (64 S.) gr. 8° 2.40

6. **Rühnel, Johannes, (Dr.):** Methodik des Rechenunterrichts. [1925.] (82 S. mit Abb.) gr. 8° 3.—

7. **Scherzer, Hans, Lehrer:** Lebensvoller Naturkundeunterricht. Mit Buchschm. von Conrad Scherzer-Nürnberg. [1925.] (96 S.) gr. 8° 3.—

**Holand, A. Buchführungsh. f. Berufs-Fortbildungsschulen. 1. 2. [1925.] 4° —. 70**

1. Lehrgang. (Beispiele f. Geschäftsgänge, Bestellungsbuch, Wechselbuch.) (11 S.)

2. Inventar- und Lagerbuch. (40 S.)

- Weber, Ernst, Dr., Oberstud. Dir.:** Didaktik als Theorie des Unterrichts. Eine allg. Unterrichtslehre auf geisteswissenschaftl. Grundlage. 1925. (XII, 327 S.) 8° Lw. 10.—

**Albert Rathke in Magdeburg.**

- Tagesfragen aus der Zuckerindustrie. H. Nr 1. 1925. gr. 8°**

- Wohryzek, Oskar, Ing. Dr.:** Auf dem Wege zur spodiumlosen Weisszucker-Erzeugung und Raffination. 1925. (48 S.) gr. 8° Preis nicht mitgeteilt.

**Mädiger Verlag in Berlin.**

[Auslief. f. Grossromänien: B. Krafft in Hermannstadt; f. Deutschland: Carl Fr. Fleischer in Leipzig.]

- Sigerus, Emil:** Reisehandbuch für Grossromänien. Hrsg. vom Kulturamt des Verbandes d. Deutschen in Grossromänien. 1925. (VIII, 136, XVI S., 6 Pl., 1 farb. Kt.) kl. 8° Lw. 6.—  
[Um schlägt.] Sigerus: Romänien.

Börsenblatt f. den Deutschen Buchhandel. 92. Jahrgang.

**Schulzische Hofbuchdruckerei u. Verlagsbuchhandlung Rudolf Schwarz in Oldenburg.**

- Scholta, Alfred:** Die biochemische Lebens- und Heilweise. Die Grundlagen e. biochem. Ernährg u. der Julius Henselschen u. Dr. Schüsslerschen biochem. Heilweise. Mit e. Anh. über d. Behandlung d. Konstitutionskrankheiten nach d. Dr. Schüsslerschen Biochemie. (1925.) (III, 44 S.) 8° 1.—

**Sibyllen-Verlag in Dresden.**

- Casson, Herbert N.:** So sind Sie! (Human Nature). (Autor. Übers. aus d. Engl. von Dr. Walter J. Briggs. 1. Aufl.) 1925. (176 S., Taf.) 1925. (VI, 54 S.) 4° 6.60

**Hugo Sommer vorm. Theodor Reischle in Nördlingen.**

- Nördlingen.** Ein Führer durch d. alte ehemals freie Reichsstadt. Verf. u. hrsg. von Mitgliedern d. Gemeinnütz. Vereins Alt-Nördlingen. Mit [farb.] Stadtpl. u. Ill. [Abb.] [1925.] (72 S.) 8° n.n. —. 80

**Julius Springer in Berlin.**

- Enzyklopädie der Rechts- und Staatswissenschaft. Abt. Rechtswissenschaft. 23.**

- Kelsen, Hans, Dr. Prof.:** Allgemeine Staatslehre. 1925. (XVI, 433 S.) gr. 8° 21.—; Subskr. Pr. 18.90; Sonderausg. geb. 26.—

**Paul Steinke in Breslau.**

[Komm.: R. Hoffmann, Leipzig.]

- Paul Steinke's Taschen-Verkehrsbuch.** Eisenbahn-Fahrplan-Buch. Enth. d. Eisenbahn-Direktions-Bez. Breslau u. Oppeln nebst Anschlüssen. Schnellzugs-Verbind. d. Deutsch. Reichsbahn. Kraftwagen-Personenpostlinien mit Anschluss. 21. Aufl. Gültig ab 5. Juni 1925. 1925. (152 S. mit 1 eingedr. Kt.) 16° —. 30

**Theodor Steinkopff in Dresden.**

- Technische Fortschrittsberichte. 7. 8.**

7. **Eichwald, Egon, Dr.:** Mineralöle. Mit 9 Abb. (VIII, 151 S.) 8° 6.—; geb. 7.20

8. **Steiner, O., Dr.:** Industrie der Fette und Seifen. 1925. (VIII, 83 S.) 8° 4.—; geb. 5.20

**Gebrüder Stiepel, Gef. m. b. H. in Reichenberg.**

- Stiepels Gesetz-Sammlung des Tschechoslowakischen Staates. 43.**

- Bloch, Franz, Prof. Dr.:** Die Bücherei- und Volksbildungsgefese. 1925. (194 S.) H. 8° Hw., Preis nicht mitgeteilt.

- Hohlbaum, Robert:** Der Frühlingwalzer. ([Erzählg.] Buchausstattg von Architekt Otto Mehl.) (1925.) (82 S.) H. 8° Lw. 2.50

**Dr. Paul Trübenbachs Verlag in Chemnitz.**

- Der Italiener-Züchter.** Hrsg.: Dr. P(aul) Trübenbach. Jg. 1. 1925. (12 Nrn.) Nr 1. Juli. (12 S. mit Abb.) (1925.) 4° Die Nr —. 50

**Bereinsbuchhandlung G. Hloff & Co. in Neumünster.**

- Moderlohn, Ernst, Pastor:** Mit Christo. Ratshläge f. Kinder Gottes. (7.—10. Tfd.) [1925.] (45 S.) 8° —. 60

- Moderlohn, Ernst, Pastor:** Die Frauen des Neuen Testaments. Einfache Betrachtgn f. einfache Leute. (4. Aufl.) 1925. (387 S.) 8° 6.50

**Verkehrs- und Kurverein Hindelang (Bayerisches Allgäu). [Verkehrt nur direkt.]**

- Reiser, Karl August, Dr.:** Führer durch Hindelang und Umgebung. 5. Aufl. (1925.) (VIII, 96 S. mit Abb. u. 1 eingedr. Kt., 1 farb. Kt.) 8° n.n.n. 1.50

**Verlag des Bartels-Bundes in Leipzig.**

[Komm.: H. Haessel, Komm.-Gesch., Leipzig.]

- Bartels, Adolf:** Jüdische Herkunft und Literaturwissenschaft. Eine gründliche Erörterg. 1925. (232 S.) 8° 6.—; Hw. 7.80

**Verlag »Bücherei und Bildungspflege« in Stettin (Grüne Schanze 8).**

- Biedermann, Birmin, Stadtbibl. Dr.:** Aus der Theaterpraxis des ländlichen Bildungspflegers. I 1. 1925. gr. 8°

1. Eine Ausw. von Spielen f. d. schulpflicht. Dorfjugend. (15 S.) —. 30  
Aus: Bücherei u. Bildungspflege. Jg. 5. H. 1, 2 u. 4.

**Bücherei und Bildungspflege. Beih. 1.**

- Bibliothekenführer durch das rheinisch-westfälische Industriegebiet.** Hrsg. im Auftr. d. »Gesellschaft f. Wissenschaft u. Leben« von d. Verwaltung d. Stadtbüchereien Essen. 1925. (55 S. mit eingedr. Kt.) gr. 8° 1.—

- Verlagsanstalt Benziger & Co. A. G. in Einsiedeln.**  
**Breit, Ernst, Dr.:** Frauenleben u. Frauenwürde nach Auffassung Wunsch und Streben der Kirche. Buchschm. von Wihl. Sommer [1925.] (117 S., 1 Titelb.) H. 8° Lw. 3. —, Fr. 3. —
- Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.**  
**Münchener Kalender.** ([Hrsg.:] Dr. Friedrich von Lode. [Jg. 42.] 1926. [1925.] (35 S. in Schwarz- u. Rotdr. mit 3. T. farb. Abb.) 4° b 2. —
- Verlagsbuchhandlung von Richard Schoch in Berlin.**  
**Haake, E[mil], Dr. Vet. R.:** Ueber eine einfache und zuverlässige Fesselungsmethode für Schweine. Mit 3 Abb. 1925. (22 S.) gr. 8° n.n. 1. 50
- Verlagshaus Freya G. m. b. H. in Heidenau-N.**  
**Wer war es?** 293.  
**Gärtner, Klaus:** Das Geheimnis des Hauses Jordan. Kriminalroman. [1925.] (64 S.) H. 8° —, 20
- A. Vogel in Winterthur.**  
**Gabe der Literarischen Vereinigung Winterthur.** 10.  
**Jahrbuch der Literarischen Vereinigung Winterthur.** (Hrsg.: Dr. Rudolf Hunziker u. Hans Reinhart.) 1925. Mit 9 Bildern [Taf.]. (1925.) (114 S.) 8° n.n. 5. —
- Wihl. Vorländer in Siegen (Obergraben 5).**  
**Wohnungsbuch der Stadt Siegen und der Kreise Siegen und Altenkirchen.** Auf Grund amtl. Materials hrsg. von Wihl. Vorländer. 1925. (1925.) (XVI, 944 S.) gr. 8°  
 Dlw., Preis nicht mitgeteilt
- Rich. Weißbach, Verlag in Heidelberg.**  
**Jerusalem, Karl Wilhelm:** Aufsätze und Briefe. Hrsg. von Heinrich Schneider. 1925. (244 S.) 8° Sp. b 15. —;  
 1. Edr b n.n. 30. —; 2. Edr b n.n. 45. —; Vorzugsausg. auf holländ. Blüten b n.n. 40. —; 3. Edr, handgeb. b n.n. 80. —

### Fortsetzungen

#### von Lieferungswerken und Zeitschriften.

- Behrend & Co. in Berlin.**  
**Zeitschrift für Ethnologie.** Organ d. Berliner Gesellsch. f. Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte. Jg. 56. 1924, H. 5/6 [Schluss]. (S. 133—233 mit Abb.) 1924 [Ausg. 1925.] 4° n.n. 5. 40
- Julius Belf in Langensalza.**  
**Pädagogisches Zentralblatt.** Hrsg. vom Zentralinstitut f. Erziehg u. Unterricht. Schriftl.: Prof. Dr. Pallat, Geh. Oberreg. R. Jg. 5. 1925. [3. Viertel.] H. 7/8. (S. 313—387.) (1925.) gr. 8°  
 Viertelj. 4. 50; Einzelh. 1. 50
- Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Carl Gerber in München.**  
**Landwirtschaftliches Jahrbuch für Bayern.** Begr. 1911 v. Staatsr. [Hrsg.] Eblen von Braun. Im amtl. Auftr. hrsg. von d. Min. Räten Prof. Dr. [Josef] Ehr u. Dr. Säulein, [beide] Abt. Vorst. Jg. 15. 1925. Nr 7/8. (S. 261—336 mit Abb.) 1925. 4° n.n. 2. 85
- Gustav Fischer in Jena.**  
**Centralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde und Infektionskrankheiten.** Abt. 2: Allg., landwirtschaftl., techn. Nahrungsmittel-Bakteriologie u. Mykologie. Hrsg. von Geh. Reg. R. Prof. Dr. O. Uhlworm, Prof. Dr. F. Löhnis u. Reg. R. Prof. Dr. K. Friederichs. Bd 65. 26 Nrn. Nr 1/5. (112 S. mit Fig.) 1925. gr. 8° Der Bd 28. —
- G. Hirsh's Verlag, G. m. b. H. in München.**  
**Illustrierte Technik für jedermann.** (Red.: Obering. Wolfgang Mueller.) Jg. 3. 1925. Nr 1. Juli. (16 S. mit Abb.) 1925. 2° Die Nr —, 20
- J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.**  
**Archiv für Sozialwissenschaft und Sozialpolitik.** Begr. von Werner Sombart, Max Weber u. Edgar Jaffe. In Verb. mit . . . hrsg. von Emil Lederer. Bd 54, H. 1. (288 S.) 1925. gr. 8° n.n. 9. 50

- Nationale Gewerkschaft deutscher Eisenbahner in Berlin-Steglitz (Rückertstr. 2 a).**  
**Der nationale Eisenbahner.** Die deutsche Eisenbahn dem deutschen Volke. Zentralorgan d. nationalen Gewerkschaft deutscher Eisenbahner. (Verantw.: Friß Schemel.) Jg. 1. 1925. (24 Nrn.) Nr 4. Juli. (4 S.) (1925.) 48 × 32 cm Viertelj. —, 50; Einzelnr —, 10
- R. Oldenbourg in München.**  
**ZfM. Zeitschrift für Flugtechnik und Motorluftschiffahrt.** Schriftl.: Wissenschaftl. Gesellschaft f. Luftfahrt, vertreten durch d. Geschäftsführer Hauptm. a. D. G. Krupp. Wissenschaftl. Leitg.: Dr.-Ing. e. h. Dr. L. Prandtl, Prof., Dr.-Ing. Wilh. Hoff, Prof. Dir. Jg. 16. 1925. [3. Viertel.] H. 13. Juli. (Sp. 251—274 mit Abb.) (1925.) 4° Viertelj. n.n. 4. 50
- Paul Parey in Berlin.**  
**Zeitschrift für Agrar- und Wasserrecht.** Bd 5. 4 Hefte. S. 1. (96 S.) 1925. gr. 8° Der Bd n.n. 12. —
- Michael Prögel, Verlagsbuchh. in Aushach.**  
**Die Scholle.** Blätter f. Kunst u. Leben in Erziehg u. Unterricht. Hrsg.: Friedrich Filkencher. (Jg. 1. 1924/25. 12 Nrn.) No. 10. Juli. (S. 669—740, 6 Taf. Abb.) (1925.) gr. 8° Viertelj. 3. —; Einzelh. 1. 20; Halbj. 1, Lw. 7. 50
- Carl Schünemann in Bremen.**  
**Silneburger Heimatbuch.** Hrsg. von Otto u. Theodor Benedek-Harburg. (3 Bde.) 2., völlig durchgearb. u. erg. Aufl. Bd 1: Land u. wirtschaftl. Leben. (Etwa 10 Pfan.) Pfg 5. (S. 257—320 mit Abb., 1 Taf., 1 farb. Pl. u. 1 farb. St. auf 1 Pl.) [1925.] gr. 8° 1. 75
- Urban & Schwarzenberg in Berlin u. Wien.**  
**Brun's Beiträge zur klinischen Chirurgie.** Unter Mitarb. von . . . hrsg. von Prof. Dr. K. Garrè u. Prof. Dr. H. Küttner. Bd 134, H. 2. Mit 66 Textabb. u. 2 [eingedr.] graph. Darst. (S. 153—318.) 1925. 4° 13. 20; Subskr. Pr. 11. —

### Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

\* = künftig erscheinend. I = Illustrierter Teil. U = Umschlag.

- G. D. Baedeker, Verlag in Essen.** 12071  
 Nidel u. Freundenthal: Die neuen Aufwertungs-Gesetze, in Frage u. Antwort f. Handwerker, Gewerbetreibende u. Kaufleute systematisch dargestellt. 1. —
- Friß & Rappert's Verlag in Oshensfurt a. Main.** 12061  
 Eschenbach u. Rabus: Übungs-, Lese- u. Diktierbuch zum Lehrbuch der deutschen Einheitskurzschrift. 1. H. 1. —  
 \* — — Dasselbe. 2. H. Die Redeschrift. 1. —  
 Rabus: Vortlagenheft f. Maschinenschreiben. —60.  
 Schönschreibhefte, Steographische, der Einheitskurzschrift mit Mustervorschriften. —40.
- Hanseatische Verlagsanstalt in Hamburg.** U 2  
 Aus alten Bücherschränken.  
 Strachwitz, Graf W.: Der Fahnenträger. Auserlesene Gedichte. Hrsg. v. B. Gofz. Lwbd. 6. —
- Insel-Verlag in Leipzig.** 12069  
 Buch: Die Verteidigung Roms. 10.—12. Tauf. Lwbd. 8. —  
 — Der Kampf um Rom. 8.—10. Tauf. Lwbd. 8. —  
 — Menschen u. Schicksale aus dem Risorgimento. 9.—11. Tauf. Lwbd. 6. 50.
- Kochler & Goldmar A.-G. & Co. in Leipzig.** 12064  
 Krönlein: Handbuch f. Mixer.
- Verlag Scherl in Berlin.** 12065  
 \*Scherl's Magazin. Septemberheft. 1. —
- Verlag Ullstein in Berlin.** 12072  
 Koralle, Die. 5. Heft. 1. —
- Karl Voegels Verlag G. m. b. H. in Berlin.** 12073  
 Adler-Klassiker. Hrsg. v. G. Vieber.  
 Debbel: Gesammelte Werke. 3 Bde. Lwbd. je 2. 25 no.
- Wohlgemuth & Lissner Kunstverlags-Gesellschaft m. b. H. in Berlin.** 12059, 60  
 Genius, Der deutsche. Kalender f. das Jahr 1926. 53 Köpfe auf Stein gezeichnet v. G. Piskardt. 5. —

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.**

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)  
Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.

Band. = Bandoneon.	Mandqu. = Mandolinenquartett.
Frch. = Frauenchor.	Mch. = Männerchor.
gCh. = gemischter Chor.	S = Sopran.
Ges. = Gesang.	SO = Salonorchester.
Mdlne = Mandoline.	St. = Stimme.
Mandch. = Mandolinenchor.	Z. = Zither.

**Rich. Banger Nachf. in Würzburg.**

Arnold, G., Heil dir, du liebes Bayerland. Für 1 Singst. (od. Ch.) mit Pfte., Orch.- od. neunstimmiger Blechmusik-Bgl. Klav.ausz. *M* 1.50, St. je *M* —.15.

**Bellmann & Thümer in Waldheim (Sa.).**

Berndt, W., Parademarsch (im Schritt) des ehem. Kgl. Sächs. Husarenregiments No. 19 in Grimma, bearb. von M. Meissner. Für Orch. *M* 2.—, für SO. *M* 1.80, für Pfte. *M* —.80.  
Eichel, R., Op., 31. Treue Wacht. Marsch für Konzertina (78tönig) *M* —.50.  
Lippe, K., Regimentsdefiliarmarsch. Parademarsch des ehemal. Kgl. Sächs. Schützenregiments No. 108 (Dresden). Für Pfte. *M* —.80.  
Pochmann, Parademarsch des ehem. Kgl. Sächs. Infanterie-Reg. No. 102 (Zittau), bearb. von M. Meissner. Für Orch. *M* 2.—, für SO. *M* 1.80, für Pfte. *M* —.80.  
Prager, P., Seeteufel Marsch. Für Orch. *M* 1.80.  
Wilke, O., Unser Hindenburg. Marsch für Band, bearb. von K. Unger *M* —.50, für Konzertina (76—78tönig) bearb. von Unger *M* —.50, für Konzertina (102tönig) bearb. von Unger *M* —.50.

**Anton J. Benjamin in Leipzig.**

Benatzky, R., Glocken der Liebe. Valse bost. für SO. bearb. von Uhl. *M* 1.80, für Viol. 1, V.obl., Vcello. und Pfte. bearb. von M. Uhl. *M* 1.—.  
Elite-Album für Blasmusik. XIV. Jahrgg. Heft 1 *M* 4.— bei Bezug eines kplt. Jahrganges von 4 Heften je *M* 3.75.  
Engel-Berger, W., Op. 200. Nanon. Valse bost. für Viol. 1, V.obl., Vcello und Pfte. bearb. von M. Uhl. *M* 1.—.  
Geiger, O., Op. 52. Nur eine Nacht. Lied für Viol. 1, V.obl., Vcello. und Pfte. bearb. von M. Uhl. *M* 1.—.

**Georg Bratfisch in Frankfurt a. O.**

Boenig, G., Op. 21. Die Türkenkugel. Für Mch. Part. *M* 1.20, St. je *M* —.40.  
Chopin, F., Op. 18. Grande valse brillante Esdur. Für Pfte. *M* —.50.  
— Op. 34, 1. Valse brillante Asdur. *M* —.50.  
— Op. 34, 2. Walzer emoll für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 34, 3. Walzer Fdur für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 42. Grande valse Asdur für Pfte. *M* —.50.  
— Op. 64, 2. Valse cismoll für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 64, 3. Valse Asdur für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 69, 2. Valse hmoll für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 70, 1. Valse Gesdur für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 70, 2. Valse Asdur für Pfte. *M* —.25.  
Czibulka, A., Op. 312. Stephanie Gavotte für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 356. Liebesträum nach dem Balle. Für Pfte. *M* —.25.  
Gehmlich, K., 1. Zur Trauung. 2. Am Grabe des Sängers. Für gCh. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
Matyasovich, V., The golden butterfly. Valse bost. für SO. *M* 1.80, für Pfte. *M* 1.80.  
Rubinstein, A., Op. 44, 1. Die Nacht. Romanze für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 50, 3. Barkarole für Pfte. *M* —.25.  
— Op. 103, 7. Toréador et Andalouse für Pfte. *M* —.25.  
— Feramors. Oper. Daraus Lichtertanz der Bräute für Pfte. *M* —.25.  
Voigt, W., Op. 8, 1. Nachtlid. 2. Nachtgesang, für gCh. Part. je *M* —.60, St. je *M* —.20.  
Vieuxtemps, H., Op. 22, 3. Réverie für Viol. und Pfte. *M* —.75.  
Wagner, R., Lohengrin. Oper. Daraus Fantasie von Singeléé für Viol. und Pfte. *M* —.75.

**Breitkopf & Härtel in Leipzig.**

Engel-Berger, W., Bittere Tränen. Valse für Viol. 1, V.obl., Vcello. und Pfte. bearb. von Uhl. *M* 1.—.

**Drei Masken Verlag A.-G. in Berlin.**

Nicholls, H., Shanghai. A chinese romance für SO. bearb. von F. Ralph. *M* 1.80, für Ges. mit Pfte. *M* 1.80.  
Padilla, J., Fleur d'amour. Für SO. bearb. von F. Ralph. *M* 1.80.

**Feuchtinger & Gleichauf in Stuttgart.**

Ditterich, K., Op. 46. 5 Grablieder für gCh. Part. *M* 1.80, St. je *M* —.30.

**Gries & Schornagel in Hannover.**

Apel, Th., Abendrieden. Für Mch. Blattpart. *M* —.20.  
— Die Nachtigall. Für Mch. Blattpart. *M* —.20.  
— Der Rosengarten. Für Mch. Blattpart. *M* —.20.  
Bretthauer, A., Op. 17. Du sonnige, wonnige Welt. Für Mch. Blattpart. *M* —.20.  
Karbe, K., An Liebchen. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.20.  
— Lieder für Ges. mit Pfte. 1. Meeresstille. 2. Glückliche Fahrt. *M* 1.50.  
— Mondlicht. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.20.

**Ernst Grossmann in Hamburg.**

Perack, R., Mein süsser Schatz dein Saxophon. Lied und Onestep für SO. bearb. von W. Hänsel *M* 1.50, für Ges. mit Pfte. *M* 1.50.  
Stallknecht, F., Hoch der deutsche Sport. Marsch für Pfte. *M* 1.50.  
Weinroth, S., Ich möcht ein Würstchen mit Senf beschmiert. Stimmungslid und Onestep für Orch. *M* 2.—, für Blasmusik *M* 2.—.

**Albert J. Gutmann in Wien.**

Pötschnig, E., Zwei Balladen für Ges. mit Pfte. *M* 2.50.

**Julius Hainauer in Breslau.**

Stapf, O., Op. 120. Mene! Tekel! Phares! Ein Gottesgericht, für Mch. Part. *M* 1.20, St. je *M* —.25.

**Heinrichshofens Verlag in Magdeburg.**

Hirte, R., Harzlid. Für Mch. Part. *M* —.40, St. je *M* —.20.  
Mac Rauls, Pritzelpuppen Foxtrott. Spezial-Arrangement für Jazzband von K. Robrecht. *M* 1.20.  
Müller von der Ocker, F., Op. 152, 3. Gold und Silber lieb ich sehr. Für Mch. Part. *M* —.20, St. je *M* —.10.  
— Op. 152, 4. Köln am Rhein, du schönes Städtchen. Für Mch. Part. *M* —.20, St. je *M* —.10.  
Robrecht, K., Freu dich Fritzchen — der Lenz ist da! Foxtrott-Potp. für SO. mit Ergänzungsstimmen zur Jazzband, Altsaxoph. in Es, Tenorsaxoph. in B., 2. Tromp. und Banjo. *M* 1.80.

**Georg Hentzschel in Dresden.**

Spiegelberg, P., Op. 126. Rokoko. Für Z. (B.-Schl.) *M* —.70.  
Tafelmeyer, W., Op. 21. Neues Singen, fernes Klingeln. Menuett für Z. (B.-Schl.) *M* —.70.  
— Op. 22. Goldmyrthe. Menuett für Z. (B.-Schl.) *M* —.70.

**Ad. Holzmann in Zürich.**

Heusser, H., An die Heimat. Für 4stg. Frch. Part. *M* —.40.  
— Drei schlichte Lieder. Gedichte von Roelli für Ges. mit Pfte. 1. Anna Katharina. 2. Wiegeliedli. Fr. 2.—. 3. Mir Füsiliere. Fr. 1.50.

**Kawi Verlag in Berlin-Wilmersdorf.**

Ailboud, H., Am sonnigen Rhein. Für Ges. mit Pfte. *M* 1.20.

**Rud. Mitschke in Striegau.**

Stapf, O., Op. 122. Wanderlid. Für Mch. Part. *M* 1.80, St. je *M* —.40.

**Musikverlag »Hella« in Leipzig.**

Kollmaneck, F., Op. 568. Auf Capri. Für Mdlne. mit Pfte. *M* 1.20.  
— Op. 570. Capriccio für Mdlne. und Pfte. *M* 1.—.  
— Op. 642. Konzert in Adur für Solo-Mdlne. und Pfte. *M* 1.50.  
— Op. 674. Phantom. Ein Stimmungsbild für Mdlne. und Pfte. *M* 1.20.  
— Souvernir. Für Mdlne. und Git. *M* —.50.

**Louis Oertel in Hannover.**

Meyer-Helmund, E., Gruss an mein Lieb. Romanze für Tromp. und Pfte. *M* 1.50.  
Reger, M., Op. 24, 2. Menuett. Für Orch. *M* 2.—.  
Waghalter, I., Der Teufelsweg. Musikdrama. Daraus Vorspiel für SO. *M* 3.—.

**Russischer Musikverlag in Berlin.**

Strawinsky, I., Sonate pour piano (mit Errata). *M* 5.—.  
— Suite de Pulcinella pour petit orch. d'après J. B. Pergolesi. Part. 8°. *M* 5.—.

**Carl Simon Musikverlag in Berlin.**

Rehbaum, Th., Op. 23. Trio Suite für Viol., Vla. und Pfte. Ausg. A für Viol., Vla. und Pfte. *M* 8.—. Ausg. B für Viol., Vcello. und Pfte. *M* 8.—.



## Tischer &amp; Jagenberg G. m. b. H. in Köln.

Lendvai, E., Op. 31. Zwei Ritornells für Mch. a capp. 1. Schön ist die Welt. 2. Trinklied. Part. je *M* 2.—, St. je *M* —.25.  
 Messner, J., Op. 16 b. Der Einsiedler. Für 5stg. gCh. Part. *M* 2.—, St. je *M* —.25.

## Universal Edition A.-G. in Wien.

Auer, L., Drei Kadenzen für Viol. zu Beethovens Violinkonzert Op. 61. *M* 1.50.  
 Boccherini, L., Minuetto für Vcello. und Pfte. bearb. von Casadó. *M* 1.50.  
 Eisler, H., Op. 7. Duo für Viol. und Vcello. *M* 2.—.  
 Frescobaldi, G., Tokkata für Vcello. und Pfte. bearb. von Casadó. *M* 1.50.  
 Godowsky, L., Alt Wien (Triakontameron No. 11 u. 2). Transkr. für Viol. und Pfte. bearb. von P. Stojanovits. *M* 1.50.  
 Grosz, W., Op. 6. Sonate für Viol. und Pfte. *M* 7.—.  
 Manén, J., Op. A—8. Chanson et étude pour Viol. avec accompagnement d'orch. à cordes. Part. *M* 10.—.  
 Nowotny, K., Tonleiter und Akkordstudien in der ersten Lage für Viol. *M* 1.50.  
 Rolovinkin, L. A., Op. 10. Ereignis für Pfte. *M* 1.50.  
 Roslavetz, N., Drei Tänze für Viol. und Pfte. *M* 2.—.  
 Schönberg, A., Op. 25. Suite für Pfte. *M* 3.—.  
 Schumann, R., Op. 9. Carnaval. Neue Ausg. von I. Friedman für Pfte. *M* 1.—.  
 — Op. 124. Albumblätter. Neue Ausg. von I. Friedman für Pfte. *M* 1.—.  
 Wladigerov, P., Op. 5, 7. Lud Gidia (Tsarada) Ballade von Slavejkov für Ges. mit Pfte. (bulg. Text). *M* 1.50.

## Chr. Friedrich Vieweg G. m. b. H. in Berlin-Lichterfelde.

Rathsach, V., System Rathsach. Für jeden Geiger und Cellospieler ein Weg den vollkommenen Ton und die vollendete Technik der Virtuosen zu erlangen. Ausg. A für Viol., Ausg. B für Vcello. je *M* 4.—.

## Otto Wernthal in Berlin.

Deutsche Marschsammlung für Blasmusik (6—23stg.) Lfg. 1, 2, 3, Heft je *M* 6.—.  
 Friedemann, K., Op. 114. Slavische Rhapsodie für Pfte. zu 4 Hdn. *M* 2.50.  
 Gounod, Ch. F., Faust. Oper. Daraus Potp. für SO. bearb. von R. Tourbié. *M* 3.—.  
 Mozart, W. A., Die Entführung aus dem Serail — Cosi fan tutti. Potp. für SO. bearb. von Tourbié. *M* 3.—, für Violsolo *M* —.60, für Pfte. *M* 1.20, für Viol. und Pfte. *M* 1.50, für Viol., Vcello. und Pfte. *M* 1.80.

## Wildt's Musikverlag in Dortmund.

Ahrweiler, A., Op. 12, 2. Rudesheimer Wein. Für Mch. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 Asmus, M., Op. 35. Willkommengruss. Für Mch. mit Pfte.-Bgl. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 Böhle, E., Rheinischer Heimatssang. Für Mch. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 Kahl, V., Salve regina. Für Mch. Part. *M* —.80, St. je *M* —.20.  
 Kämpf, K., Op. 71. 2 geistliche Gesänge für Mch. 1. Die Rose von Jericho (8stg.) 2. Drei Könige aus Morgenland. Part. je *M* 1.20, St. je *M* —.30.  
 — Op. 72, 1. Die gezeichneten Bäume. Für Mch. Part. *M* 1.20, St. je *M* —.30.  
 — Op. 73, 1. Eile. Für Mch. Part. *M* 1.—, St. je *M* —.25.  
 — Op. 73, 2. Der Wagen rollt. Für Mch. Part. *M* 1.60, St. je *M* —.40.  
 — Op. 74, 1. Schenkenbachs Reiterlied. Für Mch. Part. *M* 1.20, St. je *M* —.25.  
 — Op. 76. Aus deutschem Herzen. Gedichte von E. Langer. für Mch.: 1. Mondnacht. 2. Abendgang. 3. Ein Häuschen lehnt am Berge. 4. Ein altes Lied. Part. je *M* 1.—, St. je *M* —.25. 5. Guten Morgen! ruft der Fink. Part. *M* 1.—, St. je *M* —.20.

## B. Anzeigen-Teil.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

## HARDER-VERLAG, HAMBURG, LEVANTEHAUS

*Wir sind mit unserem Verlagsunternehmen dem Gesamtbuchhandel und dem Verkehr über Leipzig beigetreten. Die Firma Carl Fr. Fleischer in Leipzig übernahm für uns die Verlagsauslieferung und Besorgung aller Kommissionen.*

*Unsere Zeitschrift*

## „DEUTSCHER BOTE“

*Illustrierte Monatsschrift für kulturelles Deutschtum*

*liefern wir nach erfolgter Verständigung mit der bisherigen Vertriebsstelle Köhler & Krüger, Hamburg, nunmehr selbst direkt, bez. ab Leipzig aus.*

*Wir bitten um tätige Verwendung für die sehr absatzfähige Zeitschrift, ebenso auch für unsere Buchverlagssachen, worüber wir an dieser Stelle noch näher berichten werden.*

*Hochachtungsvoll und ergebenst*

*Hamburg, den 1. August 1925*

*Harder-Verlag, G. m. b. H.*

*Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär  
übernahm ich die Vertretung für die Firma:*  
**Ein- und Verkaufsgenossenschaft Stettiner  
Buchhändler, e. G. m. b. H.,**  
Stettin, Kl. Domstrasse 7  
Leipzig, den 6. Aug. 1925 *Carl Fr. Fleischer*

## Achtung! Adressbuch ändern!

Ich teile hierdurch mit, dass ich die **Lüdersdorff'sche Buchhandlung Dr. Paul Koerner** in Charlottenburg, Hardenbergstr. 25, an Herrn **Arthur Mielitz**, bisher Stendal, mit allen Schulden und Aussenständen verkauft habe. Ich mache darauf aufmerksam, dass der frühere Mitgesellschafter Herr Felix Kukkuk nichts mehr mit der Firma zu tun hat und dass Verbindlichkeiten, welche durch ihn aufgenommen werden, die Firma nicht haftbar machen.

**Charlottenburg. Dr. jur. Paul Koerner.**

Ich habe mit dem 31. Juli 1925 die Lüdersdorff'sche Buchhandlung in Charlottenburg von Herrn Dr. jur. Paul Koerner mit allen Schulden und Aussenständen käuflich erworben. Ich bitte um Einreichung von Kontoauszügen mit Rechnungsabschriften auch über à cond.-Lieferungen.

**Charlottenburg. Arthur Mielitz.**

Wir haben unsere

## Reise- und Versandbuchhandlung

dem Gesamtbuchhandel angeschlossen und unsere Vertretung in Leipzig Herrn **Gustav Brauns** übertragen.

Wir bitten die Herren Verleger von **Reisevertriebswerken**, soweit wir mit ihnen noch nicht in unmittelbarer Verbindung stehen, um gest. Angebote und Bekanntgabe ihrer Lieferungsbedingungen.

Ulm a. D., Anfang August 1925.

**Hoffesommer & Teilb.**

Ich verlegte meine Bücherstube von Hilden nach Goslar und erwarb am 1. Juli 1925 die Buchhandlung **Hermann Große**, Goslar, Marktstraße 10, ohne Aktiva und Passiva. Meine Vertretung in Leipzig übernahm wieder Herr **F. Volkmar**.

Kunst- u. Bücherstube  
**Erich Diekmann,**  
Goslar, Marktstr. 10.

Hierdurch teile ich mit, dass ich den Verkehr über Leipzig wieder aufgenommen und der Firma

**F. VOLCKMAR,**  
Kommissionsgeschäft,  
Leipzig,

meine Vertretung und Auslieferung übertragen habe.  
Breslau, im August 1925.

**WAHLSTATT-VERLAG**  
Direktor Dr. phil.  
Paul Nieborowski.

**Kreusch-Verlag,**  
Höhl. für prakt. Menschenkenntnis,  
**Berlin S 59, Freiligrathstr. 5,**  
jetzt dem Gesamtbuchhandel angeschlossen.  
Verkehre direkt.  
Sofort Preisliste anfordern

Den Alleinvertrieb meiner  
Verlagswerke für die

## Schweiz

übergab ich der Firma

**D. Zannenblatt,**  
**Bern,**

was ich zur Kenntnis zu nehmen bitte.

**Heinrich Killinger,**  
Verlagsbuchhandlung,  
**Nordhausen.**



Ich habe der Firma

## MARUZEN COMPANY, Ltd.

Tokyo, 11 to 16, Nihonbashi Tori-Sanchome

die alleinige Auslieferung der Universal-Bibliothek für Japan übertragen. Der Preis für eine Nummer der Universal-Bibliothek beträgt 40 Pf. = 25 Sen.

Verlag Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Bitte Verwechslungen zu vermeiden

## Josef Habel

Regensburg, Gutenbergstr. 17.

Hierdurch teilen wir dem verehrlichen Gesamtbuchhandel höflich mit, daß wir unter der Firma

**Buchen-Verlag G. m. b. H.**  
Berlin SW 61, Gitschinerstr. 13

eine Verlagsbuchhandlung eröffnet haben. Als Grundstock für unser Unternehmen haben wir den Verlag der Sammlung

## 'Krähen-Bücher'

(bisher 13 Bändchen erschienen, weitere in Vorbereitung) von Herrn Ludwig Ebner, Berlin-Wilmersdorf,

sowie das Werk

**Suklotz, Hohenschwangau**  
von Herrn Herm. Wenzel, Berlin-Friedenau,  
erworben.

Ueber unsere Neuerscheinungen werden wir den verehrlichen Sortimentsbuchhandel durch Versendung von Prospekten sowie Anzeigen im Börsenblatt jeweils unterrichten und bitten, unser neues Unternehmen durch regen Bezug der gut eingeführten Verlagswerke zu unterstützen.

Unsere Vertretung in Leipzig hat die Firma Carl Knobloch f.d.l. übernommen.

Hochachtungsvoll

**Buchen-Verlag G. m. b. H.**  
Berlin SW 61, Gitschinerstr. 13.

Verkaufs-Antr. u. Kauf-Gewinde,  
Teilhaber-Gewinde und Anträge.

## Verkaufsanträge.

## Verlagsrechte

eines guten spanischen Wörterbuches, 2 Teile, und eines portug. Wörterbuches, 2 Teile, preiswert abzugeben. Angebote unter # 2504 an die Geschäftsstelle des B.-B.

## Tausch, event. Fusion.

Familienverhältnisse halber suche ich meine seit 15 Jahren mit nachweisbar besten Erfolgen betz. Buchhandlung in bel. Kurort im Rheinland (ohne Befugung) gegen eine gute rentable Buchhandlung (keine Neugründung) mit guten höheren Schulen zu tauschen, evtl. **gegenseitige Teilhaberschaft.**

Ich biete eine nachweisbar sichere Existenz mit 7-9000 M. jährlichem Reingewinn bei relativ leichter Tätigkeit und herrliche 5-Zimmer-Wohnung mit allen Bequemlichkeiten u. Garten (Eigentum) in schönster Aussichtslage.

Tauschwohnung, 4-5 Zimmer, muß vorhanden sein.

Für erholungs- bzw. schonungsbedürft. Kollegen selten günstige Gelegenheit.

Gest. Angebote werden erbeten unter # 2394 d. d. Geschäftsst. des B.-B.

## Kaufgesuche.

## Verlagsobjekte,

auch einzelne, und kleine Posten **gegen bar** zu kaufen gesucht.

Angebote unter # 2503 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

## Teilhabergesuche.

Für angesehene, sehr aussichtsreiche Versandbuchhandlung in Leipzig suche ich zuverlässigen, wohlgebildeten, tüchtigen

## Teilhaber.

Persönliche Qualitäten entscheidend. Bareinlage von 10-30000 RM evtl. in Teilbeträgen, erforderlich. Angebote mit ausführlichen Personalien u. Kapitalnachweis b. gegenseitiger strenger Discretion erbeten unter Nr. 2501 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Teilhaberanträge.

## Tätige Beteiligung

### Organisation und Propaganda

Einer unserer tüchtigsten deutschen Verleger (bisher Leiter eines Welthauses) sucht tätige Beteiligung an aussichtsreichem Unternehmen. Dieser ideenreiche, organisatorisch und propagandistisch gleich stark begabte Kollege bringt reiche Erfahrungen auf allen Verlagsgebieten mit (einschließlich Druckerei und Großstadtresse). Er hat durch seine Tätigkeit schon längst den Beweis dafür erbracht, daß er zu den ersten Vertretern unseres Berufes zu zählen ist. Diese kraftvolle, arbeitsfreudige und liebenswürdige Persönlichkeit bringt nicht nur eine Fülle guter Ideen mit, sondern verbürgt auch deren erfolgreiche Durchführung — das letztere erscheint mir besonders wichtig.

Nicht zuletzt möchte ich noch erwähnen, daß mein Bekannter auch menschliche Qualitäten besitzt, die von jenen Firmen, die für eine Verbindung mit ihm in Frage kommen, sicher bejaht und richtig eingeschätzt werden. Strengste Diskretion wird erbeten und zugesichert.

**Fritz Schnabel,  
Prien**

## Alle Veränderungen

### Ihrer Firma

Bestwechsell, Verlegung des Geschäftslokals, Prokura-Erteilungen und -Löschungen, Kommissionsnährwechsel, Anschluß an den Fernsprecher, Eröffnung eines Postcheckkontos, sowie alle sonst für das Adreßbuch geeigneten Notizen wollen Sie stets direkt melden

an die

### Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels

Leipzig, Gerichtsweg 26  
Deutsches Buchhändlerhaus

### Fertige Bücher.

## Bachem-Bücher



Unsere neuen Bücher tragen von 1925 an das nebenstehende Verlagszeichen als Wertmarke.

J. P. Bachem / Köln

# Nadler

## Literaturgeschichte der deutschen Stämme und Landschaften.

**Z** Zweite Auflage.

1. Band:  
**Die altdeutschen Stämme** (800—1740). 636 S. mit 47 Illustrat.-Beilagen.

2. Band:  
**Sachsen und das Neusiedelland** (800—1786). 671 Seiten mit 9 Illustrat.-Beilagen.

3. Band:  
**Der deutsche Geist** (1740—1814). 656 S. mit 15 Illustrat.-Beilagen.

4. Band:  
**Der deutsche Staat** (1814—1914). Erscheint 1925.

Preis jeder Band 12, geb. in Halbleinen 16, in Halbleder 20 Goldmark

Verlag von  
**Josef Habel,**

Regensburg, Gutenbergstr. 17.  
Ausführlicher Prospekt gratis.

## Oscar A. H. Schmitz

Geist der Astrologie / Bürgerliche Bohème  
Brevier für Weltleute / Brevier für Einsame  
Brevier für Unpolitische / Englands politisches Vermächtnis / Geister des Hauses  
Dionysisches Geheimnis / Scheinwerfer über Europa / Land ohne Musik **Z**

Georg Müller / Verlag / München

Winkelmann & Söhne, Berlin SW 11

### Benachrichtigung.

In der Preisänderungsanzeige in Nr. 179 auf Seite 11868 muß es richtig heißen unter:

#### Jugendchriften

Erinou-Hobrecker (nicht Erinau-Hobrecker), Lustiges Bilder N.-B.-G. schw. Ausg. 1.50  
— do. bunte kart. Ausg. 2.—  
— do. „ geb. Ausg. 2.50

#### unter Schulbüchern,

Karstadt, Geschichte der Pädagogik (hier fehlte die Preisangabe) —.10  
Krüger, Schulnaturgeschichte, kart. (statt 1.—) 3.50  
[Red.]

## Hegemann-Fridericus

Großes kritisches Werk über ihn. Mk. 12.—, geb. Mk. 15.—  
Jakob Wassermann: „Das ganze Buch, das ich in einem Zug und von Seite zu Seite erstaunter las, gehört zu den allerbedeutendsten Publikationen.“ VERLAG J. HEGNER, HELLERAU

### Jetzt zur Pilzzelt auslegen!

## Führer für Pilzfreunde

von Edmund Michael und Roman Schulz.

Das umfangreichste vollständig neubearb. volkstüml. Pilzwerk mit 386 Pilzgruppen in natürl. Farben und Größen, sowie mehr als 400 S. nach letzten Forschungen bearbeit. Text.

In Buchform (handliches Taschenformat 13,5 x 19,5 cm):

**Ausgabe B.** 3 Bände, 386 Pilzgruppen, mehr als 400 S. Text.  
Band 1: 113 häufigste und wichtigste Pilzgruppen, systematisch geordnet, und 120 S. einleitender Text, sowie ausführliche Gruppenbeschreibungen. Rm. 10.80 ord., Rm. 6.50 no.

Band 2: 152 Pilzgruppen (Lächerpilze und folgende Gammlen).  
Band 3: 121 Pilzgruppen (Lächerpilze und folgende Gammlen).  
Jeder Band ist für sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

**Ausgabe B.** Lieferungen 1 bis 4 = 1. Band der Ausgabe B einschließlich Einbanddecke, jede Lieferung Rm. 2.70 ord., Rm. 1.65 no.  
**Ausgabe C. Volksausgabe,** mit 44 der wichtigsten essbaren und giftigen Pilze. (141.—170. Td.), kart., Rm. 2.— ord., Rm. 1.20 no.

### Ausnahme-Angebot für die Tafelausgaben.

**Ausgabe A.** „Unsere wichtigsten Pilze“. 8 Tafeln, 47 x 64 cm, mit 76 Pilzgruppen der wertvollsten essbaren und wichtigsten giftigen Pilze Mitteleuropas, statt Rm. 12.— jetzt Rm. 6.— ord., Rm. 3.60 no.

**Ausgabe D.** „Unsere besten Speise- und Wirtschaftspilze, sowie die mit ihnen zu vertauschenden ungenießbaren u. giftigen Pilze“. 3 Tafeln, 54 x 74 cm, mit 40 Pilzgruppen, statt Rm. 6.— jetzt 3.— ord., 1.80 no.  
Die meisten Gruppen der Ausg. D sind in der Volksausg. C beschrieben.

Verlag Förster & Borries, Zwickau Sa.



**53** Graphik-  
Kunstblätter

Laden-  
Preis **M. 5.-**



Lieferungsbedingungen  
siehe Verlangzettel

Prospekte in beschränk-  
ter Anzahl kostenlos

Einige verkleinerte Probeblätter des Kalenders sind auf der folgenden Seite abgebildet.

Die Kunstblätter sind von den Kalendertextseiten völlig getrennt und können für sich einzeln gerahmt und verkauft werden. Bei dem KALENDER „DER DEUTSCHE GENIUS“ besteht also keinerlei Risiko des Liegenbleibens und der Unverkäuflichkeit.

Ⓜ

**W O H L G E M U T H & L I S S N E R**  
KUNSTVERLAGSGESELLSCHAFT M. B. H., BERLIN SW 48, WILHELMSTR. 106

ERNST ROWOHLT VERLAG · BERLIN W 35

*Ergänzen Sie jede Woche Ihr Lager!*

## HONORÉ DE BALZAC GESAMMELTE WERKE

IN DEUTSCHER SPRACHE

Taschen-Ausgabe · Jeder Band einzeln käuflich  
 Jeder Band in Pappe M 2.— / in Leinen M 4.—  
 in Halbleder M 7.50 / in Ganzleder M 11.—

### Das große Geschäft!

*Verlangen Sie Publikumsprospekte und benutzen Sie  
 den heutigen Bestellzettel*



Auslieferung in Leipzig: Carl Fr. Fleischer

## Das erste deutsche Kreuzworträtselbuch

(ohne Anführungsstriche u. ohne jede Einschränkung)

ist

### Hans Schikowski Das Kreuzworträtselbuch

Dritte Auflage.

Rm. 1.50

Aus der Praxis entstanden und systematisch vom Leichteren zum Schwereren übergehend, hat es sich ohne viel Geräusch und ohne großen Tam-Tam die Gunst des Publikums erobert und durch seine **außerordentlich günstigen Bezugsbedingungen**

beim Sortiment beliebt gemacht.

Verlangzetteln mit Rabattsähen liegt bei.



Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung in Leipzig

# Nicht zur sauren Gurkenzeit

bieten wir dem erfahrenen Sortiment der Theaterspiele an.

Achten Sie

## am 1. September

auf das rechtzeitige Kommissions-Angebot

von

### Theater-Spielen

des

## Theaterverlag Eduard Bloch, Berlin C 2

# Bücher von Hans Reimann

## Das literarische Abbdrücken.

Ein tolles Bilderbuch. 3. Auflage. Brosch. 1.50, geb. 2.50

**Mein Kabarettbuch.** Mit 16 Zeichnungen von Paul Simmel. 10. Auflage. Brosch. 1.50, geb. 2.50

**Sächsische Miniaturen / Bd. I**  
Grottesten in sächsischer Sprache. 23. Auflage. Mit 14 Zeichnungen von George Grosz. Brosch. 1.50

**Sächsische Miniaturen / Bd. II**  
15. Auflage. Mit 20 Zeichnungen von Paul Simmel. Brosch. 1.50, geb. 2.50

**Der Seenig. Sächsische Miniaturen III.** In memoriam Friedrich August von Sachsen. Anekdoten über den König in sächsischer Sprache. 50. Auflage. Brosch. 1.50, geb. 2.50

**Das Paukerbuch.** Lausbuben-Geschichten vom Gymnasium. Umschlagzeichnung von George Grosz. 14., veränderte Auflage. Kart. 1.50, geb. 2.50

**Paq.** Friedliche Geschichten. 5. Auflage. Fast vergriffen; erscheint nicht neu. Kart. 2.-

**Das verbotene Buch.** Neue Grottesten. Umschlagzeichnung von Emil Preetorius. 16. Auflage. Kart. 2.-, geb. 3.-

**Die Dame mit den schönen Beinen.** Grottesten. Umschlagzeichnung von Emil Preetorius. 21. Auflage. Kart. 2.-, geb. 3.-

**Die Dinte wider das Blut.** Ein parodierter Zeitroman von Arthur Sander. 35. Auflage. (Eine Parodie auf den antisemit. Roman „Die Sünde wider das Blut“.) Kart. 1.-

**Ewers.** Ein garantiert verwehrtester Schundroman in Lumpen, Fehden, Mähchen und Unterhosen von Hans Heinz Vampir. 20. Auflage. (Eine Parodie auf H. H. Ewers.) Kart. 1.50

**„Hedwig Courths-Mahler“.** Schlichte Geschichten fürs traute Heim. Mit 30 reizenden Bildern von George Grosz. 10. Auflage. (Eine Parodie auf Hedwig Courths-Mahlers sämtliche Werke.) Kart. 2.-

[Z]

Ich liefere 11/10 mit 40%; ab 50 Expl. gemischt glatt mit 50%. Auslieferung in Leipzig bei Robert Hoffmann. Paul Steegemann, Verlag, Hannover.

**221000 Reimann-Bücher**

## Einige verkleinerte Probeseiten aus dem KALENDER „DER DEUTSCHE GENIUS“



## 53 Kunstblätter Original-Graphik

zum Ladenpreis von M. 5.—

Einzelexemplare	30%	10 Exemplare	40%
5 Exemplare	33%	25 Exemplare	45%

wenn auf beifolgendem Verlangzettel bestellt.

## WOHLGEMUTH & LISSNER

Kunstverlagsgesellschaft m. b. H. Berlin SW 48, Wilhelmstraße 106



## Fritz & Rappert's Verlag Dachensfurt a/Main

[Z] Soeben erschienen: [Z]

Oberlehrer K. Eschenbach u. Oberlehrer M. Rabus  
**Abungs-, Lese- und Diktierbuch**  
zum Lehrbuch der deutschen Einheitskurzschrift  
I. Teil

32 Sekt. Großokt. in Umschl., Ladenpr. M. 1.—, Barpr. 70 Pf.  
Vorzugsangebot auf beiliegendem Zettel:  
Ein 5 kg-Paket = 70 Stück je 60 Pfennig portofrei.

**Vorlagenheft für Maschinenschreiben**  
von Oberlehrer Max Rabus,

Leiter der Schreibmaschinenlehre am polytechn. Zentralverein Würzburg  
24 Sekt. Quart in Umschl., Ladenpreis 60 Pf., Barpreis 40 Pf.  
Vorzugsangebot auf beiliegendem Zettel:  
Ein 5 kg-Paket = 65 Stück je 30 Pfennig portofrei.

Ende August von den gleichen Verfassern als II. Teil ihres  
Lehrbuches der deutschen Einheitskurzschrift

### Die Redeschrift

(mutmaßlicher Umfang 2 Bogen und Ladenpreis 1 Mark,  
genaue Preisangabe folgt!)

**Stenogr. Schönschreibhefte der Einheitskurzschrift mit Mustervorschriften**  
(2 Bg. 8°. in Umschl., Ladenpreis 40 Pf., Barpreis 25 Pf.)

Die Auslieferung erfolgt ausnahmslos nur durch unseren  
Kommissionär, die Fa. Otto Mater, Leipzig, Stephanstr. 12.

# Georg Westermann



Braunschweig  
Hamburg



## Otto Proben †

„In Rheinsberg ist dieser Tage im Alter von 57 Jahren der in Künstler- und Sportkreisen sehr bekannte Landschaftsmaler Otto Proben gestorben. In ihm ist einer der wärmsten Freunde der märkischen Gewässer dahingegangen.“

Eines seiner besten Bücher: „Vierzig Jahre auf dem Wasser“ ist eine sehr anschauliche und lehrreiche Anleitung für den Wassersportler, mit zahlreichen ausgezeichneten Radierungen des Verfassers geschmückt. Schon in frühester Jugend Segler, führte Proben das Segelboot zu einer Zeit, wo man von großen Binnenfahrten noch recht wenig hörte, bis weit in die entlegensten Winkel der heimischen Gewässer. Aber er war auch ein vorzüglicher Regattasegler, einer der gefährlichsten Konkurrenten bei den großen Wettfahrten und häufiger Preisträger. Sein Hinscheiden weckt in weiten Kreisen lebhafteste Anteilnahme.“ (Deutsche Allgem. Ztg.)

Z

Es empfiehlt sich, Otto Probens Bücher stets am Lager zu haben:

### Dem Schwarzwald zum Schwarzen Meer

In Halbleinen M. 8.—, geb. M. 7.50

Im Gegensatz zu unserm vielgepriesenen Vater Rhein hat die blonde Donau bei uns in Deutschland weder in der Malerei noch in der Dichtkunst eine Rolle gespielt. So singt ihr der kühne Verfasser ein hohes Lied ihrer Schönheit. 10 Bilder nach Zeichnungen des Verfassers beleben den an sich quecklebendigen Fahrtenbericht noch mehr. Wenn ich Hugo Stinnes wäre, so würde ich allen großen Jungs dies feine Buch schenken. (Die Bewegung-Kettwig.)

### Vierzig Jahre auf dem Wasser

In Leinen M. 10.—

... Leben, sprudelndes Leben, Handlung und feine Beobachtung, die hinter den äußeren Erscheinungen das Wesentliche sieht, das sind die hervortretendsten Züge dieses prachtvollen, wetterharten Billigbuches. (Sport, Turnen, Spiel, Darmstadt.)

# Georg Westermann



Braunschweig  
Hamburg



## Otto Proken †

Jeder Segel-, Kajak-, Kanu- und Ruder-  
klub, jeder Fallboot-Sportler muß diese  
prächtigen Bücher besitzen. Hier muß die  
Werbetätigkeit des Sortiments einsetzen.  
Senden Sie mir eine Anzahl Ihrer Brief-  
bogen, ich stelle Ihnen kostenlos die er-  
forderlichen wirksamen Anschreiben her  
und liefere einen hübschen Prospekt dazu.

Hier ist die Möglichkeit  
einmal Partien abzusetzen!

## Wer macht's?



**Ring-Verlag + Berlin W 30**

**Robert Lutz Verlag, G. m. b. H., Stuttgart.**

**Berichtigung!**

Auf dem Bestellzettel zur Anzeige

**Abenteuer des Kapitäns Kettle**

(Nr. 179 auf Seite 11864/65)

wurde im Vorzugsangebot irrtümlich angegeben:

8/7 Stück mit 40%, während es richtig heißen muss

**7/6 Stück** mit 40%. (Z)

Wir fügen dieser Nummer berichtigten Bestellzettel bei und bitten um tätige Verwendung.

**MINIATUREN  
VOM BODENSEE**

VON

**OTTO HOERTH**

MIT 16 TAFELN UND 1 KARTE

AUF EDELEM PAPIER UND  
IN LEINEN GEBUNDEN

M. 6.50

„Der schöne Band mit den feinen Stahlstichen von anno dazumal wird jedem Freunde des Bodensees große Freude bereiten. Der Verfasser weiß die tiefe Sehnsucht nach dem herrlichen Erdenfleck, die in ihm selbst brennt, auch auf andere zu übertragen.“

DER BUND, BERN

(Z)

**STRECKER & SCHRÖDER / STUTTGART**

**Neue Anzeigenaufträge**

für das Börsenblatt sind stets an die

**Expedition,**

Korrektur-Rücksendungen dagegen an die

**Redaktion**

des Börsenblattes zu adressieren.

»Das Magazin«, Verlagsges. m. b. H.,  
Dresden

Soeben erschien:

Der erste Magazin-Roman:

»Wenn ich mein Leben neu  
beginnen könnt«

von F. W. Koebner

8 Bogen stark, wirkungsvoller Umschlag, beschnitten.  
Preis M. 1.50 ord.

Dieser dem Berliner Filmleben entnommene Roman ist für alle Freunde und Kenner des Films von besonderem Interesse. Aber auch das große Publikum wird den Roman verschlingen, in dem alle Koryphäen des Films vorübertanzen, unter launigen Pseudonymen lebenswahr geschildert und in der graziösen pikanten Art des bekannten Autors skizziert.

Bestellen Sie sofort, damit Sie der regen Nachfrage begegnen können.

Wir unterstützen Sie durch großzügige Propagandamaßnahmen.

Bezugsbedingungen:

1-50 Stück 40% Rabatt

51-100 " 45% "

über 100 " 50% "

Auslieferung in Leipzig durch Carl Fr. Fleischer.

(Z)

Wir haben in unser Barfortiment das soeben  
erschienene

**Handbuch für Mizer**

Lehrbuch

für Mizerschulen des Genfer Verbandes

Aufgebaut auf deutsche Erzeugnisse

Gesammelt und verfaßt unter Mitwirkung erster  
Fachleute im Auftrage der **Carl Mamepe A.-G.,**  
**Berlin**

von

**Hans Krönlein,**

aufgenommen und bitten die Herren Sortimenten  
zu beachten, daß das Buch vorläufig im Buch-  
handel nur durch uns zu beziehen ist.

Leipzig, den 5. August 1925.

**Roehler & Volkmann A.-G. & Co.**



Heute noch

müssen Sie uns Ihren Mehrbedarf für das Septemberheft aufgeben, das am 20. August erscheint. Die Auflage steigt von Heft zu Heft! Nachbestellungen mußten wir schon mehrfach unberücksichtigt lassen.

Ⓜ

VERLAG SCHERL

Zentralstelle P



# Sie brauchen nahezu Tag für Tag:

Faust	Dreizehnlinden	Heitererei
Werthers Leiden	Stromtid	Friedemann Bach
Pompeji	Quo vadis?	Hyperion
Oliver Twist	Raskolnikow	Reise nach Prag
Zungenichts	Reckenburgern	Harzreise
Buch der Lieder	Lichtenstein	Bovary
Marie Grubbe	Grüne Heinrich	Tristan
Ekkehard	Waldsteig	Jugenderinnerungen eines alten Mannes
Immenssee	Gulliver	Auch Einer
Granatapfelhaus	Dorian Gray	Frau von 30 Jahren
Candid	Renaissance	Großinquisitor
Aufwertungsgesetz	Wechselordnung	Zivilprozessordnung







# Alle diese Bücher haben Sie auf Lager:

entweder: geheftet in der Universal-Bibliothek  
oder: als schöner Reclam-Band  
oder: als Reclam-Halblederband  
oder: als Reclam-Ganzlederband

in den anerkannt vorzüglichen, vollständigen und meist noch mit wertvollen Ergänzungen versehenen Ausgaben. Nicht nur in diesen täglich verlangten Büchern, sondern auch sonst können Sie das Verlangte oft sofort liefern, wenn Sie an Ihr Reclam-Lager denken! Jede Nachfrage wird dann zum Bargeld.

Bei Lagerergänzung in den wichtigen Brotartikeln haben Sie den Vorteil nur einmaliger Arbeit und höchsten Rabatts

Philipp Reclam jun. Leipzig

# Bitte an die Herren Verleger!

Wir bitten die Herren Verleger, etwa noch unerledigte Anfragen des Barsortiments über das Erscheinen neuer Auflagen, Preise, Einbände usw. umgehend zu beantworten, da wir mit dem Druck des neuen Barsortiments-Lagerkatalogs jetzt beginnen müssen.

## Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Leipzig

Abteilung Kataloge und Vertriebsmittel

# „Die gangbaren Bücher“

## Neuaufnahmen der Barsortimente

Koehler & Volckmar A.-G. & Co.  
Leipzig

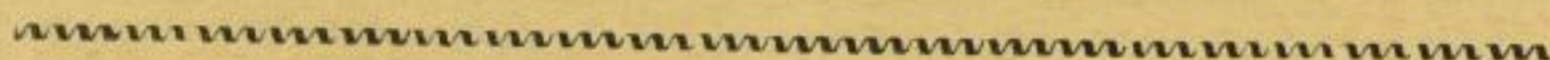
Nr. 46. August 1925  
(Nr. 33 nach Erscheinen des Haupt-Nachtrags 1924)

Koch, Neff & Oefinger, G.m.b.H. & Co.  
Stuttgart

Verlag		Laden-Preis
Fr. W. Grunow, L.	L Anders, Fritz, Skizzen aus dem Volksleben. Neue Ausgabe in 1 Bde. OL	7.50
G. Stilke, B.	L Aufwertungsgesetz, Das neue, in gemeinverständl. Darstellung. 25 etwa	2.50
Verl. d. Bartels-B. (Haessel), L.	L Bartels, Ad., Jüdische Herkunft und Literaturwissenschaft. Eine gründliche Erörterung. 25 . . . . . OHI	7.80
O. Elsner, B.	S L Bern, M., Die zehnte Muse. Dichtungen vom und fürs Brettl. Neue Folge. Hrg. v. R. Zozmann . . . . . OHI	4.—
H. Herrosé, Witt.	L Bodesohn, A., Handbuch der Staats- und Bürgerkunde . . . . . OHL	7.—
Er. Reiss v., B.	S L Brandes, Georg, Julius Caesar. Eine Biographie. 2 Bde. . . . . OL	20.—
M. Müller, Chemn.	S L Braun, Reinh., Die Schwester. Eine Gabe dtsh. Dichter u. Dichterinnen OL	3.—
V.d. Neuen-Gesellsch., B.-H	S L Caillaux, Jos., Das neue Europa. Übertr. v. K. Loewy. 25 etwa OL	10.—
St. Geibel, A.	L Curry, Ch. E., Sir Roger Casement. Seine Mission nach Deutschland währ. des Krieges u. die Findlay-Affäre. Mit Bild. u. Faksimile O	5.—
Trowitzsch & S., B.	S L Dill, Liesb., Marie Antoinette. Der Todesweg einer Königin. Mit vielen Bildern . . . . . OL	11.—
Union, St.	S L Ester, K. de, Rheinsagen. Mit 8 farbigen Einschaltbildern und vielen Schwarz-Weissbildern von K. Mühlmeister . . . . . OL	9.—
B. F. Voigt, L.	L Goebel, Grundzüge des modernen Klavierbaues . . . . . O	7.20
R. Hobbing, B.	S L Graetz, P., Im Auto quer durch Afrika. Mit etwa 100 Bildern . OL	15.—
—	S L — Im Motorboot quer durch Afrika. Mit etwa 100 Bildern . . . OL	15.—
Fleischhauer & Sp., St.	L Greinz, Rud., Der Bräutigam. Lust. Tiroler Geschichte. (Kristall-Bücher) OL	2.50
Fr. Lintz, Fr.	L Gurk, Paul, Meister Eckehart . . . . . OL	6.50
H. Meusser, B.	L Guttmann, G., Die Syphilis mit besonderer Berücksichtigung ihrer Erscheinungen im Munde. Mit Abbildungen und Tafeln. OHI	9.50
H. Beyer & S., Lga.	L Hoffmann, C., u. H. Korsch, Handb. f. d. Geschichtsunterr. 12. Aufl. 25 O	12.—
H. Herrosé, Witt.	L Hoffmeister, W., u. K. Wüster, Ratgeber für Gewerbetreibende. Hilfsbuch zur Meisterprüfung usw. Bearb. v. O. Pientka . . . br	2.—
J. Springer, W.	L Ilkow, Material- und Zeitaufwand bei Bauarbeiten. 98 Tabellen zur Ermittlung der Kosten. 25 . . . . . O	4.40
Verl. Stahleisen, D.	L Johannsen, O., Geschichte des Eisens, gemeinverständlich dargestellt. Mit 222 Abbildungen. 2. Auflage. 25 . . . . . OHPgt	20.—
Hinstorff, W.	S L Jünger, N., Kaufmann aus Mühlheim. Ein Hugo Stinnes-Roman, dem deutschen Volke geschrieben. . . . . etwa OL	7.—
Vandenh. & R., G.	L Krause, F. E. A., Geschichte Ost-Asiens. 25. Teil I. Ältere Geschichte . . . . . OL 16.— II. Neuere Geschichte . . . . . etwa OL 17.—	
Meyer & J., M.	S L Landauer, Georg, Palästina. Mit 300 Bildern. Einleitung v. Sv. Hedin OL	20.—
Deutsche Verl.-Anst. St.	S L Lillencron, D. v., Unbegreiflich Herz. Liebesbriefe an Helene von Bodenhausen. Hrg. v. H. Spiero. Mit Abbildungen . OL	7.—
F. Gersbach, P.	L Löns-Kassette. 5 Bde. Luxus-Ausgabe . . . . . OHI	65.—
A. Kröner, L.	L Michels, R., Zur Soziologie des Parteiwesens in der modernen Demokratie. 2. Auflage. 25 . . . . . OL	15.—
F. Bruckmann, M.	S L Muthesius, H., Landhaus und Garten. 4 <sup>o</sup> . . . . . OL	15.—
C. E. Poeschel, St.	S L Obst, C., Bankbuchhaltung. Grundzüge der Buchhaltung. Statistik und Kalkulationen im modernen Bankbetrieb. 25 . . . OL	10.50
L. Klotz, V., G.	L Pestalozzi, J. H., Briefe an die Braut und an Verwandte. Hrg. von P. Haeblerlin u. W. Schohaus. Mit 8 Bildbeigaben . . . O	8.—
Ph. Reclam, L.	Reichsgesetze, Deutsche.	
Deutsche V.-A., St.	S L Aufwertungsgesetz, Das neue. (Ohne Kommentar). 25 br. —.40	
A. Langen, M.	S L Rheinbuch, Das. Eine Festgabe rhein. Dichter. Herausgegeben von J. Ponten und J. Winckler. Mit 54 Abbildungen . . . OL	15.—
W. de Gruyter & Co., B.	S L Schwabe, Toni, Ulrike. Ein Roman von Goethes letzter Liebe . OL	5.—
Gedr. Senf, L.	S L Sellgsohn, A., Gesetz zum Schutz der Warenbezeichnungen. Erläuterungen. 3. Auflage. 25 . . . . . OL	16.60
O. Ed. Müller, H.	Senf's Illustrierter Postwertzeichen-Katalog. S L Europa. 1926 . . . . . O 6.— S L Uebersee. 1925 . . . . . O 8.50	
G. Fischer, J.	L Söderblom, N., Christliche Gemeinschaft. Einigung der Christenheit aus dem Geist werktätiger Liebe. Deutsch v. P. Katz etwa	4.50
Matth. Gröswald-Verl., M.	L Spann, Othm., Tote und lebendige Wissenschaft. 2. Auflage. 25 OL	7.20
Ph. Reclam, L.	L Spielmann, Der. Liederbuch für Jugend u. Volk. Hrg. v. Cl. Neumann OL	3.60
Krüger & Co., L.	S L Stifter, Adalb., Ausgewählte Werke. Mit Einleitung v. Rud. Kleinecke. 3 Bände. (Helios-Klassiker) . . . . . OL	11.25
Oasirer, B.	S L Thiel, P. J., Die Augendiagnose. Mit 16 farb. Tafeln u. vielen Abb. O	29.—
Frankf. Societäts-Dr., Fr.	L Toller, E., Die Rache des verhöhten Liebhabers. Puppenspiel. Mit 9 Bildern von H. Meid . . . . . OL	5.—
Volckmann Nf., Ch.	S L Unruh, Fr. v., Heinrich aus Andernach. Ein Festspiel . . . . . OPp	3.50
	Volckmanns Kraftfahrer-Bibliothek. S L V. Thebis, R., Autohandbuch. Bau, Handhabung u. Reparaturen des Automobils. 2. Auflage. 24 . . . . . OK	3.—
	S L VII. Hanfland, C., Der Fahrradhilfsmotor, s. Konstr. u. Anw. 22 OK	3.—
	S L X. Hofmann, R., Das Klein-Auto für den Selbstfahrer . . . OK	3.50
	S L XI. — Lastkraftwagen und Nutzfahrzeuge . . . . . OL	5.—
	S L XII. Thebis, R., Reparaturen am Motorrad. 25 . . . . . OK	4.—
	S L XII. Thebis, R., Reparaturen am Motorrad. 25 . . . . . OK	3.—



# RICARDA HUCH



In neuen Auflagen werden in Kürze vorliegen:

**DIE  
VERTEIDIGUNG ROMS**

Der Geschichten von Garibaldi erster Teil

10.—12. Tausend / In Ganzleinen

M. 8.—

**DER  
KAMPF UM ROM**

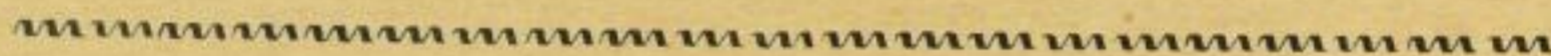
Der Geschichten von Garibaldi zweiter Teil

8.—10. Tausend / In Ganzleinen

M. 8.—

**MENSCHEN UND SCHICKSALE AUS DEM  
RISORGIMENTO**

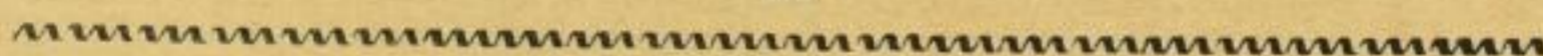
9.—11. Tausend / In Ganzleinen M. 6.50



Wir empfehlen, das Lager gleichzeitig mit den übrigen

Werken der Dichterin zu ergänzen:

Gedichte	Von den Königen	Wallenstein
Confalonieri	und der Krone	Luthers Glaube
Der große Krieg	Bakunin	Sinn der hl. Schrift
Sommer	Michael Unger	Entpersönlichung



**DER INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG**



Am 17. August erscheint:

# Der Cicerone

Halbmonatsschrift für  
Künstler, Kunstfreunde und Sammler

Herausgeber: Prof. Dr. Georg Biermann

## Rheinland-Sonderheft

Der Inhalt:

Geleitwort von Wilhelm Schmidtbonn

Hans Curjel / 100 Jahre rheinische Malerei

Hubert Wilm / Kirchliche Kunst des Mittelalters  
am Rhein

H. W. Keim / Die Düsseldorfer Ausstellung

Hans Curjel / Neue Baukunst am Rhein

Walter Cohen / Die junge Kunst am Rhein

Rheinische Rundschau: Aachen, Barmen, Duisburg,  
Essen, Mainz u. a. StädteZahlreiche Abbildungen auf 32 Tafeln, dazu die  
umfangreiche Rundschau

★

Da dieses Sonderheft allgemein größtes Interesse finden wird, machen wir nicht nur das rheinische Sortiment, sondern auch den gesamten deutschen wie ausländischen Buch- und Kunsthandel darauf aufmerksam. Der Inhalt mit seinem reichen Abbildungsmaterial erfreut jeden Kunstfreund. Dadurch ist auch dem kleinsten Sortiment Gelegenheit gegeben, neue Abnehmer zu werben. Wir sind jederzeit bereit, Ihnen die Werbung nach Möglichkeit zu erleichtern.

---

Dieses Einzelheft kostet Mark 2,50  
Die Zeitschrift im Vierteljahr bezogen Mark 9.—

---

Z

KLINKHARDT & BIERMANN  
VERLAG LEIPZIG

## Rundfunk und Reclam

**Graz:** Die schöne Galathee.

Universal-Bibliothek Nr. 4876.

Auslieferung für Österreich: Frieze & Lang, Wien I, Bräunerstr. 3.  
Tel. 76 211.**Königsberg:** Guten Morgen, Herr Fischer (Burleske  
von W. Friedrich).Universal-Bibliothek Nr. 5155, dazu Klavierauszug Mk. 1,50  
(1.—).Auslieferung: Gräfe & Unzer, Königsberg, gegenüber der Universität.  
Tel. 363.**Stuttgart:** Der Nefte als Onkel (Luftspiel von Schiller).  
Der Kirchenbau (Luftspiel von Huch).Universal-Bibliothek Nr. 84 (Der Nefte als Onkel), Nr. 6557 (Der  
Kirchenbau).Auslieferung: Koch, Neff & Oetinger, G. m. b. H. & Co., Graf-  
Eberhard-Bau. Tel. 25641, 25642, und Umbreit & Co.,  
Ealwerstr. 33. Tel. 23938, 23939.**Wien:** Otto der Schüb (Eine rheinische Geschichte von  
Kinkel).

Universal-Bibliothek Nr. 5494.

Auslieferung: Frieze &amp; Lang, Wien I, Bräunerstr. 3. Tel. 76 211.

Die Reclam-Texte sind immer und überall zu gebrauchen.  
Durch ihre Vollständigkeit ermöglichen sie ferner dem  
Radio-Hörer eine höchst interessante Kontrolle, welche  
Kürzungen von den Sendespielbühnen vorgenommen werden

Philipp Reclam jun. Leipzig

## Feldzugs-Anekdoten 1914/18

Erzählt von Deutschen Männern und Frauen  
jeglichen Standes, von allen Fronten und aus der Heimat.

Das Buch ist mit ausdrücklicher Erlaubnis  
Reichspräsidenten Generalfeldmarschall  
von Hindenburg gewidmet.

Größter Absatz auch in der Reise- und Ferienzeit.

176 Seiten, mit wirksamem farbigem Titelbild.

Preis geb. M. 4.—

2 Probeexemplare mit 50%. Bar mit 40% und 11/10.  
Bei größeren Bestellungen Rabatt nach Vereinbarung.

Bestellen Sie heute noch und veranstalten Sie eine  
Schaufensterausstellung, besonders bei Gelegenheit von  
Regimentsfeiern, Turnertagen und dergl.

Verlangen Sie ausführliche Prospekte!

Z

Hain-Verlag

Carl Fr. Fleischer



München

:: Leipzig ::

Sobald erschienen:

# Die neuen Aufwertungs-Gesetze

in Frage und Antwort  
für Handwerker, Gewerbetreibende  
und Kaufleute

systematisch dargestellt

von

Dr. jur. Niesel und Dr. jur. Freudenthal.

M. 1.—, —.60 no. u. bar.

Der Gedanke, diese wichtigen Gesetze in Frage- und Antwortform unter Einfügung plastischer Beispiele zu behandeln, ist als überaus glücklich zu bezeichnen. In der leichtverständlichsten Form wird der großen Masse der Interessenten der schwierige Gesetzestext verständlich gemacht.

Ⓩ

G. D. Baedeker, Verlag, Essen.

Verlag von Otto Dietrich, Leipzig

Weststrasse 19B

## Reise- und Eisenbahnkarte

von

Deutschland und angrenzenden  
Ländern

Nach amtlichen Quellen unter Beachtung der neuesten Grenzverschiebungen neuer Eisenbahnlinien u. Ortsbezeichnungen. Neu bearbeitet von

C. Opitz

Der Name Opitz bürgt für vorzügliche Bearbeitung. Die Karte zeichnet sich durch Klarheit, Genauigkeit und Ausführlichkeit besonders aus.

Maßstab 1:2000000 :: Bildgröße 51:60 cm

Sechsfacher Farbendruck u. politisches Flächenkolorit

Gm. 1.— ord. mit 40% u. 11/10 Exemplare,  
100 Exemplare mit 50% Rabatt

Ⓩ



# DAS URTEIL

von Professor Dr. Curtius, Marburg:

„— Es ist der deutsche Lalou und wird sich sicher als solcher einbürgern“ —

über

DR. OTTO FORST-BATTAGLIA

Die französische Literatur  
der Gegenwart

(Seit 1870)

sollte jeder Sortimentler beachten!

\*

Mehr als 1000 Autoren, mehr als  
10 000 Werke

Ein bis ins Letzte durchgearbeitetes  
Register

\*

440 Seiten stark, in Ganzleinen gebunden  
Ladenpreis 9.50 Mk.

Ⓩ

DIOSKUREN-VERLAG  
WIESBADEN, DRUDENSTRASSE 5

# Die Koralle



am

20.



Verlag Ullstein, Berlin.

## Rudolf Mosse-Code Z

„Die Nachfrage nach Ihrem Code ist in letzter Zeit so bedeutend gestiegen, dass wir uns entschlossen haben, ständig ein grösseres Lager davon zu unterhalten.“ ... schreibt eine Buchhandlung in Rio.  
Spesen-Ersparnis bis zu 90%.

Preis der Hand- und Taschen-Ausgabe je R.-M. 42.—, netto bar  
R.-M. 31.50. Den Partieprens (11/10 Exemplare für R.-M. 315.—)  
auch gemischt.

**Rudolf Mosse** Abteilung Adress-  
Bücher u. Codes **Berlin SW 19**  
Postschekkonto: Berlin 26517. — Telegrammadresse: Dramosse.

Anlässlich der Verfassungsfeier spricht Freyer am 11. 8. 1925 in der Aula der Leipziger Universität. Am 10. 8. liegt „Der Staat“ in Leipzig fertig vor.

Mitte August erscheint:

# DER STAAT

Von

**HANS FREYER**

ordentl. Prof. der Soziologie  
und Direktor des Soziologischen Instituts  
an der Universität Leipzig

216 Seiten — Preis broschiert 5.50 Mark

**Das erste System der Politik  
auf kulturphilosophischer Grundlage!**

Der Staat wird als absoluter Kulturwert begründet und dadurch allen parteipolitischen Tendenzen entrückt. Im Beruf des Erziehers und Arztes, des Künstlers und Ingenieurs, des Forschers und des Wirtschaftlers wird das politische Moment herausgehoben: der Staat ist die sinnhafte Zusammenfassung aller Kulturwerke zur geistigen Einheit.

**Nicht Zivilisation, sondern Staat  
ist das Schicksal Deutschlands!**

Z

Fritz Rehfelden Verlag, Leipzig

Am größten jüdischen Fasttag tritt Samuel Jammermeier an einen Wursthändler heran und fragt nach dem Preis. Vom Gewitterhimmel herab zuckt ein Blitz und ihm folgt ein sogenannter kalter, aber fürchterlicher Donnerschlag. Jammermeier sieht zum Himmel und sagt: „Nanana — — fragen wird man doch noch können!“

Was ist der Gipfel der Ironie? — Wenn die Zuchthausgefangenen am Sonntag vormittag das Lied singen: „Bis hierher hat uns Gott gebracht durch seine große Güte.“

Aus: E. Warlitz „Lacht Euch Laune“  
Max Hesses Verlag, Berlin W 15

Z

## Die Adler-Klassiker

Herausgegeben von Dr. Hugo Bleber

★

Sobald erschienen  
in bester Friedenausstattung  
auf bestem, holzfreiem Papier  
in klarer, vorzüglich lesbarer Fraktur  
gedruckt:

## Friedrich Hebbel

### Gesammelte Werke

In drei Bänden / Mit drei Bild-  
beigaben / Eingeleitet von  
Hugo Bleber

Jeder Band ca. 600 Seiten stark,  
in Ganzleinen geb. M. 2.25 no.

Z Bestellzettel anbei! Z

Besuchen Sie bitte  
zur Leipziger Herbstmesse  
unsere Ausstellung  
Stenzlers Hof  
I. Stock / Stand 25b-28a

**Karl Voegels Verlag**  
G. m. b. H. / Berlin O 27

## Angebotene Bücher.

Vorzugsangebot!

## G. Callin,

Die Indianer Nordamerikas und die wahr. eines achtjähr. Aufenthalts unter d. wildesten ihrer Stämme erlebten Abenteuer u. Schicksale.

Übersetzt von

Heinrich Berghaus.

Neu hrsg. von A. Sommerfeld. Mit 24 nach dem Leben entstand. Zeichnungen u. Gemälden des Verfassers. 355 Seiten.

Ganzleinenband (M. 12.— ord.) jetzt nur M. 3.50 no.

10 Exemplare M. 30.— no.

Wir liefern ausnahmsw. nur bar. Freibleibend.

**Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.,**  
Leipzig, Schlossgasse 7/9.

**Buchhdlg. Goldschmidt, G. m. b. H.** in Hamburg:

Handzeichnungen alter Meister a. d. Albertina. Hrsg. von Jos. Schönberger. 7 Bde. à 12 Lfgn. Einige wenige Lfgn. fehlen. Gebote direkt.

Otto Stenzel in Worms a. Rh.: Elektrotechn. Zeitschrift 1910—1914 geb., 1915—18 ungebnd., 1919 Heft 1, 40/41, 48, 50, 51/52, 1920 ausser Heft 4, 49, 52.

Deutsche Wirtschaftsztg. 1913 gb. V. D. I. 1921 ausser Heft 15, 26, 52. Geh.

Goethes Wke. Gross Oktav-Ausg. letzter Hand. Ausg. ohne Kpfr. Bd. 1—55. Cotta 1827—34. Rot Halbleder.

A. Zumstein-Brack in Grünebach (Allgäu): Baedeker, Deutschland in 1 Bd. 1913. (3. Aufl.) Gm. 3.—. Neu. Ab 10 Stück = 5 Kilo.

Biete an:  
Ca. 6000 Nrn. Reclam, ziemlich komplett. M. 700.—  
Ca. 146 div. Griebens Reiseführer. M. 150.—  
Ca. 1274 div. Nrn. Min.-Bibliothek, sort. 70.—  
Ca. 750 div. Nrn. Lehrm.-Bücherei, sort. M. 90.—  
Ca. 200 Bde. Reclam u. Meyer, geb. M. 150.—  
Gebote unter Nr. 2512 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Hermann Olms in Hildesheim: Hinrichs' Halbjahrs-katalog 1915—1920. Register apart. Gut gb.

## Achtung! — Achtung!

Ackermann's  
Sonder-Angebot Nr. 26  
Erzählungen und Novellen.

(1. Folge.)

**d'Aurevilly, Glückliche Verbrecher.** Deutsch von Arth. Schurig. Geb. —.60  
„Aus einer kleinen Residenz“ Jugenderinnergn. von Luise Koppen. 8°. 168 S. u. 6 Bildtafeln. (Verlag Trowitzsch & Sohn.) Hlbnbd. 1.—

**Balzac, Von Mädchen, Mönchen und anderen unpassenden Dingen.** Ill. 191 S. a. holzfr. Papier. Hlbnbd. 1.50

**Rolf Berndt, Die Fürstin Ljuba Woroschoneff u. andere Geschichten.** 8°. 141 S. 2.— ord. Eleg. geb. —.50

**Der böse Bube und sein Papa.** Illustr. v. Uzarski. 215 S. a. holzfr. Papier. Hlbnbd. 1.50

**Gustave Flaubert, Ein einfältig Herz und die Gedanken eines Zweiflers.** Deutsch v. Arth. Schurig. (Serapis-Bücher.) Geb. 0.60

„Der galante König“. Wahrheit und Dichtung aus d. Leben Augusts d. Starken. Von H. Fredall. Mit 16 Bildern aus dem gleichnamigen Film. 8°. 136 S. (1.— ord.) Steif kart. nur —.25

**Friedrich Gerstäcker, Malhubers Reiseabenteuer.** 8°. 160 S. Holzfr. Papier. Gzldrbd. m. Goldschn. 1.50

**Die Geschichte e. Wachs-puppe oder: Die letzte Liebe . . .** Eine romantische Erzählung. 8°. 119 S. a. holzfr. Papier. Illustr. Kart. —.30

**Hauff, Die Bettlerin vom Pont des Arts.** 8°. 158 S. a. holzfr. Pap. Gzln. 1.—

**Lafcadio Hearn, Phantasien.** 22 Skizzen. 8°. 170 S. In eleg. Halb-Wildlederband mit Goldschnitt nur 1.25

**E. T. A. Hoffmann.** Anekdoten, Schwänke, Charakterzüge a. d. Leb. d. Kammergerichtsrates, Dichters und Kapellmeisters. Mit 4 Bildbeigaben. 8°. 253 Seiten. Solide geb. m. Titelbild 1.50

**Hans v. Hülsen, Versprengte Edelleute.** Ein Zyklus v. 8 Novellen. 8°. 288 S. 2.— ord. m. 60% —.80

## „Die lustige Kasette.“

**Balzac, Von Mädchen, Mönchen u. and. unpassenden Dingen,** ill. 191 S.

**Der böse Bube u. sein Papa.** Lustige Streiche, ill. v. Uzarski. 215 S.

**Stettenheim, Die Kanonen machten Bum! Bum! nur lauter,** ill. 208 S.

**Dostojewski, Der Mann unterm Bett.** 3 lustige Novellen. 108 S.

**Tarzan hat geträumt!** Die lust. Tarzan-Parodie v. Stef. Sorel. 243 S.

**Sepp Hölzl aus d. Alpen.** Ein grotesker Liebesroman m. viel. ulk. Bildern. 208 S. 6 Hlbnbde. a. holzfr. Papier, davon 4 m. vielen Bildern, kplt. in Geschenk-Kasette (18.— ord.) mit 50% 9.—

Einzelbände à 1.50

„Die Mär von Frau Jutten, der Päpstin Johanna“. Ein schön Spiel. In freier Bearbeitung des Arnimschen Fragments. 8°. 139 S. geb. —.80

**Fritz Marti, Lichter und Funken.** Ausgew. Feuilletons. 8°. 468 S. (Verlag Orell Füssli, Zürich.) Ganzleinenbd. 1.80

**Mörke, Anakreontische Lieder.** 8°. 72 S. a. holzfreiem Papier. Mit Bildschmuck u. 8 ganzseit. Bildern (Amalthea-Verlag. 2.25 ord.) 1.—

— **Mozart auf der Reise nach Prag.** 8°. 125 S. a. holzfr. Pap. Gzlnbd. 1.—

**A. v. Nathusius, Heimat.** Novelle. 8°. 119 Seiten. Hlbnbd. —.75

**Netto, Herbst.** 225 Seiten. (Sibyllen-Vlg.) geb. m. Titelzeichnung —.90

Bitte verlangen Sie kostenlos unser Gesamt-Lagerverzeichnis

## Konditionen:

Bei Vorauszahlung od. Nachnahme mit 5% Skonto auf unsere Barpreise. In Rechn. m. 4 Woch. Ziel. / 8 Wochen-Akzept bei Beträgen üb. 100.— Goldmark.

Ackermann'sche  
Buchhandlung  
Gross-Antiquariat  
Berlin-Südende

Postscheck-Kto. 111249  
Erfüllungsort Berlin Mitte.

## Gefüchte Bücher.

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Julius Springer, Sort.-Abt. in Berlin W. 9:

\*Abhdlgn. d. Phys.-Techn. Reichsanstalt. Bd. 4 Heft 3.

\*Eder, Hdb. d. Phot. Kplt. u. e. Müller & Gräff in Karlsruhe: Spammers Weltgesch. Neueste Zeit. 3 Bde.

Deutsches Chemikerbuch. Margosches, Viscose. 1906.

Piest, Cellulose. 1910.

Falk, Sonnenkinder.

B. Login & Son, 29 East 21st Str., in New York, N. Y.:

Pharmaceut. Centralhalle 1859—1866, 1870, 1871.

Arbeiten a. d. Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 22 Heft 2—3. Bd. 23 Heft 2. Bd. 24 Heft 1, 2. Bd. 25 Heft 1. 2. Bd. 26 Heft 1. 2. 3. Bd. 27 Heft 3. Bd. 28 Heft 1. 3. Bd. 30 Heft 1. 2. 3. Bd. 31 Heft 2. Bd. 32 Heft 1. 2.

Ludwig Ey in Hannover, Georgstr. 47:

Carmen Sylva, in der Lunca.

Casanova, Erinner. Münch. 1907—1913. 15 Bde. Pgt.

Goethe. Erstausgaben.

Hoffmann, E. T. A., Werke. Erstausg.

— Kater Murr. Berlin 1820.

— Prinzessin Brambilla. Breslau 1821.

Köhler, Carl, d. Trachten d. Völker in Bild u. Schrift. Dresd. 1871.

Rupprechtspresse: Ranke, Savonarola. — Kant im Briefen. — Hölderlin, Hymnen.

Ztschr. f. Bauwesen, m. Atl. 1885.

Jungdeutscher Verlag Artur Mahraun in Berlin W. 9:

Gottschall, Margarete v., Vorfrühling.

Julius Springer, Sort.-Abt. in Berlin W. 9:

Bauschlicher, Schmierung v. Motorwagen.

Deite-Schrauth, Seifenfabrikat.

\*Fitz-Gerald, Carborundum.

\*Hoffmann, Getreidekorn. Bd. I. Holzner, Tab. z. Berechn. d. Ausbeute a. d. Malze u. Bieranal.

\*Jelinek, Psychrometer-Tafeln.

Mitt. a. d. Mat.-Prüfungsamt der Techn. Hochsch. Zürich. H. 3.

\*Ostenfeld, techn. Statik.

Planck, Vorträge üb. kin. Theor.

\*Ragg, Schiffbodenfarben.

\*Riemann, ges. math. Werke.

Starke, exper. Elektrizitätslehre.

\*Tejessy, Wärmewirtschaft.

Zentralbl. d. Bauverwaltung. 1904, H. 62.



**Bernard Quaritch Ltd.** in London  
W. I, 11 Grafton Street:  
\*Codex Sarravianus-Colbertinus.  
\*Collectio librorum juris graecoromani ineditorum, ed. Zachariae v. Lingenthal. 1852.  
\*International Ornithological Congress. Vienna 1887, — Budapest 1892.  
\*Cordier, Vita di Michelangelo. 1553.  
\*Cortes, la Preclara Narrative. 1524.  
\*Cotrugli, della mercatura e del mercante perfetto. 1573.  
\*Crantz, Classis Umbelliferarum emendata cum generali seminum. 1767.  
\*Crawford, Collations: Biblorum Sacrorum. Rome 1884.  
\*Crusius, Turcograeciae libri VIII. 1584.

**Carl P. Chryselius'sche Buchhdl.** (Chryselius & Schulz) in Berlin W. 8, Friedrichstr. 68:  
\*Bonsels, Indienfahrt. Luxus in Leder.  
\*Aeltere Theaterliteratur.  
\*Ostwald, Grossstadtdokumente. Bd. 25.  
\*Spiel- u. Spielklubs. Alles über.  
\*Boutet, Gesch. in d. Nacht.  
\*Goethe, ital. Reise. Ganz- oder Halbleder. Monumentalausg. (Insel-Verlag.)

**A. Kresta in Troppau:**  
Meyer's Reisebücher: Weltreise. Kende, Handb. d. geogr. Wissenschaft. Bd. 1/2.  
Hauser, Sittenlehre. Bd. 1/3.  
Voss, Gesch. d. dt. Einigungskr. 1864/66.  
Regensburg, Gitschin.  
— Nachod.  
Westermanns Monatsh. Jg. 1924, Novemberheft.  
Baumbach, Krug und Tintenfass.

**Heinrich Bender in Dresden-A.:**  
Bauer, das elektrische Kabel.  
Gothein, Gartenkunst.  
Lesage, Gil Blas. Alte dt. Ausg. Tabakkuriosa.  
Zech, heim. Bauweise in Sachsen und Nordböhmen.  
Biographien u. Memoiren von Landstreichern, Abenteurern, Arbeitern, Handwerkern u. a.

**Julius Springer, Sort.-Abt.** in Berlin W. 9:  
Biermann, magn. Ausgleichsvorg.  
Bruns, Grdl. d. wiss. Rechnens.  
Chetebi. 86. 94. 167. 285.  
Gauss, Feldmesskunst.  
Herzog, elektrotechn. Formelb.  
Ullmann, Enzyklop. 12 Bde.

**Johann Greum in Mannheim:**  
Croker, Waldkinder. Geb.  
Glyn, vier glückl. Menschen. Geb.

**Johs. Storm in Bremen:**  
Hebbels Werke. Bd. II. (Meyer.) Vorkriegsausg. Lein.

**Wilh. Braumüller & Sohn, Wien:**  
Shakespeare, Werke. Geb. Bd. 2. Bondi. 10bdge. Ausg.  
Nietzsche. Bd. X. Wille z. Macht. Bd. 2. Ganzlnt. grau.  
Herzfeld, Leonardo.  
David, J. J., ges. Werke.  
Beck, Karl, ges. Werke.  
Karlweis, ges. Werke.  
Bolzano, Wissenschaftslehre. I/IV.  
Mahler, ein Bild a Persönlichkeit. Piper 1912.  
Hölderlin, ges. Werke, hrsg. von Hellingrath.  
Monumenta Germaniae, v. Pertz. (Lombarden, Ostgoten.)  
Jahrbuch d. Kunstsammlung des Kaiserhauses.  
Wolfskehl, Mysterien. 1909.  
Meyer, Alfred R., Uebertragungen a. Verlaine, Freundinnen. 1911.  
Treuge, Traum d. Trenng. 1902.  
Gundolf, Fortunat. 1903.  
Hardt, Tagen ein. Knaben. 1904.  
Morwitz, Ernst.  
Wenghofen, Walter.  
Rilke, am Leben hin.  
Denkmäler d. Tonkunst i. Oesterreich Bd. IX. (Cesti, il pomo doro.)  
Goethe. Ausg. letzt. Hd. Bd. 55/60.  
Klassiker d. Kunst: Schwind. Friedens-Ausgabe.  
Scott, Südpol. 2 Bde.  
Wedekind, Wke. Bd. IX. Papp.  
Huber, Gesch. Oesterr. Bd. I.  
George, Fibel.  
Puschkin, Werke. Russisch. Friedens-Ausgabe.  
Steinmann, Rom in d. Renaiss.  
Hölderlin, Hymnen, hrsg. v. Hellingrath.  
Klages, Stefan George.  
Treuge, Huldigungen.  
Wolters, Melchior Lechter.

**Schmidt & Günther in Leipzig:**  
\*Wurzbach, biograph. Lex. Kplt.

**Rosberg'sche Buchh. Sort. Rolf Arnst in Leipzig:**  
Kravany, Wechsel, Schecks und Anweisungen.  
Lehmann, Lehrbuch des Handelsrechts. 3. Aufl. Bd. 1.

**Hollas Buchh. in Berlin W. 62:**  
Hermann, die Ausbildung der Stimme, — Ausbildung d. deutschen Sprechens.  
Schädloff, Ungarisch.  
Schloemp. Alles.  
Staël, Von u. über.  
Fuchs, Weiberherrsch. Erg.-Bd.  
Bayros. Soweit erlaubt.

**P. E. Lindner in Leipzig:**  
Adolf Friedr., ins inn. Afrika.  
Franceson, span. Wörterbuch.  
Lausberg, Nordland.  
Volckelt, Syst. d. Aesthetik. II/III.  
Cubaeus, Kürschnerei.

**Hermann Olms in Hildesheim:**  
Lamprecht, deutsche Geschichte. 19 Bde. Geb.

**Alfred Lorentz in Leipzig:**  
Archiv f. d. ges. Psychol. 47, 3. 4.  
Becher, philos. Voraussetz. der exakt. Wiss.  
Dingler, Grdl. d. Physik.  
Geyser, philos. Gottesprobl.  
Gomperz, griech. Denker. III.  
Kapp, Grdl. e. Philos. d. Techn.  
Menzel, ewige Wahrheit.  
Münz, Philos. d. Phantasie.  
Rosenkranz, Hegels Leben.  
Schreiber, Kant u. d. Gottesbew.  
Siegwart, Begriff d. Wollens.  
Spinoza, Ethik, dtsh. v. Borch.  
Stein, Entsteh. d. neuer. Aesthet.  
Vorlaender, älteste Kantbiogr.  
Troeltsch, christl. Antike u. d. M.-A.  
Bierling, jurist. Prinzipienlehre.  
Germershausen, Wegerecht.  
Jellinek, fehlerhafte Staatsakt.  
Zentralbl., Dtschs. stat., 1921.  
Haring, Rechtsbegr. in d. kathol. Ethik.  
Hergenröther-Hollweck, Kirchenrecht.  
Kunstmann, Bernardi Papiens. Summula de matrimonio. 1861.  
Schulte, Stellung d. Concilien, Päpste u. Bischöfe.  
— Macht d. röm. Päpste.  
Buhl, Geogr. d. alt. Palästina.  
Musil, Arabia Petraea.  
Zeller, bibl. Handwb. 3. Aufl.  
Arch. f. österr. Gesch. 48, I.  
Forschgn. z. brandenb. u. preuss. Gesch. 34, I.  
Herre, Quellenkde. z. Weltgesch.  
Lindemann, die Erde. 2 Bde.  
Meyers Städteatlas. 1912.  
Pulszky, meine Zeit, mein Leben. Pressbg. 1880—83.  
Annales mycologici. Jg. 12. 1914.  
Arch. f. Mathem. u. Phys. Bd. 25.  
Chemikerzeitg. Repertor. 1917, 1918, 1919, auch defekt.  
Deutsche Färberzeitung 1921—23.  
Jahrb. d. schiffbautechn. Gesellschaft. Bd. 19.  
Industrie- u. Handelsztg. Kplt. u. einz.  
Sohncke, unbegr. regelmäss. Punktsyst. als Grdl. d. Kristallstrukt.  
Chem. Zentralbl. 1914 II, a. def.  
Jahrb. d. Goethe-Gesellsch. 10, 11.  
Stolterfoth, Zoraide. Romant. Gedicht. 1825.  
Wiese-Percopo, ital. Lit.-Gesch. Ergebn. d. allg. Pathol. Jg. I, 3. 4.  
Fortschr. d. Medizin. Jg. 32. 1914/1915, auch def. 33—37 u. 41.  
Dtsche. Monatsschr. f. Zahnheilkunde. Jg. 33.  
Ztschr. f. Biologie. Bd. 64, 9—12; 65—72.  
Ztschr. f. ges. Neurol. 65, a. def.  
Ztschr. f. Immunitätsforsch. II. Refer. Register 1913.  
Ztschr. f. urol. Chir. Bd. 5.  
Zentralbl. f. allg. Pathol. Bd. 30, auch def.

**Stuhr'sche Buchh. G. m. b. H.** in Berlin W. 50:  
\*Grimm, Wörterbuch. Soweit erschienen, evtl. mit Abnahmeverpflichtung der noch erscheinenden Lieferungen.  
\*Andrees Atlas. Vorkriegsausg. (Billig.)  
\*Aus fremden Zungen. Jg. 1896, 1897, 1907, 1908, 1909.  
\*Dionysos-Bücherei: Brantôme, a. d. Leben d. galanten Damen.  
\*Dickens, Pickwickier. Frühere ill. Insel-Ausg. a. gewöhnl. Pap.  
\*— Oliver Twist. do. do.

**Julius Springer, Sort.-Abt.** in Berlin W. 9:  
Abhdlgn., Wiss., d. Phys.-Techn. Reichsanst. Bd. 3—8, a. e.

**Graphisches Kabinett, München, Barerstr. 46:**  
Bartsch, Rembrandt. (Einzelausg.)  
Buchhdlg. des Chr. d. Pressbundes in Mariaschein:  
Goethes Werke. Halbleder. Format 16°. Cotta 1827—1830. Bd. I. II. XXXIX.  
Schillers Werke. Halbledr. Format 8°. Graz 1894. Bd. I.

**Paul Günzburg, Frankfurt a. M.:**  
Goethes Werke. Jubil.-Ausgabe. Cotta. Ganzlnt. Bd. 20 u. Bd. 41.

**F. P. Attenkofer in Landshut:**  
Quellen zur deutschen Volkskde. Hrsg. v. Blüml. 3. Bd. Tiroler Bauernhochzeit, von Kohl.  
Nur Angebote mit Preisangaben.

**Kaufhaus des Westens in Berlin W. 50:**  
Panizza. Alles.  
Grimm, Eisenhans. (Slg. Jungbrunnen.)

**A. Schapler in Deutsch Krone:**  
\*Schell, Katholizismus a. Prinzip.

**M. Glogau jr. in Hamburg 86:**  
Glümer, Altenelchen. 1878.  
Kalulu. (Jugendschrift.)  
Münster, gute Küche.

**Bruno Hessling in Berlin W. 30:**  
\*Bode, Hals.  
\*Winkler, altniederländ. Malerei.  
\*Marle, History of Ital. painters.  
\*Bock, venezianische Rahmen.  
\*Klassiker der Kunst: Trübner, — van Dyck.  
\*Bode, Rembrandt.  
\*Kinderbildnisse aus 5 Jahrhund.  
\*Musik in der Malerei.  
\*Sedlmaier, Rembrandt. 8 Bde.

**August Frech in Lüdenscheid:**  
\*Holzt, Schule d. Elektrotechniker. 4 Bde.

**Carl Otto in Delmenhorst:**  
\*Krüger, Technik der bunten Akzidenz. Verlag: F. A. Brockhaus, Leipzig.

**Weitbrecht & Marissal, Hambg. 1:**  
\*Voigt, H., Atlas m. Abb. u. Erl. zu Eis, ein Weltenbaustoff. II.

- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig:  
 (L) Stade, Theol. d. Alt. Test. I.  
 (L) Schultz, alttestam. Theol.  
 (L) Fueter, neu. Historiogr.  
 (L) Ott, Henri Bergson.  
 (R) Franzos, K. E., sämtl. Werke.  
 (R) Baumgartner, Goethe. 1. od. 2. A.  
 (R) Opperl, Kap. Mago. 1. o. 2. A.  
 (R) Weinland, Ruhaman. 1. o. 2. A.  
 (R) Halden, etwas Neues.  
 (R) Eitner, im Pfarrhaus.  
 (R) Jakob, Staatsfinanzwissensch. 1821.  
 (R) Büsch, Geldumlauf. 1780.  
 (R) Dieckhoff, d. Waldenser.  
 (R) Buddeus, Isagoge hist. theol. 1727.  
 (R) Kapp, kl. Nachlese. 1727/30.  
 (R) Ramsay, amerik. Revol. 1794.  
 (R) Amerik. Revol. 1776/83. Alles.  
 (R) Cohen, Meteoritenkunde.  
 (R) Brezina-C., Meteoreisen.  
 (R) Gierke, Genossenschaftsrecht. 3 ap.  
 (R) Alciphron, rhet. epist.  
 (R) Söderblom, Gottesglauben.  
 (R) Warneck, missionswissensch. Studien.  
 (R) Schiller, Schinto.  
 (R) Dalmer, aus d. Bergen.  
 (R) Carl Arn. Kortum. Alles!  
 (R) Gesner, Bibl. universal. 1545—1555.  
 (R) Schumacher, Siedlungsgesch. I ap.  
 (R) Militärkostüme vor 1815.  
 (R) Heine, H., Werke. (Hoffmann & C.) Kplt.  
 (R) Goth. Hofkal. 1804, 1808. I. A.  
 (R) Johannsen, Baumwollspinn.  
 (R) Kautzsch, Hdschrftn.-Illustr.  
 (R) Haas, Erhaltg. d. Kraft.  
 (R) Hohenberg, Begriffsverneing.  
 (R) Höcker, Merksteine. Bd. 4.  
 (R) Siedel, Lebensphilos.  
 (R) Schimper, Nahrungsmittel.  
 (R) Roth-E., refrakt. Hilfsbuch.  
 (R) Weichelt, Buntpapierfabr.  
 (R) Möller, hierat. Lesestücke.  
 (R) — hierat. Paläogr.  
 (R) Eрман, ägypt. Gramm.  
 (R) Kakao u. Schokol. Lit. d. 17. —19. Jh.  
 (R) Scheiler, Hist. hell. conscr.  
 (R) Schucht, Düngerindustrie.  
 (R) Escherich, die Termiten.  
 (R) Dehio, Kunstdenkm. 4, 5 ap.  
 (R) Robert, archäol. Hermeneut.  
 (R) Sauer, Symbolik.  
 (R) Schneider, Monogr. ü. Nemat.  
 (R) Hermann, Vermögen, Wirtschaft. 1832.  
 (R) Hoffmann, Geldwerttheor.  
 (S) Levy-Brühl, Denken d. Naturvölker.  
 (S) Baedeker, Amerika. Dtsche. A. 1904.  
 (S) Goltz, Gesch. d. Landwirtsch.  
 (S) Bechstein, d. tolle Jahr v. Erfurt.  
 (S) v. Bloede. Alles.
- Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig.  
 ferner:  
 (S) Frank, d. Kirchen u. d. Juden.  
 (S) Gomperz, griech. Denker. Bd. III.  
 (S) Hahn, Freibandvers. Bd. I.  
 (S) Schlee, Schülerübgn. elem. Astr. 2. A. 1915.  
 (S) Schütz, Entstehg. d. Sprachen.  
 (S) Abhdlgn., Kirchenrechtl. Heft 92/93.  
 (S) Adams, die merkw. Eigensch.  
 (S) Bild von Agassiz.  
 (S) Alzheimer-Nissl, hist.-pathol. Arbeiten. Bd. III 3. 1910.  
 (S) Arnold, Histoire u. Beschreib d. myst. Theol.  
 (S) Auerbach, Landhaus a. Rhein.  
 (S) Axenfeldt, Bakteriöl. in d. Augenheilkunde.  
 (S) Bahnelem. u. Oppos. Ephemerid. 1915.  
 (S) Baumgarten-Poland, hellen.-röm. Kultur.
- Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bognergasse 2:  
 \*Planetenkalendarium a. d. J. d. Heils 1909.  
 \*Aue, la cavalleria e gli ordini cavallereschi. Mersb. 1825.  
 \*Biedenfeld, Storia di tutti gli ordini cavallereschi. Weimar 1841.  
 \*Kuhn, existing orders of knight-hood. Wien 1811.  
 \*Rammelsberg, Orders of knight-hood etc. 10 vol. Berl. 1744.  
 \*Bonnoni, Verzeichnis d. geistl. u. weltl. Ritterorden. Nürnberg 1720.  
 \*Besnages, Histoire des Ordres militaires ou de chevalerie. Amsterdam 1721. 4 vol.  
 \*Rammelsberg, Beschreibg. aller Ritterorden in Europa. Berlin 1744.  
 \*Schultz, Chronique de tous les ordres et marques d'honneur de chevalerie. Berl. 1855.  
 \*Anzengruber, allerh. Humore.  
 \*Herders Werke. 40 Bde. in 20. Stuttg. 1852/53. Origlwd.  
 \*Suchier, Geschichte d. französ. Literatur. Lpz. 1913.  
 \*Brant, Narrensch. Neudr. 1913.  
 \*Friedjung, Aktenstücke z. grossserbisch. Bewegung i. Oesterr.-Ungarn. Wien 1909.  
 \*Hahn, Drin- u. Wardarreise. Wien 1867.  
 \*— Reise von Belgrad nach Saloniki. Wien 1861.  
 \*— albanes. Studien. Jena 1854.  
 \*Hassert, Montenegro. Wien 1893.  
 \*Ratzenhofer, Zweck u. Wesen in d. Politik. Leipz. 1893.  
 \*Gerson, Macedonien u. d. türk. Problem. 1903.  
 \*Gaheis, Wandern u. Spazierfahrten in d. Gegend v. Wien.  
 \*Ditter v. Dittersdorf, Lebensbeschreibung. Leipz. 1801.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:  
 Bugge, Rune-Indskriften i nordre Helsingland. Christ. 1877.  
 Outzen, denkwürd. Altertümer Schleswigs. Altona 1826.  
 Grimm, Irmenstrasse. Wien 1815.  
 Runae Medelpadicae. Upsal. 1726.  
 Archiv f. Musikwiss. Jg. 1—6.  
 Ztschr. f. Musikwiss. 1918—24.  
 Buchholtz, Goldschmiedearbeiten in Livl. etc. 1892.  
 Adressbuch d. dt. Buchhandels, v. Schulz. Jahrg. 1916 u. folg.  
 Cook, Eroberg. d. Nordpols. 1912.  
 Scott, letzte Fahrt. 1922.  
 Younger, Reise in Aequatoria. Mind. Vol. 32.  
 Pirazzi, Bild u. Gesch. a. Offenbachs Vergangenh. 1879.  
 Hammann, kommunist. Gesellsch. 1891.  
 Debret, Voyage pitt. dans le Brésil. Paris 1834—39.  
 Henderson, History of Brasil. Lond. 1821.  
 Koster, Voyage dans le Brésil. Paris 1817.  
 Ayres do Casal, Chorographia Brazilia. Rio de Jan. 1817.  
 Denis et Taunay, le Brésil. Paris 1821—22.  
 Gonçalves, los Santos, — Memorias. Lisboa 1825.  
 Moraes, Chorographia Historia. Rio de Jan. 1858—63.  
 Pizarro e Araujo, Memor. hist. do Rio de Jan. 1820—22.  
 Silva Lisboa, Annaes do Rio Jan. 1834—35.  
 Karajan, dtsh. Sprachdenkm. d. 12. Jh. 1846.  
 Hoffmann v. Fallersleben, Fundgruben. 2 Bde. 1830—37.  
 Vignier, les problèmes d'archéologie et esthétique.  
 Ulk. Nr. v. 12. Okt. 1906.  
 — Nr. v. 9. Juli 1913.  
 Napoleon-Karikaturen.  
 Details, Charakterist., v. ausgeführten Bauwerken. Kplt. u. einz. Tle.  
 Gebhardt, Hdb. d. dtshn. Gesch. Mitt. d. österr. Vereins f. Bibl.-Wesen. Kplt. u. einz.
- Hermann Tzschaschel in Görlitz:  
 \*Brandes, W. Shakespeare.  
 \*Schillings, i. Zauber d. Eleléscho.  
 \*Orbis terrarum: China.  
 \*Matenaers, Futtersilos.  
 \*Luise v. Preussen, Fürstin Radziwill, 45 Jahre a. m. Leben.
- A. Wallischs Bh., Annaberg, E.:  
 \*Velh. & Klas. Mon.-H. Jahrg. 1914/15 Heft 4 apart.
- Max Lange Nachf. in Gera;  
 Kürschners deutsche National-literatur. Bd. V 2 VI 2. VI 3. VII. X. XI.  
 Kettner, Lessings Dramen im Lichte der Zeit.  
 Kreuz, ein Weltbetrug.
- Friedr. Kaiser in Bremen:  
 \*Retcliffe, Nena Sahib. 3 Bde. Gb.
- E. Weinhold, Ludwigshafen, Rh.:  
 Faulm., hist. Gramm. d. Stenogr.
- Ernst Schulze in Stendal:  
 \*Spieker, Einführg. d. Reform. in d. Mark Brandenburg. 1889.  
 \*Weihnachtsbilder a. d. dt. Gesch.
- Weitbrecht & Marissal, Hambg. 1:  
 \*Insel Bali. In 1 Bd.
- Bernh. Liebisch in Leipzig:  
 Brant, Narrenschiff, v. Bobertag.  
 Drama d. M.-A., v. Froning. Bd. 3.  
 Eichendorff, dt. Adelsleben.  
 Golther, Gesch. d. dt. Literat. I.  
 Goethe, Benv. Cellini, v. Meyer.  
 — Gedichte. III, 1, v. Düntzer.  
 — westöstl. Divan, v. Düntzer.  
 Heldenbuch, Dtschs., v. Henrici.  
 Jean Paul, Titan. 1/4, v. Nerrlich.  
 Immermann, Münchh., v. Koch.  
 Leben, Dtschs., im Volkslied, v. Liliencron.  
 Luther, Schriften, v. Wolff.  
 Nibelungenlied, v. Piper.  
 Erz. Prosa, v. Bobertag.  
 Engl. Schauspiele, v. Creizenach.  
 Schiller, 30jähr. Krieg, von Boxberger.  
 — hist. Memoiren, v. Boxberger.  
 — Universalgesch., v. Boxberger.  
 Schlegel, A. W. u. F., v. Walzel.  
 400 Schwänke d. 16. J., v. Bobertag.  
 Volksbüch. d. 16. J., v. Bobertag.  
 Wolfram v. E., Parzival, v. Piper.
- K. L. Noording in Groningen:  
 \*Gomperz, griech. Denker. 3 Bde.
- Gropius'sche Bh., Berlin W. 66:  
 \*Meyers Lexikon. 6. Aufl. 20 Bde. Prachtausg. m. Goldschn.  
 \*Wasserkraft 1923. Kplt.  
 \*Bauingenieur 1920—24. Kplt.  
 \*Ostwald-Luther, Hdb. phys.-chem. Messungen.  
 \*Ill. techn. Wtb. XIII.
- Gsellius in Berlin W. 8:  
 \*Luthers Werke, von Walch.  
 \*Melanchthon, Opera, von Brettschneider.  
 \*Aristoteles, Opera. 5 Bde. Ausgabe der Akademie.  
 \*Erasmus, Opera  
 \*Galenus, Opera.  
 \*Hippocrates, Opera.  
 \*Celsus, Opera.  
 \*Rousseau, Oeuvres cpl.
- R. Goldmann's Buchh. in Forst:  
 \*Lewkowitsch, chemische Technologie d. Oele.  
 \*Heft, Technol. d. Fette u. Oele.  
 \*Schweinichen, Hans von, Memoiren. (Breslau 1878.)  
 \*Bär, Carl Ernst von, Lebenserinnerungen.  
 \*Tamm, i. Lande d. Leidenschaft.  
 \*Vinzenz, Bindungslehre.
- Ernst Muschket in Breslau:  
 Toussaint-L., engl. Sprachbriefe.  
 Märchen, illustr. v. G. Doré.

**Paul Gottschalk** in Berlin:  
 \*Neue Merkur. 3 u ff.  
 \*Österr. (Allg.) Literaturbl. 3. 24—29  
 \*Palaeontogr. Kplt.  
 \*Petroleum. 1—3  
 \*Photogr. Rundsch. 53. 55.  
 \*Roman. Bibl. 5.  
 \*Dtsche. phys. Ges. Ber. 12. 13.  
 \*— do. Verh. 11. 12.  
 \*— do. Halbmon. Lit.-Verz. 8/10.  
 \*— do. Alph. Nam.-Reg. 1—17.  
 \*Vierteljahrsschr. f. Liter.-Gesch. Kplt.  
 \*Wien. Akad. Sitz., Math.-nat. Kl. 3. 19. 39—42. Abt. I, 43—48. 50. 66. Abt. II, 43—46.  
 \*Ztschr. f. Math. 10 u. Suppl. zu 35, 46.  
 \*Ztschr. f. österr. Gymn. Rep. z. Jg. 1—40. (1891) u. Jg. 6 ff.  
 \*Phys.-techn. Reichsanst. Wiss. Abh. 1894—1922.  
 \*Aufg. u. Abh. a. d. Geb. d. rom. Philol. Kplt.  
 \*Marb. Beitr. z. rom. Philol. Kplt.  
 \*Berl. Beitr. f. rom. u. germ. Philol. Kplt.  
 \*Jahresverz. d. a. d. Schulaust. erschienen. Schriften Kplt.  
 \*Mitt. d. anthrop. Ges. Wien. 1. 4—7. 10. 13—27. 30/37. 40. 45 ff.  
 \*Neuphilol. Centralbl. Kplt.  
 \*Neuphilol. Mitt. Kplt.  
 \*Roman. Stud. Kplt.  
 \*Wochenschr. f. klass. Philol. 1. 2. 10. 16.  
 \*Ztschr. f. vergl. Literaturgesch. u. Renaiss.-Lit. Kplt.  
 \*Zoolog. Jahrb. 1885—1915.  
 \*Monatsh. f. Math. u. Phys. 1. 2. Zahl. hohen Preis  
**Edmund Meyer** in Berlin W. 35:  
 \*Lenz, Gg., Berliner Porzellan. Die Manufaktur Friedrichs des Grossen. (1763—1786.) 2 Bde. Bln., R. Hobbing, 1913. Eilig!  
 \*Alte Turnierbücher, 16. Jh. Illustr.  
 \*Die Insel. I, 10, 12. Ev. Tausch gegen I, 1, 2, 4, 9. (Knigge, A. v.), über Friedrich Wilhelm d. Liebreichen . . . v. J. C. Meywerc. Frkf. u. Lpzg. 1788.  
**A. Straub**, Berlin W. 35, Lützowstrasse 33/36:  
 \*Sieben Schwaben. 1832 od. 1836.  
 \*Winkler, Giftgewächse Deutschlands. 1831 od. 1832.  
 \*Polizei-Uniformen u. alles auf Polizei Bez. in Kupferstich od. Lithographie.  
 \*Ansichten v. Rügen. Aquatinta.  
 \*Hegels Werke. Bd. 16, 17, 18.  
**Butzon & Bercker G. m. b. H.** in Kevelaer, Rhld.:  
 \*Schücking, Levin, Erzählungen (keine Romane).  
**Engelhardt** in Wolfenbüttel:  
 Ritters geogr.-stat. Lexikon.

**L. Franz & Co.** in Leipzig-Li. 40:  
 Angebote mögl. direkt!  
 Fortschritte d. Physik 1845—67. Im neuen Reich. Bd. 11.  
 Memnon. Bd. 1—3.  
 Mikrokosmos. Kplt. od. Jg. 4—15, a. e.  
 Umschau. Jg. 14 (1910), 23 (1919), a. def.  
 Verhdlgn. d. dt. Geographentages 1.—4., 16. Tagg.  
 Ztschr. f. indukt. Abst. u. Vererb.-Lehre. Bd. 12—35, a. e.  
 Ztschr. f. Hyg. u. Inf.-Krkh. Kplt. od. gr. Serie.  
 Ztschr. f. Unters. d. Nahrungsm. Bd. 1—28, 32, e. Bde.  
 Ztschr. f. dt. Philologie. Bd. 1—7, 43 u. ff. u. Erg.-Bd.  
 Ztschr. f. Physik. Bd. 22 H. 1—3. — do. Bd. 10 a. def. od. e. Hefte. — do. Einzelbde. u. kl. Ser. stets!  
 Ztschr. f. Urologie. Bd. 1—14.  
**Ernst Wasmuth A.-G.**, Berlin W. 8:  
 Moderne Bauformen 1911 u. 12, je Heft 9.  
 Gurlitt, hist. Städtebilder: Brandenbg., Tangermünde, Stendal.  
 Lunge, Hdb. d. Sodaindustrie.  
 Feldhaus, Technik der Vorzeit.  
 Monographie über die Porzellanmanufaktur Capo di Monte. (Rom.)  
 Vilmorin, Blumengärtnerei. 3. A. Pfuhl, Meisterwerke griechischer Zeichng. u. Malerei. Kl. Ausg. Alt-Westfalen.  
 Schelling, Philosophie d. Mythol. u. Offenbarg. Der Werke zweite Abteilung, Bd. I—IV.  
 Kreuzer, Symbolik u. Mythologie der alten Völker. 6 Bde. in 8<sup>o</sup> u. Tafelband in 4<sup>o</sup>. Leipzig u. Darmst. 1819—23.  
 Guichard, Gramm. de la Couleur.  
 Martin, Oriental Carpets.  
 Josephi, Skulpturen d. German. Museums, Nürnberg.  
 Sammlung: Oertel.  
 Bloss, Taxator. 4. Aufl. 1914.  
 Baum, roman. Baukst. in Frankr.  
 Conze, attische Grabreliefs. Kplt. oder einzeln.  
 Wasmuths Monatshefte f. Baukst. III. Jahrg. Geb. od. i. Heften.  
**Julius Springer, Sort.-Abt.** in Berlin W. 9:  
 Grünwald, Akkumulatoren.  
 Ladenburg-A., Ausbreitg. des Schalles.  
 Lang, Schornsteinbau. I.  
 Protok. d. Ver. dt. Portland-Cement-Fabr. 1—34, a. e.  
 Slg. Schubert. Bd. 60.  
**Hans Lommer** in Gotha:  
 \*Coburg u. Umg. — Ilmenau (Th.) — Arnstadt. Schöne, nam. farb. Ansichten.  
 Anhalt. Chroniken.  
 Relssieg, Magdeb. Sagen. 2 Bde.  
 Altert. d. Prov. Sachs. H. 5/8. 12.

**L. Franz & Co.**, Leipzig-Li. 40:  
 Angebote mögl. direkt!  
 Wir bitten auch Teilsereien und evtl. Einzelbände anbieten zu wollen!  
 Nur äusserst kalkulierte Angebote haben Aussicht auf Erfolg!  
 Acta Helvetica chimica. Bd. 1—5. — do. Bd. 1—7.  
 Abhdlgn. d. phys.-techn. Reichsanstalt. Kplt.  
 Annalen d. Hydrographie. Kplt. u. Jg. 1 einzeln.  
 L'Année sociologique. Vol. 1—12.  
 Archiv f. öff. Recht. Kplt.  
 —, Allg. statistisches. Bd. 1—14.  
 —, Weltwirtschaftl. Kplt.  
 Beitr. z. Phys. d. fr. Atmosphäre. Bd. 1—11.  
 Bericht üb. d. Leist. in d. Ohrenheilkde., v. Blau. Bd. 1—10.  
 Communications from the Laboratory of physics. (Leiden.) 1—161 Suppl. 1—47 u. Index od. kplt.  
 Correspondenzblatt f. Zahnärzte. Kplt.  
 Flugsport. Jg. 1917—22. — do. 1917—1921.  
 Folia Oto-Rhino-Laryngologica. Teil 1 u. 2 kplt.  
 Die Handelsgesetze des Erdballs, v. O. Borchardt. 3. A. Hrsg. v. J. Kohler. Ausg. D. Deutsche Ausgabe kplt.  
 Gesundheitsingenieur. Jg. 1—47.  
 Jahrb. f. Gesetzgeb., Verw. usw. (Schmoller). 1918—1924.  
 Jahrbücher f. Nationalökonomie u. Stat., v. Conrad. Bd. 1—121 m. Beil. u. Reg. Kplt.  
 Jahresber. üb. d. Fortschr. d. Laryngologie, Rhinol. u. Grenzgeb. Kplt.  
 Kant-Studien. Kplt.  
 Kürschners dt. Nationallit. Kplt.  
 Der Luftweg. Kplt.  
 Monatshefte, Sozialist. Kplt. mit Vorläufer.  
 Mitt. a. d. Materialprüfungsamt. Bd. 1—15.  
 Monatsschr. f. d. ges. Sprachheilkunde. (Vox.) Kplt.  
 Dt. Monatsschr. f. Zahnheilkunde. Kplt.  
 Nachrichten, Astronom. Bd. 1—220 m. Reg.  
 Nachrichten d. Ges. d. Wissensch. zu Göttingen. Mathem.-physik. Kl. 1895—1924. od. 1871—1924.  
 Patentbl. u. Ausz. a. d. Patent-schr. Jg. 1—47 od. 1—51.  
 Physical Review. 1. Series, 18—35; 2. Series, 1—22 od. kplt.  
 Org. f. d. Fortschr. d. Eisenbahnwesens. Jg. 1—46, 50—57 u. 63.  
 Rundschau, Zahnärztl. Kplt.  
 Sitzungsber. d. Akad. d. Wiss. zu Wien. Mathem.-naturw. Kl. Bd. 1—132 u. Reg., evtl. Serie von etwa 1870—75 ab.

**L. Franz & Co.**, Leipzig-Li. 40, ferner:  
 Stahl u. Eisen. Jg. 1—22, 37—40.  
 Vierteljahrsschr. d. astronomisch. Ges. Kplt.  
 Vierteljahrsschr., Oest., f. Zahnheilkde. Kplt.  
 Vorträge, Klin., a. d. Geb. der Otologie usw. (Haug.) Kplt.  
 Ztschr. f. Elektrochem. Jg. 1—20. —, Elektrotechn. Kplt.  
 — f. Flugtechnik. 1917—19, 22.  
 — f. prakt. Geologie. Bd. 25—28.  
 — f. handelsw. Forschung. Bd. 1—19.  
 — f. Handelswiss. u. Handelspraxis. Bd. 1—17.  
 — f. d. ges. Handels- u. Konkursrecht. (Goldschmidt.) Kplt.  
 —, Histor., begr. v. Sybel. Kplt.  
 — f. V. d. Ingenieure. Bd. 1—6.  
 — f. Instrumentenkde. Bd. 1—43 mit Beibl. u. Reg.  
 — f. Kommunalwirtsch. u. Politik. 1911—1924.  
 — f. Laryngologie, Rhinolog. u. ihre Grenzgeb. Bd. 1—12.  
 —, Meteorologische. Kplt.  
 — f. d. ges. Staatswissenschaft. Jg. 1—77 mit Erg.-Heften und Reg. Kplt.  
 Zentralbl. f. Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde. Bd. 1—6.  
 — f. Laryngologie, Rhinol. usw. Bd. 1—37.  
 —, Dt. statist. Kplt.  
**Jos. Baer & Co.**, Frankfurt a. M.:  
 \*Asathor, die Kriegshetzer. 1919.  
 \*Bütow, Zwiespalt d. Abendlandes, Kriegsursache etc. 1924.  
 \*Enthüllungen des Prozesses Suchomlinow (v. Grelling). 1917.  
 \*Paschen, los v. Versailler Friedensverträge. 1922.  
 \*Pfeiffer, einzig mögl. Rettung I. in d. Willen d. dt. Volks. 1919.  
 \*Prüm, Einfall d. Dtschn. in Belgien. 1919/20.  
 \*Rohrbach, Zeugnis d. 13 Tage. 1919.  
 \*(Salvisberg), die Wissensch. d. Neutralen u. d. Schuldfr. d. Weltkriegs. 1919.  
 \*Overstolzen, Frankreichs Schuld am Kriege. 1924.  
 \*Bogicevic, das Attentat v. Saraj.  
 \*Fin d'année rouge. Sophia 1906.  
 \*Reimpell, aus Dtschlds. Schuld a. Weltkrieg. 1917.  
 \*Zeitschr. f. histor. Waffenkde. 1897—1924.  
 \*Zentralblatt, Chem. 1919—24.  
 \*Kalender f. Okkultist., Theosoph., Spiritist. Jg. 1—3. 1914—16.  
 \*Festschr. z. Daniel Sanders' 70. Geburtst. 1889.  
**A. Raman Pillai, Exportbuchhandlung** in Göttingen, Postf. 102:  
 Biochem. Zeitschrift v. 106, 1920 — v. 112, 1921 incl., 117, 119 und 126 bis 135 incl.

**Stellenangebote.****Tüchtigen jungen  
Gehilfen**

sucht für sofort oder z. 1. 10. Sortiment kultureller Richtung in ostpreuß. Kreisstadt. Verlangt werden: gute Kenntnisse in Literatur (auch der Philosophie u. Pädagogik), im Lehrmittelgeschäft und in der Buchpropaganda, Geschick in mod. Dekoration und gute Umgangsformen. Angebote mit kurzer Lebensskizze, Lichtbild, Zeugnisabschriften und Gehaltsforderung erbeten an

**Rathausbuchhandlung  
Adolf Brüske,  
Osterode, Ostpr.**



Zu sofort oder später suche ich für mein Berliner Bureau einen jungen, aber nicht zu jungen Gehilfen, der gute Schul- und Fachbildung hat und besonders ordnungsliebend ist, als

**Lagerist und  
Betriebsbuchhalter.**

Selbstgeschriebenen Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. erbittet

**Franz Schneider Verlag,  
Berlin SW 11.**

**Als Mitarbeiter für unser  
Sortiment**

suchen wir zum 1. Okt. 1925 einen tüchtigen, im wissenschaftlich. Buchhandel erfahrenen jung. Herrn mit guten Empfehlungen. Bew. erb. wir m. Zeugn.-Abschriften, Photogr. u. Angabe d. Gehaltsansprüche.

**SPEYER & PETERS,  
Berlin NW 7.**

Zum 1. Oktober 1925 suchen wir einen jüngeren, zuverlässigen Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist und umfassende literarische Kenntnisse besitzt.

Gefl. Bewerbungen mit Bild, Zeugnisabschriften und Gehaltsanspr. an  
**E. L. Krüger, G. m. b. H.  
Dortmund  
Buchhandlung Krüger-Passage.**

Für sofort. od. baldigen  
Antritt

**tüchtiger junger  
Antiquar**

gesucht.  
**Wilh. Koob,  
Königsberg, Pr.**

**Rathol. Buchhändler!**

Zum 1. Oktober — evtl. 15. September suchen wir einen Sortiments-Gehilfen im Alter von 23 bis 28 Jahren in Dauerstellung.

Es kommt nur eine wirklich tüchtige Kraft in Betracht, repräsentationsfähig, gewandt im Verkehr mit bestem Publikum.

Angebote mit Empfehlung und Bild erbeten.

**Literarische Anstalt  
Sortimentsbuchhandlung der Fa.  
Herder & Co., Freiburg,  
Kaiserstr. 42.**

Zum 1. Oktober  
suche ich einen jüngeren

**Gehilfen,**

der eben die Lehre verlassen haben kann und möglichst in einer Universitätsstadt tätig war. Nur bestens empfohlene Herren wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschr. und Bild melden.

**Walter G. Mühlau,  
Kiel.**

Von einer Verleger-  
Vereinigung wird  
ein tüchtiger

**Buchhandlungs-  
Reisender**

zum 1. Oktober gegen festen Gehalt, Umsatz-Provision und Tagesspesen gesucht. Ausführl. Bewerbungsschreiben mit Bild u. Gehaltsansprüchen unter Nr. 2411 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober suche ich für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung einen lath.

**Lehrling**

möglichst mit höherer Schulbildung.  
**Arnberg i/W. S. Stahl.**

**Buchhaltung  
Expedition**

Wir suchen jüngeren

**Mitarbeiter**

zu möglichst frühem Eintritt.

Gute buchhändlerische u. kaufmännische Kenntnisse, schnelles und zuverlässiges Arbeiten werden verlangt.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Angabe des Eintrittstermins erbittet

**C. E. Poeschel  
Verlag  
Stuttgart.**

Tüchtiger Universitäts-Sortimenter, im Ladenverkehr und Ausstellen der Fenster flink und gewandt, kann 1. Januar 1926, evtl. auch 1. Okt. 1925 eintreten. Nur wirklich tüchtige empfohlene Herren wollen sich bewerben.

**N. G. Elwert'sche Univ.-  
Buchhandlung (G. Braun),  
Marburg.**

**II. Gehilfe (in),**

flott und zuverlässig arbeitend, unbedingt ehrlich, mit guter Handschrift, gesucht. Nicht unter 22 Jahren. Eintritt spätestens 1. Oktober.

**BON'S BUCHHANDLG.,  
Königsberg i/Pr., Münzstr. 19**

**Stellengebote.**

Suche für 23jähr. junges Mädchen, Lyzealbildung, gute Literatur- und Sprachkenntnisse, Stenogr. u. Schreibmaschine, musikalisch, passende Stellung in größerer Buchhandlung Süddeutschlands, ev. mit Nebenbranchen. Ich kann selbige als strebsam, fleißig und gewandt empfehlen.

Antritt 1. oder 15. Oktober.  
Gefl. Angebote mit Gehaltsangaben erbittet

**E. Langschmidt'sche Buchhdlg.,  
Grabow / Medl.**

**Antiquariat!**

Für akademisch geb. Herrn, Dr. phil., der ein Jahr in meiner Firma als Volontär (½ Jahr im Antiquariat) tätig war, den ich als gewissenhaften Mitarbeiter empfehlen kann, suche ich zum 1. Okt. Gehilfenposten als Antiquar oder Bibliothekar.

**N. G. Elwert'sche Univ.-Bh.  
(G. Braun), Marburg.**

**Wir bitten**

dringend, den Stellen-  
suchenden Lichtbilder,  
Original-Zeugnisse und  
auch Zeugnisabschriften  
stets wieder  
zurückzusenden!

**Berlin oder Leipzig.**

Junger Buchhändler, 2 Jahre im Sortiment gelernt, sucht z. 1. Okt. Anfangsstellung

im Verlag.

Gefl. Angebote zu richten an

**Max Kliefen,  
Buchhandlung,  
Berlin-Richterfelde-West,  
Sternstr. 49.**

**Verlags-  
leiter,**

zur Zeit noch in ungekündigter Stellung im gesamten Verlagswesen, wohlverfahren, mit umfassenden Kenntnissen auf allen Gebieten, zielbewusste, arbeitsfreudige Kraft mit Organisationstalent, bilanzsicher, sucht sich baldigst zu verändern. Leipzig oder Berlin bevorzugt. Eintritt nach Überreife.

Gefl. Angebote an

**Carl Fr. Fleischer,  
Leipzig.**

**Gehilfe,**

23 Jahre, in Verlags- und Reisebuchhandlung tätig gewesen und zur Zeit noch tätig, wünscht sich zum 1. Oktober zu verändern.

Angebote unter Nr. 2506 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

## BERLIN

Verlagsbuchhändler, in ungekündigt. Stellung als Prokurist in erstem Hause tätig, 37 Jahre alt, verheiratet, energische, repräsentationsfähige Persönlichkeit, umfassend gebildet, Hersteller groß. u. schwieriger Publikationen, genauer Kenner aller Sparten der graph. Branche, sucht, da ihm der jetzige Wirkungskreis zu klein geworden, leitende Stellung in großem Verlage oder graph. Betriebe. Angebote unter Nr. 2505 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

## Dr. phil.,

mit vorzüglichen Kenntnissen in alter und neuer Literatur, Nationalökonomie, Pädagogik, Philosophie, Kunst; schriftstellerisch und rednerisch sehr gewandt; kaufmännisch geschult; gründliche Kenntnis d. Französl., Engl., Latein. u. Griech., auch Kenntnisse des Span., Ital. u. Russ.; vertraut mit Druck, Korrektur, Katalogbearbeitung usw. sucht,

**geeignete Stellung im Verlag.**

Angebote an: Schröder, Berlin-Steglitz, Altmarktstr. 12a.

## Gehilfin,

31 Jahre alt, ev., aus sehr guter Familie, in allen buchhändlerischen Arbeiten selbstständig, sucht zwecks weiterer Ausbildung zum 1. Sept. 1925 geeigneten Wirkungskreis in gutem Sortiment. Stuttgart od. München bevorzugt, jedoch nicht Bedingung. Frdl. Angebote erbeten an **Buchhdlg. Zimmermann, Waldshut a. Rh.**

### Vermischte Anzeigen.

#### Zum Massenvertrieb

für jedermann oder auch besonders für Frauen geeignetes gutes Buch zu ca. 2 Mk. netto gesucht. Möglichst mit freiem Verkaufspreis. Angebote vorerst ohne Muster erbeten.

**A. Barz, Reise- u. Versandbuchhdlg., Illm a. D.**

Verlagsreste kauft bar **E. Bartels, Berlin-Weißensee, Generalstraße**

#### Restauflagen

von Zeitschriften, Büchern, galanten Witzblättern, Magazinen.

Angebote an

**Grosso-Buch-Haus „Schwalbe“**  
Zeitschriften-Vertrieb  
Berlin SW 68  
Marktgrafenstr. 85/86.

#### Verleger gesucht

für Humoresken eines bekannten hum. Schriftstellers.

Angebote erbeten an die Geschäftsst. des B.-V. u. Nr. 2447.

#### Reisebuchhändler

sucht Vertretung einer alten Buchhandlung f. Dresden. Gest. Angeb. unter D. N. 2221 an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Suche für Groß-Hamburg und Provinz noch einige gute Buchervertretungen. Angeb. unt „Schiefer“ Nr. 2507 an die Gesch. d. B.-V.

#### Falls von irgendwelcher Seite der Heimkulturverlag Wiesbaden

oder einzelne Werke und Rechte angeboten werden, erbitte ich im beiderseitigen Interesse sofort direkte Nachricht auf meine Kosten.

Direktor **E. Abigt, Wiesbaden-Sch.**

## Reisevertreter

sofort

gegen Provision gesucht für unseren

## Kunstverlag

Wir reflektieren auf einen ledigen Herrn von guter Allgemeinbildung und entsprech. Kenntnissen im Kunsthandel, der

## West- und Süddeutschland

bereisen soll. Es kommen nur Herren in Frage, die dauernd unterwegs sein können u. absolut reise-gewandt und gute Verkäufer sind.

★

## August Stherl G.m.b.H.

Abteilung Kunstverlag  
Berlin SW 68

## = Reise-Vertreter =

sucht nach Vertretung eines ersten Verlages; seit Jahrzehnten mit dem Gesamt-Sortiment des ganzen deutschen Sprachgebietes (Deutschland, Alt Österr., Schweiz) durchaus vertraut, resp. befreundet, — tüchtiger Arbeiter — nur **erste u. beste** Empfehlungen. Mitteilungen unter # 2433 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die in den letzten Monaten eingegangenen umfangreichen Rücksendungen fest bezogener (teils in früheren Jahren) Bücher, für die ich vielfach überhaupt keine Verwendung mehr habe, veranlassen mich, mit Wirkung ab 3. August 1925 jede Rücksendung, der nicht nach vorangegangener Verständigung meine Einwilligung zur Rücksendung beigelegt ist, ohne jede Prüfung auf Kosten der Absender zurückzuweisen.

Bei Beanstandungen werde ich mich auf das dreimal im Börsenblatt erscheinende Inserat berufen.

Leipzig, den 1. August 1925.

**B. G. Teubner.**

## Für Messe-Aussteller glänzender Büchererwerb zum Alleinvertrieb!

Restbestände von illustr. Sammelausgaben erster Autoren äußerst preiswert zu günstigen Bedinggn. sofort abzugeben.

Interessenten schreiben unter „Selbstkäufer“ Nr. 2502 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Wir beabsichtigen in Verbindung mit dem Bezirksjugendpfleger (Regierung Diegnitz) ein Verzeichnis brauchbarer Spiele (besonders Weihnachts- und Krippenspiele) herauszugeben und bitten die Herren Verleger, welche solche Spiele im Verlag haben, um Überlassung eines Exemplares, welches nach Durchsicht zurückgesandt wird. **Albrecht Dürer-Haus, Görlitz, Klosterplatz 12.**

**Flemming-Wiskott**  
AKTIENGESELLSCHAFT  
BERLIN GLOGAU Breslau

Sehr  
leistungsfähig  
in Werkdruck  
und Platten-  
druck



Flemminghaus in Glogau • Gegründet 1790

**Otto Bechtle**  
Buchdruckerei  
Eßlingen a. N. (Württ.)  
Fernsprech-Anschluß Nr. 3 und 635



liefert  
**Werte-Zeitschriften**  
Zeitungen

Plattendrucke • Prospekte  
Kataloge

Neueste leistungsfähige Sch-  
maschinenabteilung • Stereotypie  
Flach- und Rotationsdruck

**Erfahrener  
Buchhändler,**  
seit langen Jahren bei der Kund-  
schaft sehr beliebt u. gut eingeführt,  
würde noch die

**Vertretung**  
erstklassiger Verlagsfirmen (Belle-  
tristik, Jugendschriften, Bilderbücher)  
für

**Süddeutschland  
und Schweiz**  
übernehmen.

Angebote unter G. # 2479 an die  
Geschäftsstelle d. V. B. erbeten.

**Druckerei für Manuverfahren**  
gesucht. Angebote unter Manu-  
# 2459 an die Geschäftsst. d. V. B.

Bekanntes Berliner Groß-Anti-  
quariat sucht für sofort  
**versierten Reisenden zum  
Besuch von  
Privat-Kundschaft.**

Reiche Auswahl gangbarster Bücher  
u. günstige Bedingungen zugesichert.  
Zuschriften unter Nr. 2482 an die  
Befähigungsstelle des V. B.



*Welch preiswerter,  
schöner Druck*

man sieht es den Blatt an,  
dass es für seinen Zweck  
passt. Ebenso zweckmässig  
können wir für Sie ganze  
Werke und Zeitschriften  
oder feine Kunst- und Werbe-  
blätter drucken. Daneben  
liefern wir vorteilhaft  
Prospekte und Massendruck-  
sachen. Spezialformularen  
für den Verlagsbuchhandel,  
sowie Briefbogen und Um-  
schläge für den Geschäfts-  
verkehr. Weil wir ein reif  
geschultes Personal, einen  
grossen Schriftenvorrat und  
modernen Setz- und Rota-  
tionsbetrieb haben, können  
wir das alles drucken und  
Ihnen das äusserste an Preis  
und Gute bieten. Schreiben  
Sie um unsere Musterdrucke  
und verlangen Sie Angebot  
Buchdruckerei U n i t a s  
B a h l (Baden)

Der **Druckbengel** aller  
Verleger



Buchdruckerei • Buchbinderei  
**Otto Regel-GmbH.**  
Leipzig • Lange Straße 22  
Fernruf 20442

Die Reichskonferenz der

**Dtsch. evang. Sonntagsschulen**

findet vom 19.-21. September 1925 in Stuttgart statt. Eine  
Ausstellung der gesamten Kinderkirchlitteratur für Vorstände  
und Helfer, ebenso der bibl. Bilder und Bilderbücher ist damit  
verbunden, wozu 1 St., mögl. gebunden, kostenlos erbeten wird.  
Das Brauchbare wird system. geordnet auch in der „Württ.  
Kind. Kirche“ (Aufl. 5000) kostenlos angezeigt.

**Württ. evang. Sonntagsschulverband, Stuttgart,**  
Lindenstr. 13.

**Offiet-  
Rotationsdruck**

nur **Qualitätsarbeit**  
bestens geeignet für illustrierte Prospekte und  
Zeitschriften, liefert in jedem Format prompt  
und preiswert

**F. A. BROCKHAUS / LEIPZIG**

# Plattendruck Werkfab

übernimmt

**Wilh. Langguth, Göttingen a. N.**  
Setzmasch.-Abtlg., Stereotypie, Buchbinderei

**Fr. Foerster**  
Kommissionsbuchhandlung Gegr. 1863  
**Max Busch** (Inhaber: Julius Kössling)  
Grossbuchhandlung Leipzig, Querstr. 26-28 Gegr. 1869  
Trockene Auslieferungsläger. Zeitgemässe, für Sorti-  
menter kombinierte Provisionsätze. Kulante  
und prompte Bedienung. Günstiger Zeit-  
schriftenbezug. Anfänger finden  
tatkraftige Unterstützung.  
Referenzen zu  
Diensten.

## Übersetzungen

engl. u. franz. Romane usw. übers.  
Schramm, Neukölln, Friedelstr. 16.  
Übers.-Probe zu Diensten.

Für Anfertigung von Druck-  
werken nach Matrern suche ich  
**Geschäftsverbindung.** Angebote  
unter „Matrern“ Nr. 2458 an die Ge-  
schäftsstelle d. B. V.

## DIE

wohlfeilsten

# KLASSIKER-AUSGABEN

Verlangen Sie unser  
Sonderangebot!

**DONNAY & SOHN · FRANKFURT A. M.**



## Unsere Abteilung Reproduktion

und chemigraphische Anstalt  
stellt Klischees her in Strich- und Autotypie-Manier  
für ein- und mehrfarbigen Druck

### Unser Zeichen-Atelier

übernimmt die Ausführung schwarzer und farbiger  
Zeichnungen künstlerischer und technischer Art

### Unsere Retouchier-Abteilung

macht Photographien und Bilder schlechter Ausführung  
für die Klischee-Herstellung geeignet

Bei Bedarf halten wir uns bestens empfohlen

→ Verleger, Druckerei- und Zeitungsbesitzer erhalten Kollegenrabatt

**Druckverlag Ravensburg wartt.**



Im eingeführten, zuverlässigen, erfolgreichen

## Reisevertreter

für den Westen und Südwesten Deutschlands

gesucht.  
Gewährt wird Reise- und Spesenzuschuss und gute Provision.  
Angesehene, ernsthafte Verlagsanstalten, die über einen tüchtigen  
Vertreter in diesen Landesteilen verfügen, der noch nicht genügend be-  
schäftigt ist, bitte ich ebenfalls um frdl. Meldung.

**Franz Schneider Verlag, Berlin SW 11.**

# Druckarbeiten

In jeder Art und Ausführung

vom feinsten Buntdruck bis zur billigsten Massenaufgabe  
liefert schnell und billig die

## Buchdruckerei „Unitas“

Bühl (Baden).

Schnellpressen-, Rotations- und Setzmaschinenbetrieb.

**Ernst Hedrich Nachf.**  
Buchdruckerei

**ZEITSCHRIFTEN-  
UND  
WERKDRUCK**

**Leipzig**  
Hospitalstr. ♦ Eilenburgerstr.

**Schaufenster · Einsteckschilder**  
mehrfarbig (DRGM. 705896)

Preisschilder mit auswechselbaren Zahlen, Textschilder, Postkartenständer, Drahtgestelle aller Art, Zeichungsketten, Bücherstützen, Buchhändler-Austragtaschen (Handarbeit), Bücherschränke, Wochenspiellpläne, Bastband usw. Journallesemappen, vor allem

**Vulcan-Fibre-Journalmappen (Fast unverwundlich)**

Briefkörbe zum Übereinandersetzen aus Draht u. Pappe  
Auslieferungslager bei L. A. Kittler, Leipzig  
Kataloge auf Wunsch

Vermittlungsstelle für Buchbedarf **Wolfgang Döring, Leipzig 13**  
Schliessfach 211



**Deutsche Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig**

unter Aufsicht des Sächsischen Wirtschaftsministeriums

**Oftern 1925 begann:** Neuer Jahreskurs für hochschulmäßige Ausbildung in Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel, auch für Damen und Ausländer, mit Abschlussprüfung und Zeugnis am Schlusse des Schuljahres.

Sagungen und Lehrplan gegen ½ Reichsmark durch

Studiendirektor **Prof. Dr. Frenzel,**  
Deutsches Buchhändlerhaus in Leipzig,  
Platostr. 1a.

**Wirtschaftliche Vereinigung  
deutscher Buchhändler**  
e. G. m. b. H.

Abteilung: Bürobedarf

Lieferung sämtlicher Büro-Bedarfsartikel \* Leipzig, Buchgewerbehaus

**Büropaketwaage „Ideal“** mit Gewichtsanzeige-Apparat  
Sehr praktisch u. äußerst billig  
**Briefwagen** bis 250, 500 und 1000 g wiegend  
Illustrierte Prospekt stehen zu Diensten.

**Inhaltsverzeichnis.**

Redaktioneller Teil: Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins, S. 12045. — Bekanntmachungen der Geschäftsstelle, S. 12046. — Schwetzerischer Buchhändlerverein, S. 12047. — Die Kartei im Dienste des Buchhandels, S. 12083. — Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen, S. 12084. — Kleine Mitteilungen, S. 12085. — Verkehrsnachrichten, S. 12087. — Sprechsaal, S. 12088. — Holographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels, S. 12061. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind, S. 12064. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels, S. 12055. — Anzeigen-Teil: S. 12056—12093.

Abt. 12079.	Dieterich'sche VerlagsgbH.	Gremm 12075.	Rochler & B., H.-G.	Otto 12075.	Storm in Bre. 12075.
Adermannsche Bg. 12074.	in Le. 12080.	Gropius'sche Buchh.	& Co. 12064, 12068.	Poetschel 12078.	Straub 12077.
Albrecht Dürer-Haus	Dioskuren-Berl. 12071.	12076.	Kretz 12075.	Quartus 12075.	Stredler & Schr. 12064.
12079.	Donnan & S. 12081.	Grosch-Buch-Haus	Kreusch-Berl. 12057.	Raman Pillat 12077.	Stuhr'sche Buchh. 12075.
Attenlofer 12075.	Druckverlag in Rav.	„Schwalbe“ 12079.	Krippner Nachf. 12082.	Rathausbuchh. in Dier.	Teubner 12079.
Bachem 12058.	12081.	Wöllnius 12078.	Krüger in Dortmund. 12078.	12078.	Theaterverl. Hoch 12069.
Baderer in Effen 12071	Ellisen 12078.	Wünzburg 12075.	Langen Nachf. 12078.	Reichselden 12073.	Tischel 12076.
Baer & Co. 12077.	Elvert'sche H.-Bh. 12078	Doppel, J., 12057, 12068.	Langguth 12081.	Reclam 12067, 12066.	Wittstein 12073.
Bartels in Weib. 12079.	Engelhardt 12077.	Doan-Berl. 12070.	Langschmidt'sche Bg.	12067, 12070.	Upton in Ein. U. 1.
Bary 12079.	Ev 12074.	Hanseatische Verlagsges.	12078.	Regel 12080.	Bermittlungsst. f. Buch-
Beckhe 12080.	Fliescher, G. Fr., in Le.	U 2.	Rebaisch 12076.	Ring-Berl. 12064.	bedarf 12083.
Bender 12075.	12057, 12078.	Harber-Berl. G. m. b.	Rindner in Le. 12075.	Rohberg'sche Bg. in Le.	Roegels Berl. 12073.
Bon's Buchh. 12078.	Hemming & Wiskott	H. 12056.	St. Anst. in Freib.	12075.	Sahlhant-Berl. 12067.
Braunmüller & S. 12075.	H.-G. 12080.	Hedrich Nachf. 12082.	12078.	Rowohl 12060.	Saltsch Buchh. 12075.
Brodhaus, R. H. 12080.	Hod G. m. b. H. 12074.	Hegner 12058.	Login & S. 12074.	Schapler 12075.	Schmuth H.-G. 12077.
Buchdruck „Antas“	12076.	Hellas Buchh. 12075.	Lommer 12077.	Scherl 12065, 12070.	Reinhold 12075.
12080, 12081.	Hoerster, Fr., in Le. 12081	Hesses Berl. in Brin.	Lorenz, H., in Le.	Schmidt & G. 12075.	Reichrecht & W. 12075.
Buchen-Berl. G. m. b.	Hörker & B. 12058.	12073.	12075.	Schnabel 12058.	12078.
H. 12057.	Franz & Co. 12077 (2).	Höhling 12075.	Luz 12064.	Schneider, Franz, in	Reitermann 12063, 12063.
Buchh. d. Chr. d. Preßh.	Arch 12075.	Hiersemann 12076.	Reuter, Edm., in Weim.	Berl. 12078, 12081.	Winkelmann & S. 12068.
12075.	Aris & H. 12061.	Hoffommer & T.	12077.	Schreiber in Epl. U 4.	Wirtsch. Vereinigung D.
Buch in Le. 12081.	Wittner & H. 12076.	12057.	Rietly 12057.	Schröder in Brin. 12079.	Buchh. 12083.
Bubon & B. 12077.	Wogau Jr. 12075.	Insel-Berl. 12069.	Roffe in Brin. 12075.	Schulze in Stend. 12078.	Wohlgemuth & V. 12054.
Christians'sche Buchh.	Goldmann's Buchh.	Junodi, Berl. in Brin.	Roffe in Dr. 12079.	Speyer & V. 12075.	12061.
12075.	12076.	12074.	Rühlau 12078.	Springer in Brin.	Württ. evang. Sonntag-
„Das Magazin“ 12064.	Goldschmidt in Ha.	Kaiser in Bre. 12076.	Rüller, G., in Brn. 12068.	12074 (2), 12075 (2).	schulverb. in Ein.
Di. Buchh.-Veranst. zu	12074.	Kaufhaus d. West. 12075.	Rüller & Gr. 12074.	12077.	12080.
Le. 12082.	Gottschalk 12077.	Killinger 12057.	Ruschke 12076.	Sahl in Arnsh. 12078.	Zimmermann in
Dickmann 12067.	Graphisches Kabinett	Klinkhardt & H. 12070.	Roorbing 12076.	12061.	Waldb. 12079.
Dieterich, D., in Le. 12071	in Brn. 12075.	Koch in Königsb. 12078.	Dims 12074, 12075.	Siensel 12074.	Zumstein-Brnd 12074.

Verantwortl. Redakteur: Richard Wiberl. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus.  
Druck: E. Hedrich Nachf. (Wdt. Ramm & Seemann). Gedruckt in Leipzig — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 99 (Buchhändlerhaus).



forderlichen Erhebungen, Anfragen aus Mitgliederkreisen über Auslegung und Anwendung postalischer Bestimmungen, Zollvorschriften usw. erforderten einen regen Briefwechsel, die Korrespondenz allein umfaßte in 12 Monaten an Eingängen und Ausgängen je 1500 Brieffschaften. Dazu kommt eine Reihe von Eingaben an Behörden, mehrere Zirkularschreiben und ähnliches. Nur durch die fast ununterbrochene Inanspruchnahme des nunmehr seit fünf Jahren bestehenden Sekretariats war es möglich, die ganz bedeutende Arbeitsleistung zu bewältigen.

Luzern, im Mai 1925.

D. W i d e.

## Die Kartei im Dienste des Buchhandels.

Die Einführung der Buchkarte — als Idee ja nicht neu, doch erst jetzt von einem Teil des Buchhandels in die Wirklichkeit umgesetzt — gibt Veranlassung, auf eine Anzahl sonst noch gegebener, wertvoller, zu einem Teil schon lange Zeit ausgenutzter Verwendungsmöglichkeiten des Karteiwesens für den Buchhandel hinzuweisen und durch diese Zusammenstellung dem und jenem eine Anregung zur Einrichtung der für das eigene Geschäft geeigneten zu geben bzw. zum Ausbau und zur Verbesserung oder Vereinfachung und Zusammenlegung — je nach Lage der Dinge.

Die allgemeinen Vorteile der Kartei gegenüber dem gebundenen Buche sind bekannt. Die Ordnung der einzelnen Karten kann ganz den Bedürfnissen des Augenblicks entsprechend erfolgen, sie kann ohne irgendwelche Schwierigkeiten beliebig geändert werden, z. B. nach Alphabet, Ort, Zeit, Nummern usw. Innerhalb einer bestimmten Ordnung können auch andere Gesichtspunkte durch Reiter, verschiedene Kartonfarben u. a. m. zur Geltung gebracht werden, so daß also eine Kartei zu gleicher Zeit z. B. nach Ort und Zeit geordnet sein kann. Beliebige Erweiterungen auch mitten in der Anordnung können ohne weiteres vorgenommen werden; die Kartei kann durch dieses Hinzufügen neuer Karten wie durch das Ausschneiden veralteter stets auf dem laufenden gehalten werden ohne irgendwelche Einbußen an Übersichtlichkeit. Mehrere Benutzer können gleichzeitig an einer Kartei arbeiten, wie dies beim gebundenen Buche nicht möglich ist. Register, die bei dem gebundenen Buche nötig sind, sind bei der Kartei überflüssig. Sind dies nun die Vorteile einer Kartei allgemein, so soll hier die Frage beantwortet werden, welche besonderen Formen der Kartei sich im Buchhandel im Laufe der Jahre als nützlich erwiesen haben.

Eine der wichtigsten Karteien dürfte die Werbekartei sein, die dem Zweck der Bearbeitung solcher Adressen dient, die erst noch als Kunden gewonnen werden sollen. Jede Karte enthält zweckmäßigerweise außer der vollen Anschrift — die einzelnen Bestandteile entsprechend der Ordnung der ganzen Kartei verteilt — eine vorgeordnete Einteilung für die Aufnahme von Notizen über die vorgenommenen Werbemaßnahmen (Anschreiben, Rundschreiben, Werbebriefe — Markierung durch Abstreichen eines Vordrucks bzw. Abstempeln), am oberen Rande eine Zahleneinteilung von 1—31 (Tage) und von 1—12 (Monate). Bei geringer Größe der Karte genügt die letztere auch für die Tagesunterteilung, wenn man sich z. B. durch Zusammenfassen der drei Tage zu einer Wochenhälfte hilft. Diese Zahleneinteilung dient zum Festhalten bestimmter Termine durch Reiter (Nachfragen nach Angeboten, Versendung von Werbefachen zur Erinnerung an eine erste Prospektendung usw.). Mit dieser Einteilung kann gleichzeitig eine Kenntlichmachung durch Abhaken oder Abstempeln der besonderen Interessen, die sich aus dem Beruf ergeben bzw. mit der Adressenangabe erhalten sind, verbunden sein, sofern nicht eine besondere Einteilung hierfür am Kopfe oder Karten mit überstehenden Zapfen oder aber verschiedenfarbige Karten gewählt werden. — Solche Karten, an deren Adressen auf Verlangen bestimmte Angebote gemacht worden sind, wird man unter Umständen der Übersichtlichkeit halber aus der Ordnung vorübergehend, d. h. bis der Auftrag herein oder das Angebot sonstwie erledigt ist, überhaupt herausziehen, um so die Verfolgung des Angebots zu erleichtern, sofern man sich nicht hierzu etwa die Durchschläge bzw. einen zweiten Durchschlag der Angebote gesondert zurückhält. Je nach dem Umfang des Geschäfts und der Zahl der in Betracht kommenden Angestellten wird der eine oder der andere Weg oder aber die Kennzeichnung der Karten durch Reiter vorteilhafter sein.

Die Kunden des Geschäfts in einer Kundenkartei zu sammeln, wird stets zu empfehlen sein, sei es so, daß man gleich die Karten der

Werbekartei mit einer entsprechenden Kennzeichnung verwendet, oder aber neue ausschreibt, die dann durch bestimmte Merkmale, wie etwa eine andere Kartonfarbe, von der allgemeinen Werbekarte verschieden wären. Außer den Angaben der Werbekarte muß die Kundenkarte noch Vermerke bzw. Zeichen darüber enthalten, ob ein Konto eingerichtet ist, ob der Kunde nur unter Nachnahme oder im Barverkauf bezieht. In manchen Fällen wird es sich auch empfehlen — so sehr man an sich natürlich auch auf Einheitlichkeit der Größe aller Karteien in einem Betriebe sehen soll —, eine größere Karte zu wählen, die den Raum für recht ausführliche Eintragungen jeder Art bietet, da man von einem Kunden naturgemäß auch entsprechend genauere Angaben erhalten wird. Größere Karten legt man unter Umständen auch für ganz bestimmte, eng zu begrenzende Teile der Kundschaft an. Eine Trennung der Karten der Kunden (mit und ohne Konto) von der allgemeinen Werbekartei wird in den meisten Fällen angebracht sein, da eine weit eindringlichere Bearbeitung der Kunden als der allgemeinen Werbekartei entsprechend den Erfolgsaussichten und der Unkostenbedeutung stets zu empfehlen ist. — Bei Herausnahme einer Kundenkarte, gleich zu welchem Zweck, gehört in die Kartei stets, wie auch bei den anderen wichtigeren Karteien, eine Fehlkarte, um die Möglichkeit des Verschwindens einer Karte und damit des Unterbleibens der Bearbeitung eines Kunden auszuschließen.

Im engsten Zusammenhange mit der Kundenkartei stehen die Kundenkonten, sofern man nicht überhaupt auf eine besondere Kundenkartei verzichten will, da die Kundenkonten bei entsprechender Ausgestaltung gleichzeitig zur Verwendung als Konto und zur Werbung geeignet zu machen sind. Eine solche Zusammenlegung der Kundenkartei mit den Kundenkonten empfiehlt sich unter Umständen in kleineren Geschäften (dabei aber die »Kunden ohne Konto«, die Nachnahmebezieher und Barkäufer nicht vergessen!). In größeren Betrieben dagegen, bei denen eine weitergehende Arbeitsteilung nötig ist, hält man die diesen verschiedenen Zwecken dienenden Einrichtungen besser getrennt, ermöglichen sie doch neben einfacherer Bearbeitung, auch von Zeit zu Zeit eine Kontrolle der Vollständigkeit der einen an der anderen auszuführen. Das Konto enthält als Vordruck vorteilhafterweise: Tag- und Monateinteilung (für Mahnzwecke, Abschlagszahlungen usw.), Raum für die vollständige Anschrift, für die Eintragung der Berechnungsgrundsätze (Aufschläge, Postgeld usw.), für etwaige besondere Wünsche des Kunden hinsichtlich der Rechnungserteilung, für Angaben über Kreditwürdigkeit, natürlich auch den üblichen Kontovordruck mit Soll und Haben. Wenn das Kundenkonto gleichzeitig den Werbungszwecken der Kundenkartei dienstbar gemacht werden soll, so müssen die entsprechenden Angaben der Kundenkarte auf dem Konto mit enthalten sein.

In den Fällen, in denen für die Kundenkonten noch gebundene Bücher verwendet werden und hiervon aus irgendwelchen Gründen nicht abgegangen werden soll, ist wenigstens das Register als Kartei anzulegen, um zumindest dies unbedingt übersichtlich jederzeit zur Hand haben zu können. Als ein solches Register wäre ganz einfach auch die Kundenkartei zu verwenden, bzw. dieses als solche.

Die Verlegerkonten stellen wohl die im Buchhandel am längsten gebrauchte Karteiform dar, die lange vor den Namen »Kartei« oder »Kartothek« fester Besitz des Buchhandels war. Gerade diese Einrichtung, deren allgemeine Einführung ihre einfachste Erklärung wohl in erster Linie in der Fülle der Konten bei dem Bedingungsverkehr der Vorkriegszeit findet, sollte den Buchhändler doch aber auch überlegen machen, daß die Kartei ja gar keine so »moderne« Einrichtung ist, d. h. eine noch unerprobte, der mit Mißtrauen zu begegnen ist, daß sie sich vielmehr genau so, wie sie sich als Verlegerkonto bewährt hat, auch für fast alle anderen Geschäftsaufzeichnungen einzuführen verlohnt.

Als Größe wählt man für das Verlegerkonto aber besser nicht die des früher üblichen großen Blattes, sondern eine handlichere, kleinere. Die Angaben etwa vereinbarter Lieferungsbedingungen zwecks Prüfung der Verlegerrechnungen, die der Bank- und Postfachverbindung des Verlegers, sowie die Anbringung einer Tages- bzw. Monats-Zahlenreihe sind empfehlenswert und lassen sich gut am Kopf neben dem Raum für die Anschrift unterbringen.

Die Buchkarte, die ja jetzt von einem Teil der Verleger als fertiges Karteiblatt geliefert wird, findet eine Verwendung in der Lagerkartei, die anzulegen angebracht ist je nach der Eigenart des Geschäftes für das gesamte Lager oder für einzelne besonders gepflegte Teile desselben, für Partteartikel, für Antiquariat, für die Handbibliothek (Überwachung eventuell ausgegebener Werke) usw.

In gegebenen Fällen ist auch die Anlage einer Kartei als Katalog aller erschienenen Werke (meist nur eines Spezialgebietes)

entsprechend der Lagerkartei empfehlenswert in systematischer oder schlagwortmäßiger oder alphabetischer Anordnung.

Die Zeitschriftenkartei und die meist gleich geführte Kartei der Buchfortsetzungen enthält auf jedem Blatt Raum für die notwendigsten Angaben über die Zeitschrift, Raum für das Eintragen der Versandtage der einzelnen Hefte und für die Namen der einzelnen Kunden mit Spalten für Abbestellvermerke und sonstige besondere Eintragungen.

Die Lieferungsbedingungen der Verleger auf einer Kartei zu sammeln, lohnt sich für größere Geschäfte, die die Möglichkeit haben, eine weitere Zahl bestimmter Verleger zu bevorzugen, und dementsprechende Bedingungen genießen und die die Lieferungsbedingungen in einer anderen Ordnung aufbewahren wollen, als die Verlegerkonten das bieten, evtl. auch für solche, die Prüfung der Rechnungen und das Auftragen auf die Konten an verschiedenen Stellen vornehmen lassen.

Eine Bezugsquellenkartei für Bureauaterial jeder Art und Ähnliches empfiehlt sich auch für den kleinsten Betrieb. Die Karten werden getrennt nach den einzelnen Gegenständen (Bleistifte, Briefordner, Durchschlagpapier, Postkarten usw. usw.) angelegt und enthalten erstens eingegangene Angebote in Stichworten bzw. in Hinweisen auf gesondert in Ordnern aufbewahrte Preislisten über verschiedenste Gegenstände, dann aber auch kurze Angaben (Preis, Zufriedenheit) über solche Lieferungen, um so bei neuem Bedarf jederzeit die vorteilhafteste Bezugsquelle ausnutzen zu können.

Eine Kartei des Inventars wird in einzelnen Fällen von Nutzen sein, um Unterlagen für dessen Bewertung und über die derzeitige Aufstellung u. a. m. an der Hand zu haben. In der Regel wird der Nutzen der Führung dieser Kartei aber in keinem Verhältnis zu den Unkosten stehen.

Die Personalkartei schließlich soll schnelle Unterrichtung ermöglichen über die persönlichen Verhältnisse, Geburtstag usw., Anstellungsbedingungen, Gehalt, Steuerabzug, Zugehörigkeit zur Krankenkasse und Angestelltenversicherung und sonst etwa gewünschte Angaben mehr.

Ich glaube im Vorstehenden die für ein reines Sortiment wichtigsten Karteien aufgeführt zu haben. Über einige andere, die wohl auch dem Sortiment von Nutzen sind, aber doch in erster Linie für den Verlag in Frage kommen (Werbungskontrolle, Vertreterkontrolle usw.), wie weitere Karteien ein nächstes Mal mehr.

Zum Schluß möchte ich nicht unterlassen, noch einmal darauf hinzuweisen, daß es den Sinn der obigen Ausführungen völlig falsch verstehen hieße, wenn nun ein Sortimentler meinte, daß er sich alle diese Karteien einrichten sollte. Nein: so sehr sich Karteien schon im kleinsten Betriebe bezahlt machen, so sehr ist doch darauf Wert zu legen, daß die Verwaltungsarbeit im rechten Verhältnis zum Ertrage steht. Wie zum Teil schon bei den einzelnen Karteien erwähnt, ist die Zusammenfassung bestimmter Karteien zur Erreichung verschiedener Zwecke durchaus möglich, ja in vielen Fällen geradezu geboten! Dann erwächst aber auch der rechte Nutzen aus diesen Einrichtungen, und sie sind Mittel zur Sparsamkeit, zum Ausbau des Geschäfts und zur Erleichterung so mancher gerade im Buchhandel ja oft nicht im rechten Verhältnis zum Erfolg stehenden Arbeit.

Berlin.

Karl Schumann.

### Neue Zeitschriften und periodische Erscheinungen.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei, Leipzig.

Nr 49 (Juli 1925).

(Nr 48 siehe Bbl. 1925, Nr 160.)

Die Aufnahme geschieht jeweils auf Grund der ersten in der Deutschen Bucherei eingelaufenen Nummer, die nicht immer die erste Nummer im bibliographischen Sinne ist.

Den Titeln sind die Standortsbezeichnungen der Deutschen Bucherei beigelegt.

Wünsche um Versendung von Abzügen dieser Liste werden berücksichtigt.

Illustrierte Abenteuer-Zeitung. Jg. 1: 1925, Nr 1. 16 S. 4°. München, Plagl 4: Sidingen-Verlag. 5 Arn. Mk. 1.50. (14-tägig.) (ZB 15 125.)

Acta botanica fennica. 1: 1925, Nr 1. 142 S. 4°. Helsingfors: Societas pro fauna et flora fennica. (ZB 15 182.)

Adreßbuch des Kreises Goldap nebst Branchen-Verzeichnis. 1: 1924. 269 S. 8°. Goldap: Goldaper Zeitung G. m. b. H. (ZA 6592.)

Rheinischer Almanach. [1:] 1925. 152 S. 8°. Bonn a. Rh.: Literar. Verlag Fritz Klopp. Mk. 3.50. (ZA 6658.)

Alt-Ratingen. Monatsblätter zur Pflege d. Heimatgedankens. Jg. 1: 1925, Nr 1 (April). 7 S. 4°. Ratingen: Otto Brehmen. Viertelj. Mk. —.50. (Monatl.) (ZB 15 149.)

Die Ankunft. (Der Aufenthalt. Der Ausflug. Die Abreise.) 1925, Nr 1 (Juli). 20 S. 4°. München, Sonnenstr. 26: Verkehrs-Werbungs-Gesellschaft. Nr. Mk. —.20. (ZB 15 176.)

Mitteldeutsche Aufwertungspost. Vaterländ. Wochenschrift f. Wahrheit u. Recht. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Febr.). 2 Bl. 4°. Halle (Saale), Sophienstr. 32: Rechtsanwalt Reinhard Büst. Mon. Mk. —.50. (Wöchl.) (ZB 15 155.)

Die Paulatierne. Mitteilungsbl. f. den Wirtschaftsverband bild. Künstler e. B., Halle. Jg. 1: 1925, H. 1 (Januar). 8 S. 4°. Halle, Riemeyerstr. 4: Wilh. Brandt. (Monatl.) (ZB 15 108.)

Breslauer Behörden- und Beamten-Adreßbuch. [1:] 1925. 416, VIII, 44 S. 8°. Breslau 2: Ostdeutsche Anzeigen-Expedition u. Reklame-Verlag Standke & Hagedorn. Mk. 4.15. (ZA 6621.)

Deutsche Gemeinschaft f. alkoholfreie Kultur . . . Bericht der Grazer Ortsgruppen . . . 1: 1920/1924. 27 S. 8°. Graz, Brodmanngasse 5: Deutsche Gemeinschaft f. alkoholfreie Kultur. (ZB 7008.)

Berlin. Wochenspiegel f. Leben, Wirtschaft u. Verkehr der Reichshauptstadt. Jg. [1:] 1925, Nr 3 (Juli). 16 S. 2°. Berlin C 2, Breitestr. 35/36: Berliner Messe-Amt. Nr. Mk. —.10. (Wöchentl.) (ZC 5582.)

B. h. t. B. - Nachrichten. Mitteilungsblatt des Berufsverbandes höh. techn. Verwaltungsbeamter Preußens. [Jg. 1:] 1925, Nr 6 (Mai). S. 34—39. 4°. Berlin SW 11, Bernburgerstr. 15/16 v. III: Berufsverband höherer techn. Verwaltungsbeamter Preußens. Viertelj. Mk. —.45. (Monatl.) (ZB 15 133.)

Das deutsche Buch. [Jg. 1: 1925,] Folge 1. 16 S. 8°. Reichenberg (Böhmen): Werbe-Ausschuß d. Männer-Ortsgruppe Reichenberg d. Bundes d. Deutschen i. Böhmen. Tschech. Nr. 10.—. (ZA 6577.)

Der Bücherfreund. Mitteilungen der Bibliotheken der Freien u. Hansestadt Lübeck u. der Gesellschaft von Freunden der Stadtbibliothek. Jg. 1: [1925,] Nr 1. 6 S. 4°. Lübeck: Bibliotheken der Freien u. Hansestadt Lübeck. (ZB 15 169.)

Die Büchergilde. Zeitschrift der Büchergilde Gutenberg. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Februar). 15 S. 8°. Leipzig, Salomonstr. 8: Büchergilde Gutenberg. (Monatl.) (ZA 6589.)

E-Jahrbuch. Handbuch f. Handel u. Industrie in Kleinwaren, Metallwaren u. Werkzeugen. [Jg. 1:] 1925. 776 S. 8°. Eberswalde: Eberswalder Offertenblatt. Mk. 12.—. (ZB 15 114.)

Ethos. Vierteljahrschrift f. Soziologie, Geschichte- u. Kulturphilosophie. Jg. 1: 1925, H. 1 (Juli). 182 S. 8°. Karlsruhe: G. Braun (vorm. G. Braun'sche Hofbuchdr. u. Verl.) G. m. b. H. Jg. Mk. 18.—. (Viertelj.) (ZA 6643.)

Fahrrad-, Krastrad- und Auto-Anzeiger. Zeitschrift f. Fahrräder u. Motorsfahrzeuge. Jg. [1:] 1925, Nr 13 (Juni). 24 S. 4°. Leipzig, Sidonienstr. 62: Georg Schneider. Mon. Mk. 1.—. (Wöchentl.) (ZB 15 153.)

Dreistrahlend Feuer. (Gaublatt d.) Altwandervogel. Sächs. Jungenschaft. [Jg. 1: 1925, Nr 1.] (Mai.) 19 S. 8°. Leipzig: Wandervogel (Dr.: Otto Ruskke). (Zwanglos.) (ZA 6655.)

Flugpost für Adreßbücher, Adreßbuchwesen, Propaganda, Export und Import. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Febr.). 2 Bl. 4°. Leipzig-Sell., Wurzenstr. 109: Max Grafhoff. Kostenlos. (Monatl.) (ZB 15 148.)

Flugschrift der Zentralstelle zur Förderung der Volksbildung und Jugendpflege im Volksstaate Hessen. 1925. (Nr 1.) 46 S. 8°. Darmstadt, Wilhelminenstr. 3: C. F. Wintersche Buchdr. (ZA 6631.)

Der Funkfreund. Mitteilungen f. Radioteilnehmer u. Bastler. Beil. zu »Der Radio-Händler«. Jg. [1:] 1925, Nr 1. 8 S. 8°. Berlin SW 19: Union Deutsche Verlagsgesellschaft Zweigniederlassung Berlin. H. Mk. —.08. (Monatl.) (ZB 14 086.)

G. S. H. Werkzeitung der Gutehoffnungshütte. Jg. 1: 1925, Nr 4 (Juni). Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei H.-G.) 8 S. 2°. (14-tägig.) (ZC 5591.)

Gnomon. Krit. Zeitschr. f. d. ges. Klass. Altertumswissenschaft. Bd 1: 1925, H. 1 (Juni). 56 S., 8 Bl. 8°. Berlin SW 68, Zimmerstr. 94: Weidmannsche Buchhandlung. Viertelj. Mk. 6.—. (Monatl.) (ZB 15 086.)

- Gralsblätter.** Gesammelte Vorträge von Abdruschin. [Jg. 1: 1925,] H. 1. 30 S. 8°. Bad Heilbrunn: Verl. d. Gralsblätter. Jg. Nr. 12.— (ZA 6585.)
- Heimat.** Illustr. Monatschrift zur Rhein.-Westf. Volkszeitung. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Juli). 8 S. 4°. Bredorf (Sieg): Siegblätter G. m. b. H. (Monatl.) (ZB 15 140.)
- Deutscher Heimatwart.** Zeitschr. zur Vertiefung d. Heimatgedankens. Verbandsblatt des Reichsbundes Heimatschule. [Jg. 1:] 1925, H. 1. VIII, 64 S. 8°. Marburg/L.: R. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. Jg. Nr. 10.— (6 Hefte.) (ZA 6354.)
- Hütte u. Schacht.** Werkszeitung der Buderus'schen Eisenwerke, Eisenwerke Hirzenhain u. Stahlwerke Röhring-Buderus. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Juli). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte und Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei-A.-G.). (14tägig.) (ZC 5602.)
- Hütte und Schacht.** Werks-Zeitung des Eisen- und Stahlwerks Hoersch Dortmund. Jg. 1: 1925, Nr 10 (Juni). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei-A.-G.). (14tägig.) (ZC 5604.)
- Hütte und Schacht.** Werks-Zeitung der Rombacher Hüttenwerke. Jg. 1: 1925, Nr 16 (Juli). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei-A.-G.). (Wöchentl.) (ZC 5601.)
- Jahrbuch für Philologie.** Bd 1: 1925. 480 S. 8°. München, Amalienstr. 79: Hochschulbuchhandlung Nag Gueber. Nr. 16.— (ZB 15 088.)
- Reformiertes Jahrbuch.** [Jg. 1:] 1925/26. 152 S. 8°. Elberfeld: Buchhandlung d. Erziehungs-Vereins, Chr. Burger G. m. b. H. Nr. 150. (ZA 6670.)
- Reichsbund deutscher Technl. Ortsgruppe Plauen i. Vogtl. Jahrbuch.** [Jg. 1:] 1925. 126 S. 8°. Plauen, Schulstr. 5: Druckerei Franz Neupert. (ZA 6586.)
- Der öffentliche Arbeitsnachweis Dresden u. Umg. Jahresbericht.** [1:] 1924/25. 76 S. 8°. Dresden, Marienstr. 17: Öffentl. Arbeitsnachweis Dresden u. Umg. Nr. 4.— (ZA 6659.)
- Deutsches Industrie- und Handels-Adressbuch für Optik und Feinmechanik, Photographie und verwandte Branchen.** [Jg. 1:] 1925. 368, XL S. 8°. Schweidnitz (Schles.): Berthold Köhn & Co. Nr. 10.— (ZA 6642.)
- Italien in Wort und Bild.** [Jg. 1:] 1924/25, [H. 1] (November). 48 S. 4°. Rom, Piazza di Spagna: Luigi Alfieri & Co. Jg. Nr. 20.— (Monatl.) (ZB 15 171.)
- Jugendwohlfahrt.** Mitteilungen des Kreiswohlfahrts- u. Jugendamtes sowie des Kreis Ausschusses f. Jugendpflege in Pflön. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Januar). 4 S. 4°. Pflön: Kreiswohlfahrts- u. Jugendamt. (Zwanglos.) (ZB 15 115.)
- Der Kaktus Heidelbergensis.** Jg. [1:] 1925, Nr 1 (April). 62 S. 8°. Heidelberg: Dr. Oskar Kalbus. Jg. Nr. 5.— (Monatl.) (ZA 6578.)
- Kalender des Auslanddeutschen Akademikers.** (Hrsg. vom völkisch-kulturellen Amt des Zentralverbandes Auslanddeutscher Studierender zu Leipzig.) [Jg. 1:] 1925. 47 S. 8°. Leipzig, Gerberstr. 3, Zimmer 93: Zentralverband Auslanddeutscher Studierender. (ZA 6590.)
- Vom Karneval des Lebens (Seltsames, Neues, Komisches, Trauriges, Lustiges aus aller Welt).** [Korrespondenz.] Jg. 1: 1925, Nr 1 (April). 1 Bl. 2°. Halle a. S., Gr. Steinstr. 56: Martin Feuchtwanger. (Wöchentl.) (ZC 5577.)
- Unsere Kirche.** Monatsblatt der Kirchengemeinde Grimma. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Dez. 1924). 8 S. 8°. Grimma: Kirchengemeinde. (Monatl.) (ZA 6606.)
- Die neue Kunst in Deutschland.** [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Mai). 15 S. 8°. Berlin W 50, Kurfürstendamm 232: Karl Merendorf. (ZA 6619.)
- Kunst und Reise.** Internat. Monatschrift. [Jg. 1:] 1925, [1] Juni. 36 S. 4°. Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 7/8: Kunst- u. Reise-Verlag. Jg. Nr. 18.— (Monatl.) (ZB 15 090.)
- Deutsche Kurzschrift.** Monatsblätter. Jg. 1: 1925, H. 1 (Juni). 16 S. 8°. Essen, Rolandstr. 28: »Deutsche Kurzschrift«. Jg. Nr. 550. (Monatl.) (ZA 6657.)
- Leben und Sonne.** Die Zeitschrift d. freien Körper-Kultur. Jg. 1: 1925, H. 1. 63 S. 8°. Berlin SW 47, Hornstr. 9: Arbeitsgemeinschaft d. Blinde deutscher Lichtkämpfer. Viertelj. Nr. 3.— (Monatl.) (ZA 6588.)
- Hannoversches Magazin.** Hrsg. vom Historischen Verein f. Niedersachsen. Jg. 1: 1925, Nr 1 u. 2 (Juli). 16 S. 8°. Hannover, Am Archiv 1: Histor. Verein f. Niedersachsen. Jg. Nr. 4.— (Viertelj.) (ZA 6678.)
- Messeführer durch die Schwarzwälder Industrie- u. Gewerbmesse Freiburg i. Br. 1925.** 32 S. 8°. Freiburg i. Br., Nottedplatz 11: Städt. Verkehrsamt. Nr. —30. (ZA 6610.)
- Der Minorfajfreund.** Zeitschrift d. Klubs deutscher Minorfajzüchter. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Januar). 22 S. 4°. Chemnitz: Dr. Paul Trübenbach's Verlag. Für Mitgl. kostenlos (Beitr. Nr. 10.—). (Viertelj.) (ZB 15 107.)
- Mitteilungen des Reichsamts für Landesaufnahme.** [Jg. 1:] 1925, Nr 1. 29 S. 4°. Berlin NW 40, Rolikstr. 5: Verlag des Reichsamts für Landesaufnahme. (Etwa viertelj.) (ZB 15 174.)
- Mitteilungsblatt,** herausgegeben vom Christlichen Jugenddienst im Kreis Glauchau. [Jg. 1:] 1925, Nr 3 (Juli). 2 Bl. 4°. Lichtenstein-Gallenberg: Christl. Jugenddienst im Kreis Glauchau. Jg. Nr. —50. (Viertelj.) (ZB 15 160.)
- Moriah.** Zeitschrift f. den Aufbau von Erez Jisroel im Geiste der Thora. Jg. 1: 1925, H. 1 (Febr.). 26, 6 S. 4°. Frankfurt a. M.: Hermon Verlags-Aktiengesellschaft. Viertelj. Nr. 280. (Monatl.) (ZB 15 117.)
- Nächstenliebe.** Caritasstimmen z. Förderung d. Caritasgeistes u. Laienapostolates. Jg. 1: 1925, [Nr 1] (Januar). 16 S. 8°. Freiburg i. Br.: Caritasverlag G. m. b. H. Hbj. Nr. 1.— (2x monatl.) (ZA 6608.)
- »Nie wieder Krieg.«** Mitteilungsblatt der Pazifisten Württembergs, Landesverein Württemberg der Deutschen Friedensgesellschaft. Jg. 1: 1924/25, Nr 1 (Oktober). 7 S. 8°. Stuttgart, Hohenheimerstr. 56: Deutsche Friedensgesellschaft, Ortsgruppe Stuttgart. Viertelj. —50. (Monatl.) (ZA 4237.)
- Phönix-Zeitung.** Abt. Hoerder Verein Hoerde i. Westf. Abt. Ruhrort Duisburg-Ruhrort. Werkszeitung des Phönix, A.-G. für Bergbau u. Hüttenbetrieb. Jg. 1: 1925 Nr 1 (Juli). 2°. Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei-A.-G.). (14tägig.) (ZC 5592.)
- Protokoll der . . . ordentlichen Versammlung der Propsteisynode Neumünster nach der Verfassung für die evangelisch-lutherische Landeskirche in Schleswig-Holstein.** 1: 1925. IX, 7 S. 8°. Neumünster: Propstei. (ZA 6650.)
- Quellwasser für das evangelische Haus.** Monatsbl. d. Ev. Buchgemeinschaft. Jg. 1: 1925, H. 1 (Januar). 7 S. 4°. Berlin SW 61, Johanniterstr. 5: Eckart-Verlag G. m. b. H. Viertelj. Nr. —60. (Monatl.) (ZB 15 180.)
- Der Rätselfnacker.** Jg. 1: 1925, Nr 1. 16 S. 8°. München, Lessingstr. 1: Münchener Illustrierte Presse G. m. b. H. H. Nr. —15. (Wöchentl.) (ZA 6661.)
- Neueste Rechtsfälle des Reichsfinanzhofs.** [Jg. 1: 1925.] Stück 1. 9 S. [einseitig bedr.] 8°. München: Buchdruckerei u. Verlagsanstalt Carl Gerber. Für 4 Mon. Nr. 3.— (Zwanglos.) (ZA 6647.)
- Reichskurzschrift.** Zeitschrift d. Verb. der Reichskurzschriftler. [Jg. 1:] 1925, H. 10 (Mai). S. 145—160. 8°. Berlin W. 57: H. Apitz, Verlag f. Berufsbildung. Viertelj. Nr. 150. (2x monatl.) (ZA 6636.)
- Die kleine Reichskurzschrift.** Übungs- u. Unterhaltungsblatt. [Jg. 1:] 1925, Nr 9 (Mai). S. 33—36. 8°. Berlin W 57: H. Apitz, Verlag f. Berufsbildung. Viertelj. Nr. —50. (2x monatl.) (ZA 6637.)
- Knotechnische Rundschau** (Beil. zu: Photogr. Rundschau u. Mitteilungen). [Jg. 1:] 1925, H. 1 (Januar). 12 S. 4°. Halle a. S., Mühlweg 19: Wilhelm Knapp. (Monatl.) (ZC 233.)
- Sans Souci.** Deutsche Bild- u. Roman-Zeitung. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Juni). 16 S. 2°. Berlin NW 7, Friedrichstr. 100: Fridericus-Verlag. Monatl. Nr. —80. (ZC 5580.)
- Der helle Schein.** Schülerinnenblatt der Mädchen-Bibel-Kreise. Jg. 1: 1925, Werbe-Nr (Juni). 16 S. 8°. Leipzig, Plagwitzerstraße 12: Deutscher Bund d. Mädchen-Bibel-Kreise. Halbj. Nr. 125. (ZA 6579.)
- Nach der Schicht.** Betriebszeitung f. die Belegschaften der industriellen Werke von Bochum u. Umg. Jg. 1: 1925, Nr 16 (Juli). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei-A.-G.). (Wöchentl.) (ZC 5594.)

Nach der Schicht. Betriebszeitung für die Belegschaften der industriellen Werke von Dortmund u. Umg. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Juli). 8 S. 2°. Bochum: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei A. G.). (Wöchentl.) (ZC 5593.)

Nach der Schicht. Zeitung f. die Belegschaften der Industrie-Werke von Gelsenkirchen u. Umg. Jg. 1: 1925, Nr 5 (Juni). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei A. G.). (Wöchentl.) (ZC 5595.)

Der Seelforger. Monatschrift f. zeitgemäße Homiletik, liturg. Bewegung u. seelforgl. Praxis. Jg. 1: 1925, Nr 5 (Mai). S. 120—146. 8°. Innsbruck: Verlagsanstalt Tyrolia. Hb. Nr. 250. (Monatl.) (ZA 6603.)

Auspedition und Schifffahrt. Monatshefte f. Industrie, Handel, Expedition u. Schifffahrt. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Januar). 32 S. 8°. Düsseldorf 17, Worringerstr. 101: Verkehrs-Verlag J. Fischer. S. Nr. —75. (Monatl.) (ZA 6625.)

Sport-Jahrbuch der Münchener Zeitung. (Jg. 1:) 1924. 190 S. 8°. München, Bayerische Str. 57: Münchener Zeitungsverlag. (ZA 6677.)

Stopp! Fahrten, Abenteuer und Sportgeschichten. [Jg. 1:] 1925, Nr 1. 64 S. 8°. Berlin SW 61, Gitschinerstr. 13: Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst. S. Nr. —50. (2x monatl.) (ZB 15 185.)

Symposion. Philosoph. Zeitschrift f. Forschung u. Aussprache. Bd 1: 1925, H. 1. 108, 18 S. 4°. Erlangen: Verlag d. Philosoph. Akademie. Bd Nr. 21.—. (i. 4 H.) (ZB 15 130.)

Teilnehmer-Verzeichnis des ... Deutschen Berufsschultages ... 1: 1925. 23 S. 8°. Leipzig: Hartmann & Wolf. (ZA 1053.)

Aus der Tierwelt. Mitteilungen d. Vereins d. Freunde d. Zoolog. Museums zu Berlin. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Febr.). 32 S. 8°. Neudamm: J. Neumann. Nr. 1.—. (Zwanglos.) (ZA 6602.)

Osterreichische Tischler- und Holzindustrie-Zeitung. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Juni). 16 S. 4°. Linz, Steingasse 1: Alfons Ritter. Jg. S 18.—. (2x monatl.) (ZB 15 151.)

Turnen, Spiel und Sport. Wochenschrift des Gauess Turnerschaft Frankfurt a. M. Jg. 1: 1925, Nr 7 (April). 8 S. 2°. Frankfurt a. M.: Verlag von Turnen, Spiel u. Sport (Süddeutsche Verlags-G. m. b. H.). Nr Nr. —25. (Wöchentl.) (ZC 5534.)

Uhrmacher Adreßbuch. Verzeichnis d. selbst. Uhrmacher Deutschlands ... [1:] 1925. XVI, 463 S. 8°. Halle a. S., Mühlweg 19: Zentralverband d. deutschen Uhrmacher e. V. Nr. 25.—. (ZA 6672.)

Verband Deutscher Burschen. (Blätter des Verbandes Deutscher Burschen.) [Jg. 1:] 1925, [Nr 1] (Juli). 24 S. 8°. Frankfurt a. M., Mainzerlandstr. 17 II: Verband Deutscher Burschen. Nr Nr. —50. (Zweimonatl.) (ZA 6634.)

Vereinsblatt der badischen Schulaufsichtsbeamten. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Juli). 8 S. 8°. Karlsruhe, Hirschstr. 9: Bad. Druckerei u. Verlag J. Bolke G. m. b. H. (ZA 6654.)

Vox medica. Revista mensal de medicina, cirurgia e pharmacologia. Jg. 1: 1925, Nr 1. 56 S. 8°. Leipzig, Bofestr. 2: Verlag Chemie. Jg. Nr. 15.—. (Monatl.) (ZA 6611.)

Wassersport-Nachrichten. Amtl. Blatt d. hannoverschen Wassersportvereine ... Jg. 1: 1925, Nr 1 (Mai). 8 S. 4°. Hannover, Goethestr. 3: Krufedrud. Viertelj. Nr. 1.50. (i. Sommer 14tägig.) (ZB 15 089.)

Weltanschauung des Katholizismus. Die Vatikanische Missionsausstellung in Wort u. Bild. Amtl. deutsche Ausg. [Jg. 1:] 1925, H. 1. (Juni) 32 S. 2°. München: Dr. Franz A. Pfeiffer Verlagsges. m. b. H. S. Nr. 2.—. (ZB 15 177.)

Wenn die Kirchenglocken läuten ... Gemeindeblatt für Leipzig-Mockau. Jg. 1: 1925, Nr 1 (Mai). 8 Bl. 4°. Leipzig: Sturm & Koppe. (H. Dennhardt.) Nr Nr. —10. (Monatl.) (ZB 13 930.)

Literarische Wochenschrift. Krit. Zentralblatt f. d. gesamte Wissenschaft. [Jg. 1:] 1925, Nr 1 (Juni). 31 S. 4°. Weimar: H. Wagner Sohn. Viertelj. Nr. 8.—. (Wöch.) (ZB 15 087.)

Schleswig-Holsteinische Wohlfahrtsblätter. Hrsg. vom Landeswohlfahrtsamt der Prov. Schleswig-Holstein in Kiel. Jg. 1: 1925, Nr 3 (März). S. 17—28. 4°. Kiel: Landeswohlfahrtsamt d. Prov. Schleswig-Holstein. Jg. Nr. 2.—. (Zwanglos.) (ZB 15 121.)

Zeche-Zeitung der Schachtanlagen Grillo und Grimberg Gelsenkirchener Bergwerks-Aktien-Gesellschaft. Jg. 1: 1925, Nr 13 (Juli). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte und Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei-A. G.). (14tägig.) (ZC 5598.)

Zeche-Zeitung der Schachtanlagen Prosper, Arenberg Fortsetzung u. Brassert Rheinische Stahlwerke. Jg. 1: 1925, Nr 8 (Juni). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei-A. G.). (Wöchentl.) (ZC 5599.)

Zeche-Zeitung für die Hauptverwaltung Rheinlabe und die Zeche ver. Rheinlabe und Alma Gelsenkirchener Bergwerks Aktien-Gesellschaft. Jg. 1: 1925, Nr 13 (Juli). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte u. Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei A. G.). (2x monatl.) (ZC 5596.)

Zeche-Zeitung der Schachtanlagen Centrum und Fröhliche Morgensonne Rheinische Stahlwerke. Jg. 1: 1925, Nr 2 (Mai). 8 S. 2°. Gelsenkirchen: Hütte und Schacht (Industrie-Verlag u. Druckerei A. G.). (Wöchentl.) (ZC 5600.)

Zeitschrift für Geschiebeforschung. Bd 1: 1925, H. 1 (Jan.). 48 S. 8°. Berlin W 35, Schöneberger Ufer 12 a: Gebr. Vorntreger. Jg. Nr. 24.—. (Viertelj.) (ZB 15 111.)

Zeitschrift für Zahnärztliche Materialkunde und Metallurgie. (Beil. z. Zahnärztlichen Rundschau). Jg. 1: 1925, H. 1 (Juli). 24 S. 8°. Berlin NW 23, Claudiusstr. 15: Berlinische Verlagsanstalt G. m. b. H. (Zwanglos.) (ZD 835.)

Prager Zeitschrift für Sozialversicherung. (Monatschrift.) Jg. 1: 1925, H. 1 (Januar). 23 S. 4°. Prag II, Stěpánská 16: Dr. Hubert Kortich. Jg. Nr 120.—. (ZB 13 901.)

Zeitschrift für angewandte Psychologie. Organ der Schweiz. Vereinigung der Freunde Coués. Jg. 1: 1925, H. 1 (März). 40 S. 8°. Zürich I, Rennweg 28: Arnold Funk. Jg. Nr. 10.—. (Monatl.) (ZA 5787.)

**Kleine Mitteilungen.**

Die Gemeinschaft kultureller Buchhändler in Berlin, die Anfang Mai zwecks gesellschaftlicher Vereinigung fortschrittlich eingestellter Berufskollegen gegründet worden ist, findet sich am Freitag, dem 21. August, zu einem E. T. A. Hoffmann-Abend in Lutter und Wegener's Weinstuben (Charlottenstr.) in Berlin zusammen. Gäste sind herzlich willkommen. Die Gemeinschaft tagt jeden Freitag nach dem Ersten und Fünftehten bei »Pagenhofer«, Friedrichstr., Ecke Taubenstr. Die nächste Zusammenkunft findet diesmal am 14. d. M. statt. Auch an diesem Abend sind Gäste willkommen. Die Gemeinschaft bittet die Kollegen, welche den E. T. A. Hoffmann-Abend besuchen wollen, um freundliche Benachrichtigung an Herrn B. Pulas (Berlin-Steglitz, Pefschkestr. 7/1, Tel.: Steglitz 2815 nach 7½ Uhr abends) oder an Herrn H. H. Aris, Berlin-Steglitz, Schildhornstr. 95 oder an Herrn H. Ulrich i. Fa. Ulrich & Co., Charlottenburg, Berliner Straße, damit hinsichtlich der Anzahl der zu erwartenden Teilnehmer rechtzeitig Maßnahmen getroffen werden können.

Jubiläum. — Am 10. August begeht die Firma P. verw. Hoffmann in Pega u das 50jährige Geschäftsjubiläum. Die Buchhandlung, der auch eine Buchbinderei angeschlossen ist, wurde am 10. August 1875 von Richard Hoffmann gegründet, der das Geschäft bis zum Jahre 1905 unter seinem Namen führte.

**Eulen-Verlag Akt.-Ges. in Leipzig. — Goldmarkeröffnungsbilanz per 22. Juli 1925.**

Aktiva.		A	S
Kassakonto, Bestand	105	26	
Postsparkassakonto, Guthaben	83	38	
Postsparkassakonto, Guthaben	18	41	
Banckonto, Guthaben	151	52	
Debitorenkonto, Außenstände lt. Auszug	3	533	30
Warenkonto, Bestand lt. Inventur	23	048	77
Inventarkonto, Bestand lt. Inventur	3	007	04
		29	947
		68	
Passiva.			
Kreditorenkonto, Schulden lt. Auszug	9	947	68
Aktienkapitalkonto, Bestand	20	000	—
	29	947	68

In der außerordentlichen Generalversammlung vom 28. Mai 1925 wurde beschlossen, die Umwandlung des sich auf 75 000 000 P.M. belaufenden Aktienkapitals in 20 000 Goldmark in der Weise vorzunehmen, daß P.M. 375 000 alte Aktien in eine neue Aktie über 100 Goldmark umgetauscht werden. Die Papiermarkaktien sind zwecks Umtauschs bis 31. August 1925 in dem Geschäftsbüro, Leipzig, Grimmaische Straße 20, einzureichen.

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft besteht aus den Herren Feltz Schaar Schmidt, Vorsitzender, Ewald Schaar Schmidt, und Franz Wohl; letzterer wurde in der Generalversammlung am 28. Mai 1925 an Stelle des ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieds Herrn Alfred Bohnagen gewählt.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 172 vom 25. Juli 1925.)

**Rial-Verlag Kommanditgesellschaft auf Aktien in Berlin.**  
Goldmarkeröffnungsbilanz am 1. Januar 1924.

Aktiva.		M	S
Inventory		1 000	—
Kassenbestand		1 026	97
Bauschek		4	24
Debitoren		1 846	34
Bücherbestand		18 217	88
Papierbestand		1 089	60
		23 185	03
Passiva.			
Aktienkapital		20 000	—
Nationalbank		6	—
Kreditoren		2 286	45
Urkunden		819	47
Kommissionsware		73	11
		23 185	03

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 172 vom 25. Juli 1925.)

**Oldenbourg Verlags-A.G. in München.**  
Bilanz per 31. Dezember 1924.

Aktiva.		M	S
Bankguthaben		3 239	39
Debitoren		37 945	41
Bestände		152 715	25
Kommissionslager London		5 000	—
Einrichtung		1	—
Verlust		65 653	82
		264 554	87
Passiva.			
Aktienkapital		160 000	—
Reserve		16 000	—
Kreditoren		85 674	22
Transitorisches Konto		2 880	65
		264 554	87

**Gewinn- und Verlustrechnung für 1924.**

Soll.		M	S
An Zinsen		648	56
„ Verlagsrechte		1	—
„ Einrichtung		2 159	20
„ Red.ktion		89 685	10
„ Unkosten		43 582	56
„ Honoraren		11 546	78
„ Steuern		6 251	03
„ Herstellung		47 681	41
„ Vertrieb		4 561	91
„ Kommissionslager London		351	63
		206 469	18
Haben.			
Per Zinsen		117	89
„ Währungsdivergenz		1 054	82
„ Diktredere		2	72
„ Auslieferung		139 639	93
„ Bilanz		65 653	82
		206 469	18

Aus dem Aufsichtsrat der Oldenbourg Verlags-Aktien-Gesellschaft, München, sind Herr Dr. Friedrich Oldenbourg, München, und Herr Dr. Rudolf Roesler, München, ausgeschieden. Herr Dr. Friedrich Oldenbourg ist in der ordentlichen Generalversammlung am 30. Juni 1925 wieder in den Aufsichtsrat gewählt worden.  
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 175 vom 29. Juli 1925.)

**Pappengroßhändler gegen Pappensfabrikanten.** — Bereits seit Jahresfrist haben sich die Pappensfabrikanten in kurzen Zwischenräumen Preiserhöhungen geleistet, die in den Verbraucherkreisen Enttäuschung hervorrufen, besonders auch, soweit das jeweilige Maß der vielen Preiserhöhungen in Frage kommt. Selbst den Pappengroßhändlern geht diese Preispolitik der Pappensfabrikanten zu weit. Die Beschwerden erstrecken sich auch auf die ungeheuer scharfen Zahlungsbedingungen. Wie aus einer Zuschrift an die »Industrie- und Handels-Zeitung« hervorgeht, hat der Pappen-Großhandel bei der kürzlich in Dresden stattgefundenen Sitzung des Gesamtverbandes der Pappensfabrikanten besonderen Wert darauf gelegt, daß eine Erleichterung der gegenwärtigen scharfen Zahlungsbedingungen Platz greife. Eine Erleichterung wurde aber von den Fabrikanten kategorisch abgelehnt. Der Verband Deutscher Pappengroßhändler hält auch die kürzlich wiederum vorgenommene starke Erhöhung der Preise, die sich zwischen 6—10% bewegen (vgl. Bbl. Nr. 182), nicht für gerechtfertigt; diese Erhöhung ist auch ohne Zustimmung der Großhändler erfolgt. Erfreulich ist

immerhin die Feststellung, daß der Großhandel mit den Preiserhöhungen nichts zu tun haben will und daß er für die Handlungsweise der Pappensfabrikanten jegliche Verantwortung ablehnt. Betont wird noch, daß erfahrungsgemäß der Großhandel auf die Preisgestaltung keinen bestimmenden Einfluß habe, weil die Fabrikanten stets erklären, die Hersteller der Ware seien allein in der Lage, die Herstellungskosten festzusetzen. — Bekanntlich wurden in den letzten Monaten Pappen mehr oder weniger unter den Konventionspreisen angeboten.

**Beschlagnahme Druckschrift.** — Auf Anordnung der 1. Ferienkammer des Landgerichts in Dresden (Beschluss vom 22. 7. 1925) — B S 348/25 — St A XIII 649/25 — ist das Buch: »Beiträge zur antiken Erotik« von Professor Dr. Hans Licht, Drucker: Spamersche Buchdruckerei in Leipzig, Herstellerin der darin befindlichen Lichtdrucktafeln »Graphische Anstalt Ganzmed« in Berlin, Verleger Paul Hreg Verlag, Dresden, zu beschlagnahmen und sind die beschlagnahmten Exemplare zu C S 1355/25 hierher zu senden.  
Dresden, 28. 7. 1925.

Der Polizeipräsident, Kriminalabteilung Dresden, Abteilung C. S.  
(Deutsches Jahrbuchblatt Nr. 7949 vom 4. August 1925.)

**Verkehrsrichten.**

**Lustpostverkehr.** — 1. Von der Dänischen Luftverkehrsgesellschaft in Gemeinschaft mit dem Deutschen Aero Lloyd, Berlin, ist zwischen Hamburg und Kopenhagen eine neue Luftverkehrsverbindung eingerichtet worden, die auch zur Beförderung von Lustpostsendungen benutzt wird. Die Flüge verkehren ab Hamburg 6.00 Uhr, an Kopenhagen 8.00 Uhr und ab Kopenhagen 7.00 Uhr, an Hamburg 9.10 Uhr. Sie bilden die Fortsetzung bzw. den Anfang der Flüge ab London 9.00 Uhr, an Hamburg 5.30 Uhr und ab Hamburg 9.30 Uhr, an London 7.30 Uhr.

2. Bei den Flügen Bremen—Hannover—Leipzig und zurück finden jetzt Zwischenlandungen in Braunschweig statt. Die Flüge verkehren wie folgt: ab Bremen 1.45 Uhr, ab Hannover 3.00 Uhr, ab Braunschweig 3.45 Uhr, an Leipzig 5.00 und ab Leipzig 9.30 Uhr, ab Braunschweig 11.00 Uhr, ab Hannover 11.45 Uhr, an Bremen 12.30 Uhr.

3. Auf der Strecke Königsberg (Pr.)—Berlin (bisher ab Königsberg i. Pr. 9.00 Uhr) ist der Flugplan folgendermaßen geändert worden: ab Königsberg i. Pr. 12.00 Uhr, ab Danzig 2.00 Uhr, an Berlin 6.00 Uhr.

4. Die Flüge Dresden—Berlin—Kopenhagen (Malmö) verkehren künftig: ab Dresden 7.30 Uhr, ab Berlin 9.20 Uhr, an Kopenhagen (Malmö) 1.30 Uhr und ab Kopenhagen (Malmö) 1.00 Uhr, ab Berlin 5.00 Uhr, an Dresden 6.20 Uhr.

5. Auf der Linie Mannheim—Konstanz (ab Mannheim 4.30 Uhr, ab Konstanz 7.30 Uhr) landen die Flugzeuge jetzt auch in Karlsruhe (Baden). Der Abflug von Karlsruhe erfolgt bei dem Hinflug um 5.15 und bei dem Rückflug um 10.00 Uhr.

**Verzeichnis der regelmäßigen Dampferverbindungen nach Nordamerika im Monat August mit Schlusszeiten beim Leipziger Postamt.**

Name des Schiffes	Tag	Schlusszeit beim Postamt 2, Leipzig, Brandenburger Straße
Majestic	10./8.	10 <sup>00</sup> nachm.
Pres. Roosevelt	11./8.	10 <sup>00</sup> "
Berengaria	13./8.	10 <sup>00</sup> "
Alb. Volkm	14./8.	5 <sup>00</sup> vorm.
Olympic	17./8.	10 <sup>00</sup> nachm.
Mauretania	20./8.	10 <sup>00</sup> "
Columbus	21./8.	10 <sup>00</sup> "
Devilthau	23./8.	10 <sup>00</sup> "
Homeric	24./8.	10 <sup>00</sup> "
Aquitania	27./8.	10 <sup>00</sup> "
Deutschland	28./8.	5 <sup>00</sup> vorm.
Majestic	31./8.	10 <sup>00</sup> nachm.
Berengaria	3./9.	10 <sup>00</sup> "

Mit den nachstehend aufgeführten Schiffen: Westphalia, Sierra Bentona, Resolute, Ohio, Bremen, Pres. Harding, Thuringia, Reliance, George Washington, Republic, München, America und Mount Clay werden Postsendungen nur auf Verlangen des Absenders befördert. Die Schlusszeiten können beim Postamt 2, Auslandstelle, Leipzig, Brandenburger Straße 2, Fernsprecher 71006, erfragt werden.

## Deutscher amtliche Devisen-Kurse.

	am: 6. August 1925		am 7. August 1925	
	Weidkurs	Kontokurs	Weidkurs	Kontokurs
Holland . . . 100 Gulb.	168,64	169,06	168,64	169,06
Buenos Aires (Pap.-Bel.) 1 Peso	1,692	1,696	1,693	1,697
Belgien . . . 100 Frs.	18,79	18,83	19,03	19,07
Norwegen . . . 100 Kr.	77,35	77,55	77,32	77,52
Dänemark . . . 100 Kr.	95,63	95,87	95,58	95,82
Schweden . . . 100 Kr.	112,78	113,05	112,76	113,04
Deutsches Reich . . . 100 M.	10,577	10,617	10,575	10,615
Italien . . . 100 Lire	15,24	15,28	15,22	15,26
London . . . 1 £	20,376	20,428	20,375	20,427
New York . . . 1 \$	4,195	4,205	4,195	4,205
Paris . . . 100 Frs.	19,68	19,72	19,67	19,71
Schweiz . . . 100 Frs.	81,47	81,67	81,47	81,67
Madrid . . . 100 Pesetas	60,47	60,63	60,37	60,53
Bombay . . . 100 Escuto	20,775	20,825	20,775	20,825
Japan . . . 1 Yen	1,733	1,737	1,733	1,737
Rio de Janeiro 1 Milreis	0,490	0,492	0,492	0,494
Wien . . . 100 Schill.	59,05	59,19	59,04	59,18
Brat. . . 100 Kr.	12,42	12,46	12,42	12,46
Jugoslawien . . . 100 Dinar	7,52	7,54	7,49	7,51
Budapest . . . 100 000 Kr.	5,895	5,915	5,895	5,915
Ungarn . . . 100 Krona	3,03	3,04	3,03	3,04
Konstantinopel . . 1 türk. L	2,40	2,41	2,425	2,435
Warschau . . . 100 Loty	77,55	77,95	—	—
Riga . . . 100 lett. R.	80,55	80,95	—	—
Reval . . . 100 Estn. R.	—	—	—	—
Athen . . . 100 Drachm.	6,54	6,56	—	—
Kattowitz . . . 100 Mark	77,20	77,60	—	—
Danzig . . . 100 Gulb.	80,75	80,95	—	—
Boien . . . 100 Mark	77,50	77,90	—	—
Rowna . . . 100 Ditts	41,145	41,355	—	—

## Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterlegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Vörsenblattes.)

## Zum Schulbuchhandel!

Den Schulbücher vertreibenden Firmen der Stadt Gleiwitz ist es durch sachgemäße Verhandlungen gelungen, von der Firma Moritz Diesterweg in Frankfurt a. M. folgendes Entgegenkommen zu erreichen, das wir sowohl den Herren Sortimentskollegen als auch ganz besonders den Herren Schulbuchverlegern zur Be- und Nachachtung empfehlen möchten. Die Firma Diesterweg hat uns in benötigter Anzahl nachstehendes Anschreiben an die Schulleitungen angefertigt und zur Versendung übermittelt, wofür wir ihr hierdurch öffentlich und dankend quittieren:

Gleiwitz, den . . . . .

Herrn . . . . .

in Gleiwitz.

Sehr geehrter Herr . . . . .!

Die Verlagsbuchhandlung Moritz Diesterweg schreibt uns unterm 3. Juli d. J.:

„Ich bitte, die Schulen am Platze doch darauf aufmerksam zu machen, daß der ortsansässige Buchhandel stets in der Lage ist, meine Verlagswerke zu genau den gleichen Bedingungen zu liefern wie bei direktem Bezug vom Verlag. Ich werde Sie sowohl hinsichtlich der angebotenen Freistücke als auch etwaiger Zusagen betr. Zahlungsweisen stets in die Lage setzen, meinen Angeboten entsprechend zu liefern.“

Die unterzeichneten, den Schulbilverkauf pflegenden Buchhandlungen in Gleiwitz bitten höflichst, hiervon Kenntnis zu nehmen und auch Ihrem Lehrerkollegium davon Mitteilung zu machen, damit die uns materiell wie moralisch schädigenden unter Umgehung unserer Geschäfte erfolgten direkten Bestellungen aufgehört. Wir hoffen, auch die anderen in Betracht kommenden Verleger, wie Teubner usw., auf den gleichen Standpunkt zu bringen, sodas in Zukunft jegliche Reibungen vermieden werden.

Hochachtungsvoll

gez.: Neumanns Stadtbuchdr. R. Schirdewahn. Felix Willimsky.

\*) Wird bestätigt: Moritz Diesterweg,  
in Vollmacht: Kupferschmidt.

Hierzu wäre noch zu bemerken: Wir verkaufen im Bezirk des Vereins der Buchhändler Oberschlesiens alle Schulbücher bei Klassenlieferungen, die sich in letzter Zeit sehr eingeführt haben, von 20 Stück ab ohne jeden Zuschlag, im Einzelverkauf hingegen mit einem bei höheren Schulen auf 35% Rabatt, bei Volksschulen auf 30% Rabatt errechneten Ladenpreis, ohne damit bei der Kundschaft irgendwelche Schwierigkeiten zu haben. Der leicht auszumachenden Rechnung, daß bei 25 und weniger Prozent Rabatt im Einzelverkauf nichts zu verdienen ist, verschließt sich kein vernünftiger denkender Mensch.

Gleiwitz, den 3. 8. 1925.

R. Schirdewahn.

Verantwortl. Redakteur: Richard Alberti. — Verlag: Der Vörsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutscher Buchhändlerhaus.  
Druck: E. Geblich Nachf. (Abt. Ramm & Seemann). Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion u. Expedition: Leipzig, Gerichtsweg 26 (Buchhändlerhaus).

## Lieferung von Portemonnaie-Kalendern.

(Antwort auf die Anfrage im Vbl. Nr. 180.)

Als Lieferanten von Portemonnaie-Kalendern sind uns nachstehende Firmen bekannt geworden:

Ferd. Ashelm, Berlin N 39, Wildenowstr. 16/17;  
A. Bagel, Düsseldorf, Grafenberger Allee 98;  
Albert Behrendts Nachf., Berlin SO, Elisabethufer 5;  
Reißner & Buch, Leipzig, Sidonienstr. 18;  
Wilhelm Möller, Oranienburg b. Berlin;  
Philipp Reclam jun., Leipzig;  
Niesenstahl, Jümpe & Co., Berlin D 27, Holzmarktstr. 67;  
Moritz Schauenburg, Lahr;  
Siegbert Schnurpfel, Leipzig, Senefelderstr. 4;  
Serz & Co., Nürnberg. Zur Messe: Leipzig, Petersstr., Großer Reiter, II. Stock, Koje 29;  
Adolf Stenzel vorm. Brexmer & Minuth, Breslau I, Sandstr. 9/10;  
Trowitsch & Sohn, Berlin SW 48, Wilhelmstr. 29;  
Wagenmann, Lahr i. B.  
Wohlgemuth & Richter, Berlin SW 48, Wilhelmstr. 106.

Zeitschriften-Ledertaschen  
und Landkarten-Schutzhüllen.

Wer liefert praktische Ledertaschen zum Austragen der Zeitschriften an die Bezieger, eingerichtet wie die Postbotentaschen zum Umhängen, durchaus fest gearbeitet, dabei von ausreichendem Fassungsvermögen, also nicht in der Art der Journalmappen für kleine Mengen, und vor allen Dingen so gestaltet, daß die Zeitschriften auch bei starkem Regen nicht der Gefahr des Verderbens ausgesetzt sind?

Wer liefert ferner als Selbsthersteller die Landkartenschutzhüllen aus durchsichtigem Zelluloid mit Ledereinfassung?  
Red.

## Vorsicht!

Bei mir ist kurz vor dem 16. Juli 1 Heilscher, Italien, aus dem Laden gestohlen worden. Das Exemplar wurde im Schaufenster eines Buchhändlers bemerkt und mir mit Hilfe der Kriminalpolizei wieder zugestellt. Auffällig ist dabei, daß um das Buch ein neuer primitiver Karton aus einem Pappumschlag des Erfurter Lesezirkels, Erfurt, Karthäuserstr. 18, gemacht worden war. Ich nehme an, daß irgendein Erfurter Kollporteur, der hier zu tun hatte, der Täter war, und daß dies nicht seine erste und letzte derartige Handlung gewesen sein dürfte.

Ein zweiter seltsamer Vorfall ereignete sich bei mir, indem ein mir unbekannter Herr, der sich Herm. Jensen, Sondershausen, Friedrichstraße 36, nannte (Name und Adresse sind der Post unbekannt), durch mich 1 »Weinland, Einführung in die Chemie der Komplex-Verbindungen«, M. 27.— ord., bestellte und nicht abholte. Das Exemplar blieb liegen und wurde vom Verlag umgetauscht. Wer hat ein Interesse daran, ein derartiges schwerwissenschaftliches Werk zu bestellen, ohne die Absicht zu haben, es zu kaufen? Der Herr kam von auswärts, machte die Sondershäuser Buchhandlungen schlecht als Grund, weshalb er hier kaufte, war aber über Sondershausen wenig orientiert. Der Verlag Ferd. Enke schrieb dazu: »Derartige Bestellungen wie in Ihrem Fall kamen in letzter Zeit verschiedenschon vor, besonders in Berlin, und es wäre sehr zu begrüßen, wenn durch irgendwelche Vorkehrungen die betr. Schwindler entlarvt würden.«

Nordhausen a. S., den 1. August 1925.

Georg Wimmers Buchhandlung G. Sänderhauf.

Vor Geschäftsaufnahme mit folgenden Firmen ist vorherige Anfrage bei uns zu empfehlen:

Neuhäus & Rappes, Buenos Aires, Fabella catolica 440,  
Georg Elite, s'Gravenhage (Holland), Hofwylplein 74a,  
74b, 75.

Wir selbst erbitten Informationen über anderweitige Erfahrungen mit diesen Firmen.

Bremen.

G. A. v. Salem,

Export- und Verlagsbuchhandlung A.-G.

Verleger oder Autoren, die vom Heilbornheim Theresienbad in Greifensee a. Ammersee Zuschriften und Einladungen erhalten, wollen sich vor Zusagen mit mir in Verbindung setzen.

Gotha.

Leopold Klotz Verlag.

# Mitteilungen der Werbestelle

## Sortimenterlisten für die Expedition der Bucharten.

Der Werbestelle gehen Klagen darüber zu, daß auch in unseren Sortimenterlisten der Bucharte aufgeführte Firmen unaufgefordert nur sehr wenig Bucharten erhalten, und zwar besonders aus den Listen, die zuerst veröffentlicht worden sind. Wir machen daher den Verlag darauf aufmerksam, daß alle bisher veröffentlichten Sortimenterlisten als Unterlage für die Expedition der Bucharten in Sonderdruck bei der Werbestelle zu haben sind. Ferner liefert die Geschäftsstelle des Verlegervereins die Adressen der Bucharten-Sortimenter im Adrema-Verfahren gegen eine geringe Gebühr.

## Bucharte.

### 7. Sortimenterliste.

In Ergänzung der Börsenblatt-Nummern 84/85, 96, 104, 127, 142 und 153 bringen wir nachstehend die siebente Liste derjenigen Sortimentsfirmen, die die regelmäßige Zusendung aller erscheinenden Bucharten wünschen. Wie bereits in Nr. 153 des Börsenblattes erwähnt wurde, beabsichtigen wir,

die bisher an dieser Stelle veröffentlichten Interessenten für die Bucharte gesammelt in Form einer Broschüre bekanntzugeben. Da dieser Broschüre nur ganz geringe Nachträge beigegeben werden sollen, bitten wir das Sortiment erneut um recht rege Beteiligung bis zum Erscheinen der Broschüre. Ausdrücklich möchten wir jedoch bemerken, daß jede Firma nur einmal berücksichtigt werden kann.

Die Verleger, die sich der Bucharte bedienen, werden gebeten, die nachstehenden Firmen für die Expedition zu notieren:

- Ahlen, Emil van, Gladbeck i/Westf., Kaiserstraße 12  
 Bahr's Buchhandlung, Herm., Berlin W 8, Mohrenstraße 6  
 Bed'sche Universitäts-Buchhandlung, Wien I, Rotenturmstr. 25  
 Beer, Max, Buchhandlung, Zeitz  
 Berliner Barfortiment, F. & M. F. Salomon, Berlin NO 55, Weissenburger Str. 73  
 Bischoff, H., Oldenburg-Osternburg i/O.  
 Braun'sche Buchhandlung, A. Trochütz, Karlsruhe i/B., Kaiserstraße 58  
 Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft, Bern i/Schweiz, Nägelgasse 9  
 Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft, Stuttgart, Färberstraße 2  
 Buchhandlung „Kosmos“ Kurt Günther, Brale i/Oldbg.  
 Christianen, Th., Altona-Ottensen, Bahrenfelderstr. 79  
 Dalichow, Paul, Nachf., Lüdenscheid, Wilhelmstraße 53  
 Gottfried, Walter, Immigrath (Niederrhein)  
 Handelshaus für Reise und Verkehr, G. m. b. H., Stuttgart, im Hauptbahnhof  
 Haun & Sohn, G. m. b. H., Reichenbach i/B.  
 Hedenhauer, J. J., Inh. E. Sonnenwald, Lüdingen  
 Hochschulbuchhandlung Max Hueber, München NB 12, Amalienstraße 79  
 Hoppe, Oswald, Trebnitz i/Schlei., Klosterplatz 3  
 Der Innere Kreis-Verlag, Berchtesgaden-Schönau  
 Jubeit, Reinhold, Zeitz, Brüderstraße 14  
 Kuhn, Ernst, Bern i/Schweiz, Zeughausgasse 17  
 Lachner, August, Polytechnische Buchhandlung, München, Theresienstr. 43  
 Lange, Max, Nachf., Armin Jacobi, Gera/Reuß, Leipziger Straße 31  
 Leopold's Universitäts-Buchhandlung, G. B., Rostock, Blutstraße 15  
 Libreria Nacional y Extranjera, Carl Seither, Barcelona, 72 Rambla de Catalunya  
 Lind's-Crusius, E., Kaiserslautern, Schillerplatz 11  
 Markert & Petters, Leipzig, Seeburgstraße 53  
 Massute's Buchhandlung, A., Frankfurt a O., Fürstenwalder Straße 1  
 Meyer'sche Hofbuchhandlung, Detmold  
 Müller, Rudolf, Köln, Gladbacherstr. 25 (3).  
 Noerte, Hubert, Neubrandenburg, Markt 9  
 Rorig & Münzel, Wiesbaden, Wilhelmplatz 58  
 Novender, F. J., M.-Gladbach, Wallstraße 4

- Obertüschens Buchhandlung, E., Münster i/Westf.  
 Orbis N.-G., Abtl. Buchhandlung u. Antiquariat, Prag XII, Fochova 62  
 Rauschenplat, Aug., Cuxhaven  
 Riemann'sche Buchhandlung, E., Coburg, Markt 9  
 Rüffer, Carl, Flensburg, Rathausstraße 12  
 Scheurlens Buchhandlung, A., Heilbronn a/N., Clarastraße 6  
 Schloffer'sche Buchhandlung, Augsburg, Annaplatz  
 Schreiber, Friedr. Aug., Marienberg i/Sa.  
 Senf, Max, Wittenberg (Bez. Halle), Jüdenstraße 5  
 Stange, Paul, Schmölln (Thür.), Barrgasse 15  
 Stendel, Dr. Johannes, Leipzig, Engelsdorferstraße 1  
 Szelinski, G., & Co., Wien I, Schottengasse 9  
 Trendel & Granier's Buchhandl., Breslau, Albrechtstr. 15  
 Warfentien's Universitäts-Buchhandlung, H., Rostock i/W.  
 Wartner's Buchhandlung, M., Hans Berger, Görlitz, Berliner Straße 30  
 Weidemanns Buchhandlung, Fr., Hannover, Langelaube 50  
 Wenzel's Buchhandl., Emil, Waldenburg-Altwasser (Schlef.)  
 Winkler, Rudolf, Leipzig, Hospitalstraße 10  
 Wünsch, Reinhold, Gablonz a/N. (Böhmen), Wienerstraße 4  
 Zedler, Max, Ortelsburg i/Ostpr.

Zusendung von Bucharten in mehreren Exemplaren wurde ausdrücklich verlangt von:

- Akademische Verlags- u. Versandbuchhdlg. Emil Haim & Co., Breslau I, Sandstraße 12 (2)  
 Akademische Verlags- u. Versandbuchhdlg. Emil Haim & Co., Wien I, Maria Theresienstr. 10 (2)  
 Breunings Buchhandlung, A., Eisleben (2)  
 Bücher- und Notenstube Arthur Reil, Klingenthal (Sachsen) (2)  
 Buchhandlung Brüder Sufschütz, Wien X, Favoritenstr. 57 (3)  
 Buchhandlung Korn & Berg, Nürnberg, Hauptmarkt 9 (2)  
 Cremer'sche Buchhandlung, Aachen, Münsterplatz 7a (2)  
 Datterer, Dr. F. P., & Cie., Freising-München (3)  
 Foerster, Carl, Düsseldorf, Blumenstraße 19 (2)  
 Fürst, Rudolf, Wien IX, Schwarzenspanierstr. 11 (2)  
 Kellner's Buchhandlung, J., (Otto Tschaschel), Würzburg, Domstr. 68 (2)  
 Kravani, Carl, Wien VII, Mariahilfer Straße 88a (2)  
 Kuonrat-Bücherkaufe, Kurt Schönbrod, Korbach (Waldeck) (3)  
 Küster Nachf., J. D., Bielefeld, Niedernstraße 25 (3)  
 Liehner's Buchhandlung, Carl, Starningen (3)  
 Litoraria R.-T., Budapest IV., Iranyi ucca 18 (2)  
 Missionsdruckerei G. m. b. H., Kaldenkirchen/Thld. (4)  
 Mosers Buchhandlung, Uir., Graz (Steiermark) (5)  
 Neudeutsche Bücherstube, Halle a. d. S., Barfüßerstr. 11 (3)  
 Neugebauer'sche Buchhandlung, Spandau, Potsdamer Str. 21 (2)  
 Pabst, Reinhold, Delitzsch (2)  
 Petrus-Verlag Hans Adams, Trier, Fleischstraße 2/4 (2)  
 Quigow, Richard, Lübeck, Breitestraße 97 (4)  
 Reisnersche Buchhandlung Richard Clemens, Biegnitz (3)  
 Schneider, Rudolf, Friedland (E.S.R.) (2)  
 Schünemann, Friedrich, Bünde i/Westf. (2)  
 Severin, Ernst, Hülsten i/B. (2)  
 Stollberg, Friedrich, Merseburg (2)  
 Tenschert, Paul, Pödersam (Böhmen) (2)  
 Uehlin's Buchhandlung, Gg., Schopfheim (Baden) (2)  
 Urspruch, H. W., Korbach i/Waldeck (3)  
 Volksbuchhandlung, Friedrichshagen-Berlin, Friedrichstr. 67 (2)  
 Witrin, G., (Max R. Weise), Leipzig, Nürnbergerstr. 51 (3)  
 Boboril, Anton, Wien VI, Gumpendorferstr. 93 (2)  
 Zimmer, Victor, vorm. Ludwigsche Sort.-Buchh., Breslau I, Albrechtstraße 52 (2)

Zusendung von Bucharten über Spezialgebiete wünschen:

- Bed'sche Universitäts-Buchhandlung, Wien I, Rotenturmstr. 25 (Handelswissenschaft, Technik, Medizin je 5 Ex.)  
 Buchhandlung Korn & Berg, Nürnberg (Pädagogik und verwandte Gebiete je 5 Ex.) (Berichtigung der 1. S.-L.)  
 Durrhard, Fr., Ebersfeld-Sonnborn, Hauptstr. 118 (Chemie, Technik, Naturwissenschaft je 10 Ex.)  
 Datterer, Dr. F. P., & Cie., Freising-München (Landwirtschaft 100 Ex.)

Fortsetzung i. nächste Seite.

## Buchliste ferner:

Dürer-Haus, Paul Falk, Marienwerder (Westpr.), Breitestr. 46 (Sport, Körperkultur, Pädagogik, schöne Literatur, Jugendbewegung, Jugendschriften, Geschichte, Reisebeschreibungen, Literatur über Ost- und Westpreußen je 10 Gr.)

Flemming, Oskar, Stahfurt, Fürstenstraße 19 (Pädagogik, chemische Technologie, Handelswissenschaft je 10 Gr., Medizin 8 Gr., Natur- u. Rechtswissenschaft, Philosophie, Theologie, Technik und Sport je 5 Gr.)

Hedenhauer, J. J., Inh. E. Sonnwald, Lüdingen (Theologie, Philosophie je 10 Gr., alte und neue Philosophie, Jurisprudenz, Staatswissenschaft, Pädagogik, Okkultismus je 5 Gr., Geschichte 2 Gr.)

Heinrich, Otto, G. m. b. H., Rheingau-Buchhandlung, Berlin-Wilmersdorf, Radesheimer Platz 11 (kulturhistorische Literatur)

Kellner's Buchhandlung (Otto Tzschaschel), Würzburg, Domstraße 68 (Naturwissenschaft, Geschichte und Kulturgeschichte, Philosophie je 2 Gr.)

Kontordia A.-G. für Druck und Verlag, Bühl (Baden) (Pädagogik, Psychologie, Naturwissenschaft, Jugendschriften, Jugendbewegung, Turnen, Körperpflege, Philosophie, Philologie)

Krüger Nachf., J. D., Bielefeld, Niedernstraße 25 (Rechtswissenschaft 20 Gr., Handelskunde 30, Technik 20, Textilkunde 30, Freimaurerei 30, Erziehung und Unterricht 20, Naturwissenschaften 10 Gr.)

Lachner, August, Polytechnische Buchhandlung, München, Theresienstr. 43 (Technik, Naturwissenschaft, Handelswissenschaft, Landwirtschaft, Veterinärmedizin je 5 Gr.)

Limpert, Wilhelm, Dresden-A. 1, Marienstraße 16 (Leibesübungen u. Körpererziehung, Turnen, Spiel, Sport, Körperpflege, Gesang je 2 Gr.)

Lindauer'sche Univ.-Buchhdlg., J. (Schöppina) Abt. Deutsches Museum, München, Museumsinsel: Technik, Naturwissenschaften, Belletristik aus diesen beiden Gebieten in je 2 Gr.)

Petrus-Verlag Hans Adams, Trier, Fleischstr. 2/4 (Theologie, Philosophie, Pädagogik je 10 Gr.)

Pfankuch, Karl, Braunschweig, Bertramstr. 66 (Pädagogik 30 Gr., kathol. Theologie 10 Gr., allgemeine Katholika 30 Gr.)

Sonderdrucke dieser sowie aller bisher erschienenen Sortimenterlisten sind von der Werbestelle zu beziehen.

Reichel, Max, & Co., Buchhdlg. für Architektur, Berlin W. 15, Sächsische Str. 7 (Architektur und Kunstgewerbe je 5 Gr.)

Reisnersche Buchhandlung, Richard Clemens, Liegnitz (Schöne Literatur, Pädagogik, Kunst je 10 Gr.)

Salomon, Otto, Berlin N. 24, Oranienburger Straße 58 (Orientalia, Philosophie je 1 Gr. mit Verlagsang., 2 Gr. ohne Verlagsang., Kunstwissenschaften u. Südamerika 1 Gr., Weltgeschichte, Altertumskunde, Religionsgeschichte, Literaturgeschichte je 1 Gr. mit Verlagsang., 3 Gr. ohne Verlagsang.)

Schünemann, Friedrich, Bände i. B. (Ev. Theologie, Pädagogik, Philologie, Medizin, Rechtswissenschaft, Naturwissenschaft, Reisebeschreibung, Technik)

Steinmeg, Hermann, Elberfeld, Königstraße 12 (Theologie, Philosophie, Pädagogik, Schöne Literatur)

Stollberg, Friedrich, Merseburg (Gesetze, Jurisprudenz, Politik, Geschichte, Medizin, mod. Technik je 15 Gr.)

Uppenborn, H., Clausthal (Berg- u. Hüttenmännische Literatur)

Weidemanns Buchhandlung, Fr., Hannover, Langelaupe 50 (Technik und verwandte Gebiete je 25 Gr.)

Wermann's Buchhandlung, Otto, Altenburg Thür. (Jurisprudenz, Pädagogik, Philologie, Freimaurerei, Landwirtschaft, Obstbau je 6 Gr.)

Wieland Nordische Buch- u. Kunsthandlung, Ostseebad Prerow (Darß) (Okkultismus, Theosophie, Graphologie, Astrologie, Wünschelrute, Vegetarismus, Naturheilkunde, Impf- und Tabakgegnerschaft, Homöopathie, Elektrohömoopathie, Biochemie, Siedelwesen, Germanenkunde, Atemlehre, Nazdaznan, Rohkost u. ä.)

Wünsch, Reinhold, Gablonz a. N. (Böhmen), Wiener Str. 4 (Okkultismus, Körperkultur, Sozialistische Literatur je 1 Gr.)

Wustmann, Hans, Augsburg, Karlstraße D. 47 (Sport, Körperpflege, Kunst, Schöne Literatur, Werke für den Reisevertrieb)

Ziemssen, A., Sortiments-Abteilung, Berlin W. 9, Vinkstr. 38 (Möbelindustrie, Siedlungsweisen, Textilindustrie, Innendekoration, Kältewesen, je 2 Gr.)

# Pilz-Zeit!

Jetzt  
gehören ins  
Schaufenster



Z

## Taschenbuch der Pilze.

Enthaltend eine genaue Beschreibung der wichtigsten essbaren u. schädlichen Arten nebst Anleitung zur Zubereitung von über 40 Pilzgerichten von **Wilhelm Ceff.** 46 feine Farbendrucktafeln u. 128 Seiten Text. 12. Auflage. Rm. 3.75 ord.

## Schreibers klein. Atlas der Pilze.

20 Farbendrucktafeln. Mit Anleitung z. Pilzsammeln. Rm. —.90 ord.

## Taschenatlas der essbaren u. schädlichen Pilze.

Bearb. von Prof. Dr. U. Dammer. Mit 34 Pilzabb. u. einer Anleitung zum Sammeln. Rm. —.20 ord.

— 35% u. 11/10 —

**J. F. Schreiber, Eßlingen u. München**